



Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V

Internet-Adresse: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, **It** 07054/7904, Fax 07054/1264,

Email: 070541264-0001@t-online.de (Einsendungen bitte in .TXT - Format)

Redaktiommsschluß für Heft 95 / 90: 18. 94. 99

VERBAND

Spielerpassordnung des SVW

Inhalt

1. Umfang der Spielgenehmigungspflicht

2. Vorlagepflicht

3. Verwahrung der Vereinslisten

4. Spielberechtigung

5. Spielerberechtigung und Vereinswechsel

6. Löschen nicht mehr benötigter Spielgenehmigungen

7. Ausstellung der Spielgenehmigung

8. Formalitäten der Antragstellung

9. Termine

10. Nummerierte Bescheinigung

11. Inkrafttreten

1. Umfang der Spielgenehmigungspflicht

Für jedes spielaktive Mitglied im Bereich des Schachverbandes Württemberg e.V. (SVW) muß eine Spielgenehmigung bestehen oder gemäß Punkt 10 beantragt sein. Der Antrag ist beim Passbeauftragten des SVW zu stellen.

2. Vorlagepflicht

Die Mitgliedsnummern in aktuellen Vereinslisten der bzw. die Nummern der Bescheinigung des Neuantrags müssen auf den Mannschaftsaufstellungen und den Nachmeldungen angegeben werden. Eine Vorlage der Mitgliederliste bzw. der nummerierten Bescheinigung über die neue Spielgenehmigung ist auf Verbandsebene nicht notwendig.

3. Verwahrung der Vereinslisten

Die Vereinslisten bleiben in Verwahrung des zuständigen Vereins. Nur für Einzelwettkämpfe darf dem Spieler eine Kopie ausgehändigt werden.

4. Spielberechtigung

Ein Spieler ist nur für den Verein spielberechtigt, in dessen gültige Mitgliederliste er als aktives Mitglied eingetragen ist. Er kann nur für diesen Verein Mannschaftswettkämpfe bestreiten und nur an offiziellen Meisterschaften der diesem Verein übergeordneten Organisation (Kreis, Bezirk, Verband, DSB) teilnehmen. Gültige Listen haben im ersten Halbjahr das Ausgabedatum vom Januar des laufenden Jahres, im zweiten Halbjahr vom Juli.

5. Vereinswechsel

Will ein Spieler für einen anderen als den bisherigen Verein seine offiziellen Wettkämpfe bestreiten (Wechsel der Spielberechtigung), muß er dies dem bisherigen Verein schriftlich mitteilen. Eine Verweigerung der Freigabe durch den bisherigen Verein muß dieser begründen und dem neuen Verein innerhalb von 2 Wochen (gerechnet vom Poststempel der Anforderung) mitteilen.

6. Löschen nicht mehr benötigter Spielgenehmigungen

Nicht mehr benötigte Spielgenehmigungen (z.B. Beendigung der Mitgliedschaft) sind dem Passbeauftragten des SVW einzureichen. Es genügt eine Kopie der Mitgliederliste, auf der die Freigabe durch Streichung des entsprechenden Spielers erkenntlich ist

7. Ausstellung der Spielgenehmigung

Die Spielgenehmigungen werden von der ZPS des DSB ausgestellt. Der gesamte Verkehr mit der ZPS läuft im Bereich des SVW über den Passbeauftragten, der auch einen Stellvertreter benennen kann. Die ZPS unterhält keinen direkten Verkehr zu den Vereinen und Mitgliedern des SVW.

8. Formalitäten der Antragstellung

Die Anträge auf Ausstellung von Spielgenehmigungen werden von dem Passbeauftragten entgegen genommen. Der Antrag muß folgende Angaben enthalten:

Die Vereinsnummer, unter welcher der Verein bei der ZPS geführt wird; / Familienname und Vorname des Spielers, Geburtsdatum und Geburtsort, PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer, / Geschlecht, / Staatsangehörigkeit / Name des Vereins, Bezirk, / Funktionen Verein/Bestätigung durch Unterschrift eines Vereinsverantwortlichen und des Spielers. Der Antrag auf Ausstellung einer Spielgenehmigung muss auch, bei Vereinswechsel ausgefüllt werden. Dabei ist eine Kopie der schriftlichen

Satzung des SVW:

Finanzordnung u. Reisekostenordnung:

Schiedsordnung:

Spielerpaßordnung:

Ehrenordnung:

WTO

im

Handbuch

des SVW

in 4/00

in 9/99

gesamte WTO in 8/99

Mitteilung an den alten Verein mit einzureichen.

9. Termine

Spielgenehmigungen werden von der ZPS zweimal im Jahr ausgestellt. Die Anträge müssen vor dem 1. Juli oder vor dem 1. Januar eines Jahres beim Passbeauftragten vorliegen. Diese Termine gelten sowohl für Neuausstellungen als auch für Umschreibungen bei Vereinswechsel.

10. Nummerierte Bescheinigung

Der Passbeauftragte stellt den Vereinen auf Antrag eine nummerierte Bescheinigung über die beantragte Spielgenehmigung aus. Die Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit bei Neueintragen in die Mitgliederliste durch die ZPS (darauffolgendes Datum: 15. Januar u. 15. Juli)

11. Inkrafttreten

Diese Spielerpassordnung tritt mit Veröffentlichung im Verbandsorgan in Kraft.

Rechts und Links vom Neckar

die Riesen-Freizeit-Schach-Aktion -- 4000 an 1 Tag -

Sonntag 8. Juli 2001

Gesucht werden Vereine / Ausrichter für diesen Rekordversuch !!!

Am 8. April findet in Stuttgart ein **Treffen der Ausrichter** statt.

Einzelheiten können bei mir angefragt werden.

Ausführliche Informationen im Internet unter <http://www.neckar2001.de> oder direkt bei mir. Kontaktmöglichkeiten stehen weiter unten.

Bisher planen bzw. interessieren sich Ausrichter in folgenden Städten für diese Veranstaltung.

Rottweil, Reutlingen, Dettingen/Erms, Deizisau, Altbach, Schorndorf, Stuttgart, Alfdorf, Besigheim, Böckingen, Heilbronn, Bad Wimpfen, Wiesloch, Mosbach, Heidelberg und Mannheim.

Besonders im südlichen Bereich des Neckars könnten wir den einen oder anderen Ausrichter noch brauchen!

Der Ablauf der Veranstaltung gestaltet sich je nach Rahmenprogramm des Ausrichters unterschiedlich. Fester Bestandteil ist, dass alle Parteien für den Rekordversuch bis 15.00 Uhr begonnen haben müssen. Um 15.00 Uhr wird dann entschieden, ob wir einen neuen Rekord aufgestellt haben oder nicht.

Die Parteien für den Rekordversuch sollten in einer Spannbreite von 5 Minuten bis maximal 30 Minuten liegen, weiterhin sollte besonders für Hobbyspieler die Möglichkeit bestehen, ohne Schachuhren zu spielen. Auch die Anzahl der Parteien kann jeder Ausrichter wählen, ob 1, 2 oder sogar 3 Parteien.

Weitere Informationen können direkt bei mir angefordert werden.

Ausschreibung

Zielsetzung: Damit soll der bisherige Rekord (lt. Guinness Buch der Rekorde, 39. Ausgabe 1993) vom 24.2.1988 von 3616 Schachspielern aus Hamburg übertroffen werden.

Veranstalter: Schachverband Württemberg - Württembergische Schachjugend

Termin: Sonntag, den 8. Juli 2001

Spielort: ca. 20 - 30 Orte bis zu 30 km entfernt vom Neckar

Modus: 1 oder 2 Parteien mit oder ohne Schachuhr

Teilnehmerkreis: jede und jeder, die eine Schachpartie spielen möchten!!! z.B. Schulschachgruppen, Hobbyschachspieler, lokale Prominenz, aktive und passive Vereinsspieler, Firmenschachgruppen etc.

Startgeld: KEINES

Rahmenprogramm von jedem Veranstalter frei gestalteter Schachtreff z.B. Blitz- / Schnell-Schachturnier, -Simultan, Tombola, Schachrätsel, Ehrungen verdienter Mitglieder, Vergleichskämpfe Schutsebachmannschaften, Bewirtung mit, ohne Musik, Beiprogramm für die ganze Familie

Zuschuss: Der SVW zahlt jedem örtlichen Veranstalter, der sich an dem Rekordversuch beteiligt und sich entsprechend dem Reglement der Ausschreibung unterwirft, einen Unkostenbeitrag in Höhe von 100,- DM.

Informationen: Jürgen Lenz, Klingenstr. 16; 70186 Stuttgart, Tel: 0711-486190(p) Fax: 0711-461760

Email: info@omt2000.de Internet: www.omt2000.de

Neckarverlauf: Villingen-Schwenningen / Rottweil / Oberndorf / Sulz / Horb / Rottenburg / Tübingen / Reutlingen / Metzingen / Neckartenzlingen / Nürtingen / Wendlingen / Wernau / Plochingen / Deizisau / Esslingen / Stuttgart / Ludwigsburg / Marbach / Bietigheim / Besigheim / Lauffen / Heilbronn / Neckarsulm / Bad Friedrichshall / Bad Wimpferi / Bad Rappenau / Mosbach / Eberbach / Neckargmünd / Heidelberg / Mannheim

Anforderungsprofil für Ausrichter

Für diesen Anlaß suchen wir Ausrichter - einzelne Vereine oder mehrere Vereine zusammen oder eine Betriebsschachgruppe oder einen Schachkreis.

Der Ausrichter sollte in der Lage sein 150 - 250 Teilnehmer zu versorgen, mit Essen, Trinken, Tische, Stühle und Spielmaterial. Weiterhin sollten Flächen bereitstehen zur Präsentation von Sponsoren.

Hier besteht die einmalige Chance ihren Verein und den Schachsport einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren 1 Damit die jeweilige Veranstaltung ein Erfolg wird, sollte ein Rahmenprogramm

aufgestellt werden, das Teilnehmer und Zuschauer anzieht, z.B. Tombola, Blitz- oder Schnellturnier, Simultanveranstaltung, Kinderschachturnier, Schachrätsel, Vergleichskampf mit Partnerstädten oder Betriebsschachgruppen, Schulschachveranstaltungen, Schachsportabzeichen, Musikband, Programm für die ganze Familie oder haben Sie ein Jubiläum? Der Veranstaltungsort sollte möglichst zentral gelegen sein, damit man auch viele Zuschauer und Hobbyschachspieler in diese Aktion einbinden kann. Zielgruppen sind aktive und passive Schachspieler, Betriebsschachgruppen, Kinder, Jugendliche, Schulschachgruppen, lokale Prominenz und einfach jede und jeder, die eine Schachpartie spielen können.

Die eigentliche Rekordveranstaltung beinhaltet 1 oder 2 Partien mit oder ohne Schachuhr, je nach Art der Teilnehmer. Startgeld wird dafür nicht erhoben!

Jürgen Lenz

Schachverband Württemberg:

(Internet-Adresse: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>)

Geschäftsstelle: Albert Roth, Hauptstr.30, 88480 AchStetten 2 07392 / 912922, Fax: 07392/912923, Internet: schachverband-wuerttemberg.de, Email:

geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de **Präsident:** Hanna Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, V 0711/4581103; **Ehrenpräsident:** Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, 07031/812724; **Vizepräsidenten:** **Walter** Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, V +Fax 07042-12508; Eugen Röttinger, Weiherbachstr. 1, 78628 Rottweil, 2 0741-12160 p) Fax 0741- 22194, Email: EugenE.Roettinger@t-Online.de **Schatzmeister:** Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, 07123-33305; **Verbandsspielleiter:** Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlatt, V 07161/811799 p, Fax: 07161/821955, Email: Thomas.Wiedmann@t-online.de **Jugendleiter:** Klaus Lindörfer, Birkackerstr. 19, 72226 Simmersfeld, 07484-355; **Pressereferent:** Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen, 07473-1247; **Referent für Damenschach:** Erich Beck, Augsburger Str. 171, 70327 Stuttgart +Fax 0711-339283; **Referent für Seniorenschach:** liajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, V 07171/85871, Fax 85605 **Rechtsberater:** Josef Kruck, Emmanu- el Geibel Weg 3, 74189 Weinsberg, V 07134-4374 p Fax 07131-995421; **Verbandsschiedsgericht:** Vors. Dr.Rolf Gutmann, Zeppeluistr. 6, 73614 Schorndorf, St 07181-63545, **Referent für Ausbildung:** Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, V 07152/71665; **Ref.f.Freizeit, u.Breitenschach:** Walter Pungartnik, (s. Vizepräsi.); **Wertungsreferent:** Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, Iir 07031-809827, Fax: 0711-8149123 (g), Email: svwmapdwz@stb-citynet.de; **Paßbeauftragter:** Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel+Fax 07191-61552, Email, Siegfried.Schlierf@t-online.de; **Rd. für Leistungssport:** Oskar Erler, Stauffeneckstr. 10, 70469 Stuttgart, +Fax: 0711-851412, - Leistungssportkoordinator: Gustav Döttling, Grissetstr. 9, 74182

Obersulm, Tel. 07130/7511, Geschäftsführer Gemeinsame Kommission Leistungssport: Josef • Kruck, Emmanu- el Geibel-Weg 3, 74189 Weinsberg, Tel. 07134/4374p, Fax 07131/995421 **Bankverbindung (SVW):** • Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse Reutlingen; kto. 4400 636 83 (BLZ 614 500 50) Kreisspar- kasse Ostalb

Württ. Schachjüngend:

1.Vors. Maas Lindörfer, Birkackerste 19, 72226 Simmersfeld, +Fax: 07484/355 **2.Vors.** Marc Nestl, **AM** Hopfenrain 3, 70563 Stgt-Vaihingen, 0711 / 7356526, Mobil 0171/1967401, Email marc.nestl@gmx.net **Kassenwart:** Euch Beck, Augsburger- str.171, 70327 Stuttgart, 0711 / 339283 **Spielleiter:** Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, 07023/4091Ref. **für Ausbildung:** Erich Deck, Augsburger Str.171, 70327 Stuttgart, 0711/339283 Br+Freizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 VVinnenden, 07195/67480; Schulschach: Bernhard Pröll, Franz-Lehar-Str.44, 74078 Heilbronn, 07131/901840 **Jugendsprecher:** Sebastian Wagner, Hessestr.30, 71263 Weil der Stadt, 07033/691600 Fax 691601 (nach Rücksprache), Email: SebastianWagner@hotmail.com; **Mädchenschach:** Gerald Fix, Werast.6, 89075 Ulm, 0731-9609713; **Schriftführer:** Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str.16, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142 / 64088

Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01 LG Stuttgart

Bezirk Stuttgart:

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauennann-Str.17, 70736 • Fellbach-Oeffingen, V071 / 51 22 69, Fax 0711 / 516349, Email: Wolfgang.Toelg@t-online.de **Spielleiter:** Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71364 Winnenden, 07195/62110 **Kasse:** Amd Heinze, Onstnettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 07111714288 Ref.Breitenschach: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden 070195/67480, **Bankverbindung:** LG Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend Stuttgart

Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886, Spielleiter: Yves Meischerknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel: 0711/8620802, Fax,A13: • 0711/8620803 email: Y.Meischerknaus@t-online.de Kassier: Oskar Erler, Stauffeneckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412 Bankverbindung: LBBW Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Bezirk Neckar/leils:

Bezirkslr: Tobias Straub, Karl-Adam-Str.26, 72076 Tübingen, lit 07071/600968 **Email:** tobias.straub@studentuni-tuebingen.de Stellv.Bezirksleiter: Reinhard Krämer, Hohenheisterstr.58, 73770 Denkendorf, 110711/344735 (p), 0711/1722388 (d), Email einhard.kraemer@t-online.de **Spielleiter:** Udo Ruprich, Mozartstr.15,

71384 Weinstadt, 207151/65259, **Email:** Udo.Ruprich@t-online.de Pressewart: N.N., **Ref.Breitenschach:** Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5, 72622 Nürtingen 07022/851 7, Kassier: Rolf Ambacher, Herdfeldstr.49, 73274 Notzingen, tit 07021 / 43651, **Bankverbindung:** Ksk Kirchheim/T., Konto 30 800 108, BLZ 611 500 20

Bezirksjugend Neekarins

Jugendleiter: Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 070211 54816, **Schachkreis Esslingen-Nürtingen**

Kreisspielleiter: Stefan Auch, Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, 1107024/51395, E- mail: StefanAuch@aol.com, **Pressewart:** Frank Ruprich, Silcherstr.41, 72622 Nürtingen, W022/51239 Email: Frank_Ruprich@t-online.de

Schachkreis Reutlingen-Tübingen

Kreisspielleiter: Daniel Hügler, Eifelstr.18, 72766 Reutlingen, lit 07121/478365, E- Ma'd: daniel.huegler@planet-interlcom.de, Auchttertgassee 8,72810 Gonnaringen, 07072/2625

Schachkreis Filstal

Kreisspielleiter: Klaus Höflinger, **Pressewart:** Frank Reutter, Jurastr.2711,72072 Tübingen, V07071/760667

E-mail: frankreutter@studentuni-tuebingen.de

Bezirk Ostalb:

Internet: <http://schachverband-wuerttemberg.de/ostalb/sboa/>

Bez leiter: Wernfried Tannhäuser, Stautenstr. 17, 73575 Leinzell, Tel 07175 / 834171, Fax: 07175 / 4595 **Spielleiter:** Dr. Ole Wardick, Blockgasse 1, 74523 Schwäb.Hall, Iir 0791-499 2725 **Presseref:** Erhard Reckziegel, Hindenburgstr.27, 73054 Eisligen, Tel: 07161/819808 **Kassierer:** Gerhard Friedrich, Im Löhle 23, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375

Ref.Breitenschach: Johann Fischer, Achalmstr. 17, 73553 Alfdorf V07172/31633

Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Bezirksjugend Ostalb

Jugendleiter: Dieter Hahn, 73540 Heubach, Rechbergstr. 45, Tel: 07173 / 5409

Bezirk Unterland:

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Brückenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 0714213921, Fax: 07142/3931 **Spielleiter:** Dr.Stefan Hamm, Alleenstr. 21, 71679 Asperg, 07141-660112, Email StefanHamm@aol.com **Presseref.:** Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167 **RetBreitenschach:** Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz +Fax 07042/12508 **Konto- Nr.** 4666, Kreissparkasse Heilbronn, **BLZ 620 500 00**

Bezirksjugend Unterland

Jugendleiter: Parashidis Konstantinos, Rechbergstr.45, 70806 Kornwestheim. Tel: 07154 / 26134, **Spielleiter:** Karl-Friedrich Nieke, Lembergerweg 19, 74348 Lauffen, Tel: 07133 / 12863, LG Stgt (BLZ 600 501 01), Konto-Nr: 8100139

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog, Karlsvorstadt 28, 74613 Öhringen, 07941/36158

Kreisjugendltr: Andr. Warsitz, Wilh-Schäffer-Str.97, 74078 Heilbronn, 07131/24947

Kreis Ludwigsburg

Kreisspielleiter: Bruno Wagner, s. Bezirkspresserefeent

Kreisjugendltr: Wolfram Riede, Birkenweg 3,74366 Kirchheim, 11:07143-94533

Bezirk Alb/Schwarzwald:

Bezirkslr: Eugen Röttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil, 0741 12160 **Spielleiter:** Thomas Lakay, Buchensa.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846

Presseref: Thomas Schenk, Gammertinger Str. 37/1,72379 Hechingen 07471-6885

Kassierer: Lothar Geiger, Uhländstr. 48, 72336 Balingen, **07433-20992,Ref.Breitenschach:** Gerhard Hengstler, Hirschweg 6, 78554 Aldingen 207424/8142

Bezirksjugend Alb/Schwarzwald

Bez.Jugendlir: Herbert Elstner, Hauptstr. 7/1, 78554 Aldingen -Aixheim, 07424/84757

Bezirk Oberschwaben:

Bezirksleiter: Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, V (p),0731/ 9756116 (g)**Spielleiter:** Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008 Jugendlir: Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Sts.25, 89231 Neu-Ulm, 0731 / 98076771Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/3645 **Ref.Breitenschach:** Bernd Jehle, Von-Thürheim Str.72, 89264 Weißenhom V07309 /7999 **Bez.-Konto:** Volksbank Laichingen, Kto4ir. 142 24 003, (BLZ 630 91300)

Schnellschachmeisterschaft 2000 des Verbandes

Mit dem Schachklub Schniden/Cannstatt 1880 hat nach Sindelfingen 1999 erneut ein renommierter Verein des Verbandes die Ausrichtung der diesjährigen Schnellschachmeisterschaft übernommen. Der Spielort liegt zentral im Verbandsgebiet am Rande der Landeshauptstadt Stuttgart. Der Termin, selbstverständlich an einem verbandsspielfreien Wochenende und drei Wochen vor Ostern erscheint günstig. Das alles sind erst einmal gute Voraussetzungen für dieses eintägige Turnier der besonderen Art. Der besonderen Art?

Nun! Die Schnellschachmeisterschaft ist die einzige Meisterschaft des Verbandes, die ohne Qualifikation über die Bezirke bzw. früher erworbener Vorberechtigungen allen Schachspielern in Württemberg direkt zugänglich ist. Außerdem ist es das einzige Verbandsturnier, in dem respektable Geldpreise zu gewinnen sind; und dies nicht nur für die Erstplatzierten, sondern in fünf DWZ-Gruppen für Spieler jeglicher Spielstärke. Eine Urkunde des Verbandes gibt es für alle Sieg- und Ratingpreisgewinner zusätzlich, damit man seinen / ihren Erfolg auch "schwarz auf weiß" nach Hause tragen kann. Sonderpreise runden diese große Preisgala ab.

Die große Bandbreite der Spielstärke der Teilnehmer birgt einen besonderen Reiz dieses Turniers. Hier nämlich kann sich mancher underdog - zumindest in den ersten Runden - schöne Scalps an den Gürtel hängen. Andererseits bietet das bärenstarke Turnier - 1999 waren 53 Teilnehmer mit DWZ über 2000 am Start - der württembergischen Schachelite echte persönliche Herausforderungen und Standortbestimmungen. -

Die Württembergische Schnellschachmeisterschaft ist für alterfahrene Teilnehmer ein Schachtag pur, den sie in ihrem Schachjahreskalender nicht missen möchten. Alle, die noch nicht dieses Erlebnis hatten, sind besonders herzlich eingeladen. Eine große Teilnehmerzahl und ein erfolgreiches Turnier wünschen sich der Württembergische Schachverband und der ausrichtende Verein Schachklub Schniden/Cannstatt 1880.

Günter Tobien, Mitglied des Verbandsspielausschusses

Einladung:

11. Württ. Meisterschaft im Schnellschach

Sonntag, 2. April 2000 in Fellbach-Oeffingen

Veranstalter: Schachverband Württemberg e. V.

Ausrichter: Schachklub Schniden/Cannstatt 1880 e.V.

Spielart: Turn- und Festhalle, Rilkestr.1, 70736 Fellbach, Tel: 0711 / 513755

Wegbeschreibung: S-Bahn-Linie 2 oder 3 bis Bahnhof Fellbach, weiter mit VVS-Bus-Linie 60 bis Geffingen, Alemannenstraße zu Fuß weiter über Alemannenstr. bis Hindenburgstr., dann links weiter bis zum Spielort

Spielberechtigung: Alle mit einem Spielerpaß des Schachverbandes Württemberg, max. 200 Teilnehmer. Motto: Wer zuerst kommt spielt zuerst.

Modus: 9 Runden Schweizer System - keine Schreibpflicht. 20 Minuten für jeden Spieler pro Partie nach FIDE-Regeln.

Zeitplan: Persönliche Anmeldung ab 8.30 Uhr bis 10:00 Uhr.. ca. 10.30 Uhr 1. Runde; ca. 13:00 Uhr Mittagspause; 9. Runde ca. 18:00 Uhr; ca. 19:30 Uhr: Siegerehrung.

Startgeld: Erwachsene DM 30,-; Jugendliche DM 20,-

bei Überweisung bis zum 22.03.2000 auf das Konto des Schachklub Schniden/Cannstatt 1880 e.V. Kto-Nr: 342 933 bei der KSK Waiblingen BLZ 602 500 10 ermäßigt sich das Startgeld um 5 DM.

Preise: Siegpunkte 500 / 450 / 300 / 250 / 200 DM für die Plätze 1 - 5. + Pokal für den Württembergischen Schnellschachmeister

Ratingpreise für DWZ-Gruppen:

< 1400 / 1400 - 1599 / 1600 - 1799 1800 - 1999 / > 2000

DM 150 / 100 / 50 für die Plätze 1 - 3

Sonderpreise je 1.50 DM für die beste Dame sowie den besten Senior und Jugendlichen.

Keine Doppelpreise. Sämtliche Preise sind ab 100 Teilnehmern garantiert.

Wertung: Partie-, Buchholz-, verfeinerte Buchholzwertung, bei Gleichstand Teilung

Qualifikation: Die beiden Erstplatzierten sind, sofern sie teilnahmeberechtigt sind, für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft als Vertreter des Schachverbandes Württemberg vorberechtigt.

Turnierleitung: Martin Krockenberger, Seilerstr.5, 70372 Stuttgart, Tel: 0711 / 560 503; Günther Bisco, Schwabstr. 6/1, 70734 Fellbach, Tel: 0711 / 586595

Schiedsrichter: NSR Günter Tobien, Bischof-Gebhard-Straße 18, 88696 Owingen.

Turniergericht: 3 spielstarke, erfahrene Turnierteilnehmer, werden vor Turnierbeginn bekanntgegeben

Sonstiges: für Bewirtung ist gesorgt

Oberliga 7. Runde 27. OZ 00

Marbach - Schmiden/Cannstatt

1. Leyrer	- Holzhäuser	:-+	kabl	- Bauer,M	0:1
2. Lach	- Schnepf	0:1	6. Friedl	- Birk	0:1
3. Escher	- Trachtmann	:-+	7. Rapp	- Löhr	1:0
4. Eisele	- Krockenberger	1:0	8. Jazeschen	- Kalnins	0:1

Ditzingen Wollbusch

1. Gheng	- Ott	0:1	5. Ortmann	Flachsbar	1:0
2. Lang	- Sölch	1:0	6. Mödinger	- Dr.Erben	1:0
3. Beyer	- Dr.Häcker	1:0	7. Klaric	- Rudolph	1/2
4. Dr.Meier	- Dietrich	1:0	8. Gritsch	Schapotschnikov	1:0

HP Bötlingen - Tübingen

1. Bauer,P	- Roth	1/2	5. Heini	- Braig	1:0
2. Böhm,M	- Khadempour	1:0	6. Frolik	- Funke	1:0
3. Dausch	- Schmidt,	1/2	7. Werner,B-M	-Dr.Koppenhöfer	0:1
4. Born	- Frick	0:1	8. Hida	- Moser	0:1

DT Esslingen - SF Stuttgart 2

1. Englmeier	- Schinid,W		5. Scharer	- Gabriel,J	0:1
2. Reuß	- Migl	0:1	6. Hatschbach	- Wolf	1/2
3. Kunert	- Gabriel,R	1/2	7. Schreiber	- Pangritz	1:0
4. Rau	- Schwarzburger	0:1	8. Quist	- Dengler	1:0

Bebenhausen - Schwäbisch Gmünd

1. Hönsch	- Jurek	0:1	5. Schuck	- Albrecht	1/2
2. Dietzel	- Chudinowski	1/2	6. Wandel	Hitzgerova	1:0
3. Gohl	- Foehlter	1:0	7. Latzke	- Weiß	0:1
4. Bräuning	- Sturm	1:0	8. Blank	- Junger	1:0

Oberliga 8. Runde 19. 03. 00

Schniden/Cannstatt - Tübingen 1

1. Holzhäuser,M	- Roth,J	1:0	5. Bauer,M	- Braig,F	1:0
2. Schnepf,G	- Khadempour,F	0:1	6. Birk,S	- Funke,D	1:0
3. Trachtmann,M	- Schmidt	1:0	7. Witke,Th	- Dr.Koppenhöfer,B	1:0
4. Krockenberger	- Frick,Chr	1/1	8. Scheeff,V	- Moser,G	0:1

SG Schwäbisch Gmünd 1 - HF Böhlingen 1

1. Jurek,J	- Bauer,P	1:0	5. Weiß,A	- Heini,Th	1:0
2. Fochter,E	- Böhm,M	1/2	6. Juriger,U	- Messner,H	0:1
3. Sturm,B	- Dausch,R	0:1	7. Roth,L	- Frolik,E	+-
4. Albrecht,H	- Born,M	1/2	8. Dr.Wgrtlick,0	- Werner,B-M	0:1

SV Wollbusch 1 - SK Bebenhausen 1

1. Ott,F	- Hönsch,M	1/2	5. Flachsbar	- Wandel,D	0:1
2. Sölch,H	- Bräuning,R	1/2	6. Dr. Erben,W	Latzke,B	0:1
3. Dr.Häcker,J	- Sinz,B	0:1	7. Rudolph,M	- Blank,0	1:0
4. Dietrich,F	- Schuck,S	0:1	8. Häcker,A	- Dr.Hoffmann,J	0:1

Stuttgart SF 2 - TSE Ditzingen 1

1. Schmid,W	- Gheng,J	1/2	5. Schwarzburger,L	- Ortmann,D	0:1
2. Radeker,B	- Lang,M	1/2	6. Gabriel,J	Mödinger,R	0:1
3. Migl,D	- Beyer,Chr	0:1	7. Pangritz,P	- Klaric,Z	0:1
4. Gabriel,R	- Dr.Meier,Th	1/2	8. Mor40	- Gornolla,P	0:1

SV Marbach 1 - DT Esslingen 1

1. Siegl,J	- Engleier,11	:-+	5. AiedIS	- Scharer,U	0:1
2. Lach,B	- Reuß,A	1/2	6. Rapp,U	- Knorpp,R	1:0
3. Eisele,S	- Kunert,G	1:0	7. Jazesehe,0	- Dewenter,U	1:0
4. Rabl,J-S	- Rau,J	1:0	8. Trefzer,E	- Keil,A	1/2

Schniden/Cannstatt	15:1	40,0	6. Ditzingen	8:8	34,0
Bebenhausen	12:4	37,5	7. Stuttgarter SF 1879 2	5:11	29,5
HP Bötlingen	11:5	35,0	8. Tübingen	5:11	26,5
Schwäbisch Gmünd	9:7	35,5	9. Wollbusch	3:13	25,5
Marbach	9:7	31,0	10. Esslingen 1	3:13	25,5

Reinhard Neer

erbands or 7. Runde 27. 00

arter SF 3 - TSV Willbach 1

1. Ersten erger	- art ic	1	5. Strobel,M	- Kleinknecht,M	1/2
2. Pöthig,H	- Brodbeck,S	0:1	6. v. Zimmermann	- Hohl,R	1/2
3. Seibel,U	- Kercher,P	0:1	7. Haas,W	- Döttling,G	1/2
4. Mock,0	- Dr.Berndt,B	0:1			

SV Aalen 1 - SK Sontheo 1

1. Seeling,K	- Ullmann,1	1:0	5. Berguann,H	- Hartmann,T	1/2
2. Dr.Sand,R	- Kaufmann,T	1/2	6. Leis,1	- Ott,G	1:0
3. Debitsch,R	- Schleske,M	1/2	7. Häfele,A	- Bauer,T	1:0
4. Stark,R	- Lindner,S	1/2	8. Kioschies,J	- Stoklossa,J	1:0

VfL Sindelfingen 2 HP Bötlingen 2

1. Hertzog,P	- Skribanek,L	1:0	5. Kotlyar	- Reljic,R	1:0
2. Carstens,A	- Storm,G	0:1	6. Botta,W	- Thiele,A	1/2
3. Cieza,V	- Oettinger,H	1:0	7. Braun,J	- Damjanovic,Z	1/2
4. Igney,V	- Caäpers,C	1:0	8. Steglich,W	- Kolb,R	0:1

DJK Ellwangen 1 - SV Herrenberg 1

1. Schuran,W	- Junesch,G	1/2	5. Timeus,F	- Ottmann,J	1:0
2. Pfltzter,M	- Dr.Straub,U	0:1	6. Kunert,P	- Schmid,E	0:1
3. Dr.Pfitzer,N	- Ottmann,M	0:1	7. Berg,A	- Azemi,F	1/2
4. Waldenberger	- Thelen,R	1:0	8.13reitländer,F	- Rapp,K	1/2

SC Grunbach 1 - Tamm 1

1. Unrath,H	- Teufel,J	1/2	5. Mayer,J	- Kruck,M	1:0
2. König,D	- Kruck,D	0:1	6. Hahn,D	- Bree,G	0:1
3. Mikoleizig,E	- Gelfenboimi	1:0	7. Kindsvater,R	- Gerhardt,P-M	0:1
4. Schnabel,A	- Rau,H	1:0	8. Schwarz,A	- Spelberg-Korsp'	1/2

Verbandsliga Nord 8. Runde 19. 03. 00

SC Tamm 1	TSV Willsbach 1	3,5 : 4,5
1. Teufel,J	- Wartlick,K	1/2
2. Kruck,D	- Brodbeck,S	0:1
3. Gelfenboim,1	- Kercher,P	1:0
4. Rau,H	- Dr.Bemdt,B	1/2
5. Kruck,M	- Wolf,C	0:1
6. Düren,J	- Kleinknecht,M	1/2
7. Bree,G	- Hohl,R	0:1
8. Gerhardt,P-M	- Nadjafi,K	1:0

HP Böblingen 2 - Stuttgartarter SF 2

1. Skribanek,L	- Gerstenberger	1/2	5. Reljic,R	- Strobel,M	1/2
2. Storm,G	- Pöthig,H	1:0	6. Thiele,A	- V.Zimmermann	0:1
3. Ilida,K	- Seibel,U	0:1	7. Damjanovic,Z	- Haas,W	0:1
4. Oettinger,11	- Schmid,H		8. Kolb,R	- Bareiß,W	1/2

SV Herrenberg 1 - VfL Sindelfingen 2

1. Junesch,G	- Estradan,J	1:0	5. Ottmann,J	- Kotlyar,D	1/2
2. Straub,U	- Hertzog,P	1/2	6. Schmid,E	- Botta,W	1:0
3. Ottmann,M	- Carstens,A	1:0	7. Azemi,F	- Braun,J	0:1
4. Thelen,R	- Cieza,A	0:1	8. Oesterle,Chr	- Knobloch,D	1/2

SK Sontheim 1 - DJK Ellwangen 1

1. Ullmann,J	- Schuran,W	1/2	5. Hartmann,Th	- Timeus,F	1:0
2. Kaufmann,Th	- Pfitzer,M	1/2	6. Ott,G	- Kunert,P	0:1
3. Schleske,M	- Dr.Pfitzer,N	1/2	7. Mayer,R	- Berg,A	1/2
4. 1.,indner,S	- Waldenherger	1/2	8. Baur,Th	- Breitländer,F	1/2

SC Grunbach 1 - SV Aalen 1

1. Unrath,H	- Dr.Sand,R	0:1	5. Mayer,J	- Leis,J	1/2
2. König,D	- Debitsch,R	1/2	6. Hahn,D	- Häfele,A	1/2
3. Mikoleizig,E	- Stark,R	0:1	7. Kindsvater,R	- Kioschies,J	
4. Schnabel,A	- Bergmann,H	1:0	8. Fischer,Th	- Seuffert,D	1/2

Verbandsliga Nord nach 8 Runden:

1. SC Tamm 1	12:4	38,5	6. TSV Willsbach 1	7:9	31,0
2. SV Herrenberg 1	12:4	34,5	7. DJK Ellwangen 1	7:9	30,0
3. VfL Sindelfingen 2	11:5	37,0	8. HP Böblingen 2	5:11	30,0
4. SV Aalen 1	10:6	34,0	9. SC Grunbach 1	5:11	29,0
5. SF Stuttgart 3	8:8	31,5	10. SK Sontheim 1	3:13	24,5

Dr. Martin Schrempf

Verbandsliga Süd 7. Runde 27. 02. 00**SV Balingen 1 - SC Lindenberg 1**

1. Muschkowsld	- Gärtner,O	1:0	5. Haller,M	- Feistenauer,11	0:1
2. Gritsch,C	- Grabher,H	1/2	6. Bender,K	- Mittermeier,P	0:1
3. Muzert,M	- Schmidlechner	0:1	7. Dr.Volz,B	- Wegscheider,M	1/2
4. Dr.Holderied	- Gehrman,H	1/2	8. Müller,K-H	- Ahner,T	1:0

SC Kirchheim 1 - SC WD Ulm 1

1. Melcher,W	- Gruber,T	1/2	5. Kränner,S	- Wolf,R	1/2
2. Garter,T	- Eberhard,H-P	1/2	6. Richter,K	- Berning,B	0:1
3. Fischer,T	- Henßler,J	0:1	7. Schneider,F	- Rothmund,J	1:0
4. Flogaus,W	- Gebhardt,U	1/2	8. Fronmüller,F	- Hoffart,A	1/2

SR Spaichingen 1 - SF Pfullingen 1

1. Grimm,R	- B anaszek,M	0:1	5. Röttinger,E	- Einwiller,D	0:1
2. Elstner,H	- Nägele,T	1:0	6. Harter,H	- Nagelscliek,M	(11)
3. Schnitzer,P	- Streck,A	1/2	7. Hengstler,G	- Sikorsky,H	U2
4. Zepf,A	- Einwiller,B	0:1	8. Eschle,H	- Keck,!'	1:0

SF Ravensburg 1 - Kirchentellinsfurt

1. Weidel,A	- Hägemann,T	0:1	5. Schotten,K	- Hornig,C	1:0
2. Reimclie,V	- Bäuerle,F	1:0	6. Weniger,A	- Staiger,R	1/2
3. Ringelsiep,J	- Schönwälder,B	1:0	7. Dr.Lippmann	- Arndt,R	0:1
4. Monteforte,K	- Berner,J	1:0	8. Heil,P	- Langer,T	0:1

TG Biberach 1 - TSV Langenau 1

1. Weiß,0	- Schlais,H	0:1	5. Haberbosch,11	- Wutzke,R	0:1
2. Namyslo,H	- Hörsch,H	1:0	6. Birkenmaier	- Gerstberger,W	1/2
3. Wohlfahrt,R	- Hahnwald,P	1:0	7. Schindler,D-S	- Herz,T	1/2
4. Merk,T	- Schneider,B	1:0	8. Wohlfahrt,F	- Mosc,G	0:1

Verbandsliga Süd 8. Runde 19. 03. 00**SF Pfullingen 1 - SC Kirchentellinsfurt 1**

1. Banaszek,M	- Hagemann,T	1/2	5. Einwiller,D	- Staiger,R	1/2
2. Nägele,Th	- Bäuerle,F	1:0	6. Nagelsdiek,M	- Langer,T	1:0
3. Streck,A	- Schönwälder,B	1:0	7. Sikorsky,H	- Fritz,A	LO
4. Einwiller,B	- Hornig,C	0:1	8. Keck,!'	- Barth,0	0:1

WD Ulm 1 - SF Ravensburg 1

1. Gruber,Th	- Mütz,G	1:0	5. Wolf,R	- Monteforte,K	1:0
2. Lainburg,V	- Weidel,A	1/2	6. Beming,B	- Schotten,K	1:0
3. Eberhard,H-P	- Reimche,V	0:1	7. Rothmund,J	- Dr.Lippmann	0:1
4. Gebhardt,U	- Ringelsiep,J	1:0	8. Hoffart,A	- Linder,B	1/2

TSV Langenau 1 - SC Kirchheim 1

1. Schlais,H	- Melcher,W	1/2	5. Wutzke,R	- Flogaus,W	1:0
2. Hörsch,H	- Umlauf,W	1/2	6. Gerstberger,W	- Krämer,S	1/2
3. Hahnwald,P	- Ganter,Th	0:1	7. Herz,Th	- Richter,K	0:1
4. Schneider,B	- Fischer,Th	1:0	8. Stürmer,A	- Fronmüller,F	0:1

SC Lindenbergil - TG Biberach 1

1. Grabher,H	- Weiß,0	1:0	5. Zumtobel,Th	- Birkenmaier,R	0:1
2. Schmidlchner	- Namyslo,H	1:0	6. Feistenauer,H	- Schindler,D-S	1:0
3. Gehrman,H	- Wohlfahrt,R	0:1	7. Blocher,J	- Wohlfahrt,F	1/2
4. Burschovski	- Haberbosch,H	0:1	8. Wegscheider	- Becker,P	1/2

SR Spaichingen 1 - SV Balingen 1

1. Grimm,r	- Muschkowski,J	0:1	5. Harter,H	- Haller,M	1:0
2. Elstner,11	- Gritsch,Chr	1:0	6. Hengstler,G	- Bender,K	0:1
3. Schnitzer,P	- Munzert,M	1:0	7. Eckhardt,S	- Dr.Volz,B	1/2
4. Zepf,A	- Dr.Holderied,M	1:0	8. Teutsch,M	- Geiger,L	1:0

Verbandsliga Süd nach 8 Runden:

TSV Langenau 1	12:4	38,5	6. SC Lindenberg 1	8:8	32,5
2. SF Pfullingen 1	11:5	33,0	7. TG Biberach 1	7:9	32,0
3. SC Kirchheim 1	10:6	36,5	8. SR Spaichingen 1	5:11	28,0
4. WD Ulm 1	10:6	34,0	9. SV Balingen 1	4:12	25,0
5. SF Ravensburg 1	10:6	33,0	10. SC Kirchheimainsfurt 1	3:13	27,5

Dr.Martin Schrempf

Ausschreibung zur**"B"-TRAINERAUSBILDUNG 2000**

Der Schachverband Württemberg führt gemeinsam mit Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen und Bayern 2000 eine Ausbildung zum Trainer/in "B" durch.

Die Ausbildung orientiert sich an den Rahmen-Richtlinien de S DSB

Termine: Fr 05.05.2000 - So 07.05.2000

Mi 31.05.2000 - So 04.06.2000

Fr 16.06.2000 - So 18.06.2000

Ort: Jugendherberge Marburg (Hessen)

Zulassungsvoraussetzungen: "C"-Trainer Lizenz - 2 Jahre Trainerpraxis - DWZ mindestens 2000 - vertiefte abgerundete Kenntnisse der Schachtheorie, vertraut mit Lehr- und Trainingsmethoden für Schach, Regelkunde und Schachorganisation.

Kosten: 400,-DM (incl. Unterkunft u. Vollpension ohne Fahrtkosten)

Erstattung: bei erfolgreich abgeschlossener B-Trainer Ausbildung

(für Württembg) angefallene Unkosten bis auf 300,-DM

der Verband Württemberg behält sich vor, einen Teil dieses Restbetrags ebenfalls zu erstatten, falls der Teilnehmer sich dem Verband als B-Trainer zur Verfügung stellt.

(enthalten sind Unterricht, Vollpension, Prüfungsgebühr).

(Anmerkung: bei Umlage auf 20 Personen schätzen wir die Kosten auf 1.100,- DM je Teilnehmer, haben Sie deshalb Verständnis, dass wir uns deshalb bezüglich der Erstattung gegen Kursabbruch bzw. Nichterscheinen trotz Anmeldung absichern).

Nachzügler: nach Absprache, wenn noch Übernachtungskapazität frei ist.

Anmeldung für Interessenten bis 08.03.2000 hei:

Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel:07152-71665(p) 07031-9079719(g)

Nach Prüfung durch einen Zulassungsausschuss werden dann die potentiellen Teilnehmer von mir direkt an den hessischen Referenten für Ausbildung weitergeleitet.

**Ausbildung zum Turnierleiter
bzw. regionalen Schiedsrichter Schach.**

Anmeldung an Conny Axel Meier, Herbststr. 5, 74072 Heilbronn.

Nähere Information siehe im Bezirk Unterland.

Ausbildung für Nat. Schiedsrichter

Der Deutsche Schachbund e.V. bietet in diesem Jahr einen Weiterbildungslehrgang für NSR an.

Ort: Hotel Schloßgarten, Karl-Waldschrnidd-Str. 9, 35075 Gladenbach (Hessen), Tel.: 06462 - 917 60 oder 0171 - 7752553

Termin: 25. - 27. August 2000

Referenten: Vertreter der DSB - Schiedsrichterkommission

Dort werden die FIDE Schachregeln in der aktuellen Version diskutiert. Daneben besteht natürlich Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

Die Kosten trägt der Teilnehmer bzw. sein Landesverband. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.

Kosten: zwei Tage Vollpension DM 180,-

Die Höhe der Lehrgangsgebühren wird noch bekannt gegeben.

Der Lehrgang bietet Plätze für 20 Teilnehmer. Sollten mehr Anmeldungen eintreffen, erfolgt die Auswahl nach folgenden Kriterien:

- nicht berücksichtigte Meldungen in 1999,
- aktive Einsätze in Bundesturnieren,
- Reihenfolge der Anmeldungen.

Meldeschluss: 15. Juli.2000

Die Anmeldung (mit Anschrift und Tel.-Nr.) ist an Klaus Deventer, Brehmstr. 11, 40239 Düsseldorf, Tel.: 0211 - 641 32 27 zu richten. Eine Bestätigung geht den Teilnehmern innerhalb von 14 Tagen nach Meldeschluß zu.

Ausschreibung:**AUSBILDUNG 'ZUM • NEBENBERUFLICHEN FACH-ÜBUNGSLEITER UND C-TRAINER SCHACH**

offen für Württemberg und Baden

Die Ausbildung zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter bzw. C-Trainer ist eine der wichtigsten Aufgaben des Schachverbands, denn die Übungsleiter sind in vielfältigerweise Bindeglieder innerhalb der Schachorganisation: Sie machen Vereine attraktiver, geben Wissen weiter, führen in das leistungsorientierte Schach und helfen in Führung und Organisation. Deshalb wird auf eine breite Ausbildung Wert gelegt.

Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit dem WLSB durchgeführt. Sie besteht aus 4 Lehrgangsteilen, welche innerhalb eines Jahres angeboten und auch besucht werden sollen.

Stoffplan und Prüfungsinhalte:**a) überfachliche Themen**

Trainingslehre, Funktionsgymnastik, Ausdauertraining, Sportmedizin, Ernährungslehre, Pädagogik, Aufsichtspflicht, etc....

b) fachliche Themen

Schachdidaktik, Schachtraining, • Schachlehre, Schach als Breitensport, Schulschach, Schachorganisation, etc....

In den einzelnen Lehrgangsteilen werden die Themenbereiche unterschiedlich angesprochen. Es werden verschiedene Lehrformen, Medien- und Vermittlungstechniken vorgestellt.

Prüfung:**1. Lehrprobe zum Nachweis der Lehrfähigkeit**

Ein Entwurf für eine Unterrichtsstunde ist schriftlich auszuarbeiten. Ein wesentlicher Teil der Unterrichtsstunde ist praktisch abzuhalten (ca 20 min).

2. Schriftliche Prüfung

Diese wird grundsätzlich in Form eines Fragebogens durchgeführt. Zwischen schachspezifischen und überfachlichen Themen besteht ein ausgewogenes Verhältnis.

Bearbeitungszeit: 2 Stunden ohne Hilfsmittel. •

3. • Nach Abschluß der Lehrproben und der schriftlichen Prüfung kann die Prüfungskommission entscheiden, eine mündliche Prüfung durchzuführen.

4. Für Teilnehmer, welche den C-Trainer Schein absolvieren wollen (für weiterführende Lizenzen erforderlich) wird ein anderer Maßstab angelegt. Ansonsten ist die Ausbildung und Prüfung identisch.

Voraussetzungen:

1. Mindestalter bei Ausbildungsbeginn: 16 Jahre,

g. Gel. 3 Jahre Wettkampf- und Turniererfahrung im Schach.

3. für Fach-Übungsleiter: mindest DWZ ca 1600. Für C-Trainer: mindest DWZ ca 1700..

4: Grundwissen in Schachtheorie, Schachorganisation und Regelkunde.

5. Bis zur Prüfung ein Kurs in ERSTE HILFE (16 h), nicht älter als zwei Jahre!

6. Passbild

7. Abkömmlichkeit zu den einzelnen Lehrgangsteilen.

Kosten:

Unterricht u. Aufenthalt (Vollpension/DZ) kostenlos. Prüfungsgebühr: 20 DM.

Termine / Ort:

Grundlehrgang: 25.09.- 29.09.2000

Aufbaulehrgang 1: Frühjahr 2001

Aufbaulehrgang 2: Frühjahr 2001

Prüfungslehrgang: 'Mitte 2001 •

Beginn der Wochenlehrgänge: Montags ab 10:00 Uhr

Beginn der Wochenendlehrgänge: Freitags ab 17:00 Uhr

in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstraße, 73760 Ostfildern, Tel.: 0711-34840

Anmeldung und Info:

Umgehend Info- und Anmeldeformular anfordern, da die maximale Teilnehmerzahl auf 23 begrenzt ist.

Anmeldeschluss: **11 September 2000**

Kontaktadresse: Ulrich. Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.: 07152-7.1665.(p), 07031-9079719 (g). Referent für Ausbildung

Ausschreibung**AUSBILDUNG ZUM****„NATIONALEN SCHIEDSRICHTER" SCHACH**

Die Rahmenrichtlinien für die Ausbildung von Schiedsrichtern sehen eine dreistufige Ausbildung zum Nationalen Schiedsrichter vor. Der Landesschachbund Bayern bietet in diesem Jahr einen Ausbildungslehrgang zum Nationalen Schiedsrichter an. #

Ort: Gasthof Pulvermine, 91344 Waischenfeld, Tel.: 09202, 1044, Fax 09202-1046

Termin: • **04.-07. Mai 2000**

Referenten: Klaus Deventer, Jürgen Kohlstädt

Kosten: drei Tage Vollpension DM 330.-

darin enthalten sind die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Die Kosten trägt der Teilnehmer. Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern.

Voraussetzung: Lizenz als Regionaler Schiedsrichter (RSR) und zwei Jahre Praxis als RSR.

Die Ausbildung erfolgt nach den Rahmenrichtlinien des DSB und wird mit einer mündlichen und schriftlichen Prüfung abgeschlossen.

Anmeldung: Wolfgang Gnad, Alt-Waldmünchener Str.35, 93057 Regensburg, Tel.: 0941-43346

SVW - Service

Liebe Schachfreunde,

aus der unten aufgeführten Statistik ersehen Sie, daß die SVW-Gesamtmitgliederzahlen zum Stichtag 15.01.00 stagnieren, bzw. zum Vorjahr 1999 wieder leicht um 15 Mitglieder (= - 0.24 %) gesunken sind. Damit sind die Mitgliederzahlen leider wieder auf etwa den Stand von 1995, auf nunmehr 9230 zurückgegangen. Den höchsten Mitgliederzuwachs 1999 konnte der Bezirk Stuttgart mit + 65 neuen Schachfreunden = + 3.1 % verzeichnen, Gratulation an den Bezirk Stuttgart.

Bei dem längerfristigen Trendvergleich von 1995 bis 2000, hat der Bezirk Ostalb am besten abgeschnitten und seine Mitgliederzahl um + 71 Schachspieler, = + 5,6 %, steigern können. Herzlichen Glückwunsch und die Aufforderung, "weitermachen wie bisher" !! Den größten Einbruch, mit einem Mitgliederverlust von 129 Schachspielern (= 8 %) von 1995 bis 2000, mußte der Bezirk Neckar-Fils hinnehmen. Hier sollten von der Bezirksleitung und von den Vereinen alle Möglichkeiten der Mitgliederwerbung und Gewinnung neuer Schachspieler ausgeschöpft werden, um diesen Trend zu stoppen.

Der Damenanteil hält sich mit ca. 500 Schachspielerinnen (entspr. leider nur einem Mitgliederanteil von 5,5 %) ziemlich konstant, wobei der Bezirk Ostalb mit 6,7 % den höchsten Anteil und der Bezirk Oberschwaben mit nur 3,3 % den niedrigsten Frauenanteil aufweisen.

Beim Kinder- u. Jugendanteil bis 20 Jahre, konnte ebenfalls der Bezirk Ostalb mit einem Anteil von fast 35 % beachtlich punkten und den Bezirk Oberschwaben mit nur 21 % weit hinter sich lassen.

Um die Zielzahl von 10000 Mitgliedern im SVW-Bereich zum nächsten Verbandstag im Jahr 2001 zu erreichen, müssen wir wohl alle (der Verband, die Bezirke und Kreise, sowie die Vereine) noch kräftig die Werbetrommel rühren und uns für Aktionen, die Mitgliederzahlen erhöhen, verstärkt einsetzen. Dazu soll uns das Marketing - Konzept des DSB und des SVW, sowie die SVW Mammot - Schachtreffaktion "Rechts und Links vom Neckar - 4000 an einem Tag" helfen. Die Schwerpunkte in den nächsten 2 bis 3 Jahren soll die Steigerung des Jugendanteils in den Vereinen sein, mit dem gleichzeitigen Ziel diese Jugendliche auch nach dem Erreichen des kritischen Alters von 18 bis 20 Jahre in den Vereinen zu halten. Beachten Sie dazu die ständigen Hinweise, Anregungen und Unterstützungsmaßnahmen des Schachverbandes Württemberg unter SVW - SERVICE und unter SVW BREITENSCHACH in unserem Verbandsorgan ROCHADE

Wer den Schüler- und Jugendbereich vernachlässigt und keine Werbemaßnahmen in seinem Schachverein betreibt, - für den wird es keine positive Mitgliederentwicklung geben! Sie müssen kundenorientiert agieren

- Ihr Kunde ist das SCHACHMITGLIED

Ihr Vizepräsident, Walter Pungartnik

Mitgliederentwicklung im SVW

Bezirke		Jeweils zum 15Jan						Veränderungen			
		1995	1996	1997	1998	1999	20110	seit 1999		I seit 1995	
Oberschwaben	Mitgl.	1130	1135	1173	1134	1164	1172	8	0,7%	42	3,61%
	männl	1094	1103	1173	1100	1123	1133	10	0,9%	39	3,47%
	Weibl	36	32	39	34	41	19	-2	59%	3	7,32%
Alb-Schwarzwd	Mitgl.	1169	1136	1153	1137	1116	1094	-22	-1,9%	-75	6,72%
	männl	1089	1174	1090	1077	1059	1031	-26	-2,6%	-58	-5,48%
	Weibl	130	62	63	60	57	61	6	100%	42	29,82%
Neckar-Fils	Mitgl.	1633	1603	1670	1641	1552	1504	-48	-2,9%	-129	-8,31%
	männl	1564	1536	1596	1569	1474	1431	-43	-2,7%	-433	-9,02%
	Weibl	69	67	74	72	78	73	-5	-69%	4	-9,13%
Ostalb	Mitgl.	1206	1271	1243	1242	1273	1277	4	0,3%	71	5,58%
	männl	1140	1196	1162	1164	1178	1191	13	1,1%	51	4,33%
	Weibl	66	75	81	78	95	86	-9	-11,5%	20	21,05%
Stuttgart	Mitgl.	2088	2108	2077	2070	2080	2145	65	3,14%	57	2,74%
	männl	1975	1968	1962	1953	1973	2018	45	2,3%	43	2,18%
	Weibl	113	120	115	117	1071	127	20	17,1%	14	13,08%
Unterland	Mitgl.	2028	2063	2132	2114	2060	2038	-22	-1,0%	10	0,49%
	minn]	1899	1931	1989	1973	1941	1922	-19	-1,0%	23	1,18%
	Weibl	129	132	143	141	119	116	-3	-21%	-11	-10,92%
SVW - Gesamt	Mitgl.	9254	9316	9448	9338	9245	9230	-45	-0,2%	-24	-0,26%
	männl	8761	8828	8933	8836	8748	8726	-22	-0,2%	-35	-1,0,40%
	Weibl	493	488	515	502	497	504	7	1,4%	11	2,21%

! ACHTUNG VEREINE!

Kooperation "Schule - Verein 00 / 01"

jetzt anmelden.

Gründen Sie mit Ihrem Verein eine Schach - AG an der örtlichen Schule. Antragsteller ist der Verein und die Schule, Zuschussempfänger ist jedoch der Verein !

Die Anträge sind bis spätestens **01. Mai 2000** zu richten an:

WLSB e.V., Referat IH- Vereinszuschüsse, Goethestr. 11, 70174 Stuttgart
Grundsätzlich können Maßnahmen Breitensport und Leistungssport gefördert werden. Die Maßnahme muß über das ganze Schuljahr mit einem wöchentlichen oder 14 - tägigen Rhythmus durchgeführt werden.

Die Zuschusshöhe beträgt **DM 700,-** für das Schuljahr 00 / 01.

Bitte beachten Sie die entsprechende Ausschreibung im WLSB - Verbandsorgan " Der SPORT " .

Nutzen Sie diese Möglichkeit der Nachwuchsförderung und Mitglieder-gewinnung!

W. Pungartnik, Breitenschachreferent.

Freizeit- und Breitenschach



Wettbewerbsvorteil des Schachsports:

Schach ist altersunabhängig

Slogan des Monats: Schach - Du bestimmst wann und wo!

Der DSB für seine Vereine: Neben den Werbemitteln gibt der DSB auch interessante Broschüren heraus. Sie geben den Vereinen wichtige Informationen, Anregungen und Argumentationshilfen.

Geistig fit

Dies ist eine Werbebroschüre für das Schachsportabzeichen.

Schach - Denken als Sport

Hier werden besondere Eigenschaften des Schachsports zusammengefasst und dargestellt.

Die Anziehungskraft/der Bildungswert des Schachs

In dieser Broschüre wird speziell der Bildungswert des Schachs belegt.

Schachverein im Rampenlicht

Diese Broschüre gibt wichtige Tipps und viele Beispiele für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.

FIDE-Regel-Handbuch/FIDE-Regeln/Turnierordnung des DSB

Die unerlässlichen für jeden Turnierexperten (Schutzgebühr).

Marketingkonzeption für Schach

Eine 68-seitige Broschüre mit Überlegungen, wie Schach weiter verbreitet und popularisiert werden kann.

DSB-Gütesiegel (Bewerbungsunterlagen)

Diese Broschüre zeigt den Weg zur Erlangung dieser höchsten Auszeichnung des DSB für mustergültige Vereine.

Schachsportabzeichen (Trainingsmaterialien)

Jährlich aktualisierte Unterlagen zur Vorbereitung auf das Schachsportabzeichen, zugleich hervorragendes Trainingsmaterial für die Arbeit im Verein.

Bauern diplome/Schachbücher

Unterlagen für die Schachdiplome und die Lehrmaterialien werden von der Wirtschaftsdienst GmbH des Deutschen Schachbundes ausgeliefert (zahlungspflichtig).

Schach mal anders

50 pfiffige Ideen, einmal anders Schach zu spielen.

Zug um Zug

Eine Broschüre mit interessanten Informationen zur Zusammenarbeit mit Schulen.

Der besondere Tip:

Sämtliche Broschüren finden Sie auch in dem Werbemittelprospekt des DSB (anzufordern bei der DSB-Geschäftsstelle in Berlin und im Internet unter HYPERLINK <http://www.Schachbund.de> www.Schachbund.de).

Ernst Bedau, Referent für Breitenschach im DSB

! SCHACHSPORTABZEICHEN !!

Weitere Stützpunktvereine gesucht

Unser SVW - Ziel : „ in möglichst jeden Schachkreis einen Stützpunkt für die Durchführung des Trainings und für die Abnahme der Schachsportabzeichen - Prüfung einzurichten „ ist bei weitem noch nicht erfüllt. Bis heute haben sich leider nur 3 Schachvereine, **Sfr Pfullingen, SV Markgröningen und SC Steinhaldenfeld** an dieser Aktion beteiligt. Es werden deshalb

weitere engagierte Vereine im SVW. -Bereich gesucht, die **dieses Angebot** und diese Möglichkeit zur Mitgliederwerbung nutzen wollen

Aufgaben der Stützpunktvereine:

- Werbung vor Ort für diese Aktion.
- Organisation des Schachtrainings anhand des Trainingsheftes .

Folgende Voraussetzungen sollten erfüllt sein:

- Es sollten geeignete vom normalen Schachabendsabend getrennte, Räumlichkeiten vorhanden sein um das notwendige Training und die Prüfung ungestört durchführen zu können
- Zur Abnahme der Prüfung sind nur die Lizenzinhaber (mit entsprechend gültiger Lizenz) des Deutschen Schachbundes und der Landesverbände berechtigt !

Weitere Informationen, Unterlagen und Materialien dazu können vom DSB - Beauftragten, Herrn **Gerhard Willeke, Scharnhorststr. 24a in 31275 Lehrte, Tel. 05132-51673** angefordert werden. Ferner können Erfahrungsberichte von bereits durchgeführten „ Schachsportabzeichen - Prüfungen „ von Herrn Willeke oder bei mir angefordert werden.

Für interessierte Vereine könnte diese Stützpunktbildung auch eine Chance sein, weitere Schachmitglieder aus ihrer nahen und näheren Umgebung zu gewinnen, denn für einen „ ungeübten Hoobyspieler „ ist die Erreichung des Schachsportabzeichens ohne fleißiges Training nur schwerlich zu erreichen. Wie beim Deutschen Sportabzeichen ja auch !! Dies ist bewußt gewollt und das schachliche Wissen zum erfolgreichen Ablegen des Sportabzeichens soll auch eine weitere Stufe über dem "Königsdiplom des Deutschen-Schachbundes " liegen.

Die Kosten für die Trainings- und Aufgabenhefte, sowie für das Schachsportabzeichen selbst, betragen DM 15.- und sollen durch eine entsprechende **Gebührenbefreiung der Teilnehmer** abgedeckt werden.

ACHTUNG! Interessierte Vereine können bei mir nachfolgenden SVW -Zuschuß beantragen:

DM 100.- Für Trainingshefte sowie für Werbe- und Organisationsmaßnahmen beim Start der Aktion.

DM 50.- nach erfolgreicher Durchführung der Sportabzeichen - Prüfung (als Zuschuß für die LIL - Kosten)

Na, noch immer kein Interesse ? Aktive und interessierte Vereine melden sich bitte bei mir und Herrn Willeke.

Walter Pungartnik, SVW - Breiten und Freizeit - Referent, sowie Vizepräsident.

Gesamtübersicht der Beihilfen, Zuschüsse und sonstigen Unterstützungen für aktive Schachvereine.

Stand März 2000.

WLSB - Zuständigkeitsbereich:

Beachte dazu die jeweiligen WLSB - Ausschreibungen im Verbandsorgan,, Der SPORT „ , bzw. den WLSB -

Ordner „ Leitfaden für Führungskräfte „ (zu beziehen über die WLSB - Geschäftsstelle, Goethestr. 11, 70174 Stuttgart.)

ZUSCHÜSSE für ÜBUNGSLEITER:

Vom WLSB max. DM 700 / Jahr und ÜL bei einer Jahresleistung von 200 Std.. Der Verein muß in diesem Fall dem ÜL eine ÜL-Vergütung von DM 1400.- ausbezahlen, der WLSB erstattet darauf hin DM 700 (50 %) an den Verein. Bitte beachten Sie die Abrechnungstermine (bis Ende Nov. des laufenden Jahres) und die Antragsformulare des WLSB,- wird in dem Verbandsorgan „ Der SPORT,, rechtzeitig veröffentlicht.

Informieren Sie sich bitte bei der Geschäftsstelle des VVLSB, (siehe oben) wegen des Antragsverfahren bei einer neuen Anmeldung eines ÜL 1 Ein bereits vom WLSB genehmigter ÜL-Platz braucht für das nächste Jahr nicht wieder beantragt werden, wird vom WLSB automatisch verlängert !

FÜHRUNGSSEMINARE durch den WLSB.

Durchführungsort: Ruit, Wangen und Tübingen. Dauer: ca. 3 Tage , von Montag bis Mittwoch, bzw. von Mittwoch bis Freitag.

Seminargebühr: DM 25.-, Unterkunft (DZ) und Verpflegung (VP) kostenlos ! Fahrtkosten werden ersetzt.

Themen: Finanzen, Steuern, Recht, Öffentlichkeitsarbeit, Organisation u. Verwaltung, Vereinsführung. Als Top

Ausbildung "Der Organisationsleiter mit Lizenz" ! Ausschreibung und Formulare im WLSB-Verbandsorgan „Der SPORT „ !

JUGENDLEITER - AUSBILDUNG.

Beachte die Ausschreibungen im WSJ - Teil des „ SPORT „ !

ZUSCHÜSSE für JUGENDARBEIT.

Beachte die Ausschreibungen im WSJ-Teil des "SPORT" !

Beispiele: Jugendfreizeiten, Seminare, Abendlehrgänge, Jugendaustausch, Fahrten zu Gedenkstätten,

Praktische Maßnahmen (Gruppenaktivitäten) usw.

Antragsfristen: Meistens bis 15.01 des laufenden Jahres.

1. Schäfer, Alexander	2	Rommelshausen	10,0	10
2. Rubin, Christian	1	SV Oberkochen	8,0	10
3. Geilfuß, Albert	1	SC Leinzell	7,5	10
4. Vollmer, Jürgen	1	Rochade Kuppenheim	7,0	10
5. Wendel, Markus	1	SC Leinzell	4,0	10
6. Tschlatscher, Thomas	1	SV Böckingen	5,5	6
7. Dobrescu, Paul	1	Post-SV Ulm 1	5,5	6
8. Schnelzer, Tim	1	SV Backnang	4,0	6
9. Öfner, Lukas	1	SF Vöhringen	5,0	4
10. Müller, Sebastian	1	SC Tamm	4,0	4
11. Macho, Nicolas	1	SV Hussenhofen	4,0	4
12. Wiesner, Alexander	1	Vfl Eberstadt	4,0	3
13. Zieger, Tobias	1	SV Jedesheim	5,0	3
14. Holzinger, Mark4	1	SV Jedesheim	3,0	3
15. Liebscherjörg	1	Böbingen	4,0	3
16. Klawonn, Frank	1	vereinslos	4,0	2
17. Rechtschaffen, Danny	1	SGEM Gmünd	3,5	2
18. Georg, Karsten	1	SV Leingarten	2,5	2

19. Müller Martin	SF Blaustein	0,0	2
20. Schuck, Paul	TSV Dietzingen	3,5	1
21. Kurz, Kevin	SV Oberkochen	3,0	1

Wertung Mädchen U10

1. Zikeli, Saskia	3	SC Leinzell	18,5	30
2. Vöhringer, Nadine	2	TSV Laichingen	8,0	10
3. Frank, Anna	1	TSG Steinheim	3,5	10
4. Sturm, Melanie	1	SG Gmünd	4,0	6
5. Glatting, Kathrin	1	SV Oberkochen	4,0	6
6. Frank, Laura	1	TSG Steinheim'	2,0	6
7. Fröschle, Luzie	1	TSV Heumaden	4,0	4
8. . Karlowitz, Adina	1	TSV Heumaden	1,0	4
9. Zikeli, Julia	1	SC Leinzell	4,0	3
10. Fläcker, Katrin	1	SV Stgt. Wolfbusch	4,0	2
11. Hess, Nathalie	1	FC Alfdorf	2,0	1

Wertung Jungen U10

1. Sehlötzer, Waldemar	3	SV Bückingen	19,0	30
2. Dinger, Florian	2	SV Oberkochen	10,0	16
3. Wiesner, Tobias	2	VfL Eberstadt	9,0	8
4. Modrzejewski, Daniel	1	SC Tamm	6,0	6
5. Metko, Thomas	1	Sf. Möglingen	5,5	6
6. Heim, Annand	1	TG Biberach	4,0	6
7. Lange, Jahn-David	1	SC Tamm	5,0	4
8. Tinunermann, Jonas	1	SF Wör'nngen	3,0	4
9. Müller, Tobias	1	SC Tamm	5,0	3
10. Lemkejohannes	1	Heidenheim	5,0	3
11. Fischer, Patrick	1	SF Riedlingen	4,0	3
12. Renner, David	1	SF Vöhringen	2,5	3
13. Wenk, Stefan	1	TSG Steinheim	5,0	2
14. Müller, Tobias	1	SC Tamm	5,0	2
15. Belzner, Jonas	1	Rommelshausen	4,0	2
16. Sautter Patrick	1	SF Blaustein	2,0	2
17. Lange, Jan-David	1	SC Tamm	5,0	1
18. Rubin, Christian	1	SV Oberkochen	4,5	1
19. Gotsch, Felix	1	SC Tamm	4,0	1

Wertung Mädchen U12

1.-2. Gavartina, Amina		SV Crailsheim	4,0	10
1.-2. Yu, Sophie		vereinslos	4,0	10
3. Ohligschläger, Julika		SF Koenigsbronn	3,5	10
4. OKmüller Miriam		Spvvg Rommelshausen	3,0	10
5. Fritz, Katja		Heilbronn-Biberach	4,0	6
6. Lorenz, Heike		SV Rommelshausen	3,0	6
7. Kelter, Anna		SF Koenigsbronn	2,5	6
8. Reitz, Sabine		Heilbronn-Biberach	3,5	4
9. Glatting, Kathrin		SV Oberkochen	2,5	4
10. Hennrich, Isabel		SV Crailsheim	2,5	4
11. Karlowitz, Sandra		Heilbronn-Biberach	3,0	3
12. Sturm, Melanie		SG Gmünd	2,5	3
13. Weber, Melanie		SV Blickingen	2,5	2
14. Langer, Antje		TSV Heumaden	2,0	2
15. Hahn, Katharina		TSV Heumaden	2,0	
16. Georg, Heike		SV Leingarten	1,0	

Wertung Jungen U12

1. Handan, Amer	2	SV Oberkochen	12,5	20
2. Mijatovic, Vladimir	1	SV Wolfbusch	7,5	10
3. Weber, Max	1	TSV Cadolzburg	6,5	10
4. Siewert, Patrick	2	TSV Laichingen	9,5	8
5. Modrzejewski, D.	2	SC Tamm	10,0	7
6. Fuchs, Sergej	2	TV Wiblingen	8,0	6
7. Eisenbeiser, Amadeus	1	BGB Buchen	7,0	6
8. von der Ahe, Florian	1	Rochade Kuppenheim	6,0	6
9. Capelja, Christian	1	Rommelshausen	5,5	6
10. Lörsch, Benjamin	1	SK Lauffen	6,5	4
11. Scherb, Florian	1	SF Vöhringen	4,0	4
12. Cinque, Raphael	1	BGB Buchen	6,5	3
13. Horn, Hannes	1	SV Hussenhofen	5,0	3
14. Schläß, Ferdinand	1	SV Jedesheim	3,5	3
15. Schulz, Michael	1	SV Fellbach	6,0	2
16. Geilfuss, Albert	1	SC Leinzell	5,0	2
17. Saur, Michael	1	Spraitbach	6,0	1
18. Prce, Marko	1	TSG Salach TSG	5,0	1
19. Bairov, Arthur	1	Vereinslos	5,0	1
20. Bunk, Andreas	1	SF Blaustein	3,0	1

Wertung Mädchen U14

1. Lorenz, Katrin	3	SV Rommelshausen	9,5	30
-------------------	---	------------------	-----	----

Wertung Jungen U14

1. Knörzer, Michael	2	TSV Gerabronn	14,5	20
2. Becker, Johannes	2	Heilbronn SV	11,5	12
3. Wehner, Roland	1	SC Pforzheim	7,0	10
4. Jecld, Markus	1	SV Jedesheim	5,5	10
5. Modrzejewski, Matthias	3	SC Tamm	16,5	8
6. Rau, Markus	2	Spvvg Rommelshausen	9,5	7
7. Capelja, Christian	1	SpVgg Rommelshausen	6,0	6
8. Klieb, Andreas	1	Spvvg Rommelshausen	5,0	6
9. Rothfuß, Stephan	1	SK Gernsbach	6,5	4
10. Uhl, Philipp	1	SG Meimsheim-Guegl.	5,5	4
11. Paulöhl, Thomas	1	SF Vöhringen	5,0	4
12. Kania, Michael	1	SG Gmünd	5,0	3

13. Schaller, Jan	1	SKG Vaihingen	6,0	2
14. Hornecker, Siegfried	1	SK Heidenheim	5,0	2
15. Seipp, Wolfgang	1	SF Wöhringen	4,5	2
16. Lux, Toni	1	Bietigheim	6,0	1
17. Wahl, Florian	1	SG Schwäb. Gmünd	5,0	1
18. Herrschaft, Michael	1	Post-SV Ulm	4,5	1
19. Glatting, Mathias	1	SV Oberkochen	4,0	

Einladung zur**10. Württembergischen Jugend-Meisterschaft**

für Vereins-Vierer-Mannschaften U20w und U14w Jugend sowie Jugendmannschaften UI 6m+w und U12m+w

Wer: Vereins-Mannschaften bestehend aus 4 Spielern / Spielerinnen.
U20w und U14w nur Spielerinnen, eine Gastspielerin zulässig.
Jeder Verein kann mit beliebig vielen Mannschaften teilnehmen.

Wann: Samstag, den 18. März 2000, Beginn 10.00 Uhr

Wo: Gasthof Petrus, Kopfstraße 18, 88527 Unlingen, Tel. 07371/3669

Modus: 7 Runden Schweizer System, 30 Min. Bedenkzeit je Spieler/in für die Partie

Ausrichter: SF Riedlingen, Günter Munding, Tel.: 07371/2566 bzw. 07541/74688

Qualifikation: Die Siegermannschaften qualifizieren sich zur Vorrunde bzw. Endrunde der Deutschen Jugend-Vereins-Mannschaftsmeisterschaften vom 25. - 30. Dezember.

Anmeldung: bis spätestens 18. März 2000 beim Spielleiter der WSJ
Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, Tel. 07023/4991 bzw. 07021/574149, Email: m.lube @idnet.de
Mit freundlichen Grüßen: Manfred Lube

Frauenschach

In Angleichung an die anderen Sportarten wurde durch einstimmigen Bescheid der Frauenkommission des Deutschen Schachbundes "Damenschachsport" in "Frauensachsport" umbenannt. Diese Neuerung soll zügig umgesetzt werden. Die Bildung eines Frauenausschusses wurde als Vereinsmeierei abgelehnt.

Die Abschaffung der Gastspielgenehmigungen auf Bundesebene wurde abgelehnt. Die zweite Frauenbundesliga wird weiterhin in drei Gruppen zu je 8 Mannschaften spielen, die Bildung von zwei Gruppen zu je 12 Mannschaften wurde abgelehnt. Die Frauenregionalliga wird weiterhin mit 6 und nicht mit 8 Mannschaften spielen.

Württembergischer Arbeitskreis Frauenschachsport

Referent Erich Beck

Vertreterin Spitzensport: Annemarie Meier, Liststr.63, 70180 Stuttgart

Württ. Weihnachtsblitz für Frauen, Mädchen und U12: Sonja Helmuth, Kirchstr. 412, 71735 Eberdingen Tel: 07042 / 14392

Baden-Württ. Schnellschachmeisterschaft: Biserka Brender, Schlosserstr.14a, 70180 Stuttgart Tel: 0711 /602005

Württ. Blitzmeisterschaft: Alexander Maier, Bachstr. 1, 73776 Altbach

S. April**Württ. Frauenblitz-einzelmeisterschaft 2000**

Es sind alle Damen/Mädchen spielberechtigt, für die ein gültiger Spielerpass des Schachverbandes Württemberg e. V. ausgestellt ist.

Veranstalter: Schachverband Württemberg e. V.

Ausrichter: Sv Altbach

Ort: Vereinszimmer in der Turnhalle
Esslingerstraße 92, 73776 Altbach

Termin: Samstag, 08. April 2000

Beginn: 10:00 Uhr

Anmeldung: Vorab bei Alexander Maier oder am Turniertag zwischen 9:20 und 9:40 Uhr (pünktlich!)

Modus: Bis 24 Teilnehmertimen: jede gegen jede
Ab 25 Teilnehmerinnen: Schweizer System
Die ersten beiden Plätze berechnen zur Teilnahme an der Deutschen Damenblitz-einzelmeisterschaft

Bedenkzeit: 5 Minuten für die ganze Partie.

Es gilt der Anhang C der FIDE - Regeln

Preise: 1.) 150.- DM 2.) 100.- DM 3.) 80.- DM
4.) 60.- DM 5.) 40.- DM 6.) 20.- DM
Jugend: je 50.- DM (U18/U14)

Verpflegung: vormittags gibt es belegte Brötchen und nachmittags Kuchen
Ein warmeß Mittagessen wird nicht angeboten!

Infos und Voranmeldung bei Alexander Maier, Bachstraße 1, 73776 Altbach, Telefon: 07153 / 75859; E-Mail: AM2702@AoL.com; kein Fax)

Württ. Damenblitzmannschaftsmeisterschaft 2000

Es sind alle Damen/Mädchen spielberechtigt, für die ein gültiger Spielerpass des Schachverbandes Württemberg e. V. ausgestellt ist.

Veranstalter: Schachverband Württemberg e. V.
Ausrichter: Sv Altbach
Ort: Vereinszimmer in der Turnhalle, Esslingerstraße 92, 73776 Altbach
Termin: Samstag, 08. April 2000
Beginn: direkt anschließend an die Blitzeinzel!
 (Zwischen 13:00 und 15:00 Uhr)
Anmeldung: am Turniertag nach Ende der Blitzeinzel
Modus: 4er-Mannschaften (mit max. 6 Ersatzspielerinnen)
 2 Gastspielerinnen je Mannschaft zulässig
 jede Mannschaft gegen jede
 Die Siegermannschaft ist für die deutsche Damenblitzmannschaftsmeisterschaft qualifiziert.
Bedenkzeit: 5 Minuten für die ganze Partie.
 Es gilt der Anhang C der EIDE - Regeln
Preise: keine
Verpflegung: vormittags gibt es belegte Brötchen und nachmittags Kuchen. Ein warmes Mittagessen wird nicht angeboten!
Infos und Voranmeldung bei
 Alexander Maier, Bachstraße 1, 73776 Altbach, Telefon: 07153 / 75859; E-Mail: AM2702@AoL.com; kein Fax)

13.5. Baden-Württembergische Frauen - Schnellschachmeisterschaft 2000

Eingeladen sind alle Damen und Mädchen, die eine Spielberechtigung für einen Verein des Badischen Schachverbandes oder des Schachverbandes Württemberg haben. Die Meisterschaft wird in einer Gruppe ausgetragen. Die bestplatzierte badische bzw. württembergische Spielerin erhält den Titel "Badische"- bzw. "Württembergische Schnellschachmeisterin 2000"

Veranstalter: Badischer Schachverbund und Schachverband Württemberg
 Ausrichter: Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.
 Spielort: Libanonstr. 35 (Rückgebäude)
 Termin: Samstag, den 13. Mai 2000, Start 11:00 Uhr
Meldeschluss: 10.45 Uhr im Spiellokal
Modus: 30 Minuten Schnelldpartien nach FIDE-Pegeln, 7 Runden Schweizer System

Preise: 1.Preis DM 300,- 2.Preis DM 220,- 3.Preis DM 150,-

Diese Preise sind garantiert. Jugendpreise nach Altersklasse und abhängig von der Teilnehmerzahl. Doppelpreise sind nicht möglich

Biserka Brender, Schlosserstr. 14a, 70180 Stuttgart, Tel: 0711/602005, 0711/6405643 (Fax)

Die Libanonstraße liegt im Stuttgarter Osten im Stadtteil Gablenberg. Bushaltestelle Straußstaffel oder Straßenbahnhaltestelle Heidehofstraße (ca. 5 min zu Fuß). Zu erreichen mit der Buslinie 42 vom Hauptbahnhof oder Schloßplatz aus oder mit der Straßenbahnlinie 15 vom Hauptbahnhof über Schloßplatz, (Olgaek, Eugensplatz, Heidehofstraße. Mit dem Auto am Charlottenplatz in Richtung Deerech/Tübingen, ca. 300m weiter am Olgaek links Richtung Gablenberg/Uhlandshöhe.

Ergebnis Frauenregionalliga Gruppe Südwest:

Hofheim - Eschbom 2:2; Wolfbusch 2 - Eikamp 1:3;
 Wolfbusch 3 - Post Karlsruhe 0:4.

Termine Damenschach 2 000

08. 04. Württ. Frauenblitzturnier im Vereinsheim in Altbach
 4.-7. 05. Deutsche Frauen-Mannschaftsmeisterschaft in Braunsfels
 13. 05. Baden-Württembergische Schnellschachmeisterschaft in Stuttgart, Libanonstr. 35, Hintergebäude.
 1.-4.06. Dreiländerturnier in Kißlegg / Allgäu
 28.7.-6.8. Offene Deutsche Frauen-Einzelmeisterschaft in Rodewisch
 Erich Beck

Senioren-schach

10. Württ. Senioren-Mannschaftsmeisterschaft

Resultate der 4. Runde

SV Tübingen - Post SV Ulm				2,5: 1,5
1. Dr. Ellinger	- Adler	0:1	3. Dr. Hofmann	- Frey 1:0
2. Dr. Sütterlin	- Janz	1/2	4. Oehlmann	- Rothenbücher 1:0
Stuttgarter SF 1 - TSV/RSK Esslingen				
1. Pähgig	- Kafferbitz	1/2	3. Herter	- Pietrek 0:1
2. Schmid, H	- Fiebig	0:1	4. Arendt	- Schnider 1:0
SG Schwäbisch Gmünd 2 - Waiblingen				2:2
1. Durakovic	- Sielaff	0:1	3. Tscherven	- Puprokski 1:0
2. Wieser	- Dr. Schweickhardt	0:1	4. Tienes	- Hermann 1:0
SV Marbach - SV Balingen				2:2
1. Bleher	- Eckl	1:0	3. Dr. Richter	- Dr. Karan 1:0
2. Taxis	- Schuler	0:1	4. Müller	- Stroh 0:1

SC Hechingen - SV Wendungen				1,5: 2,5
1. Musolff	- Dr. Reule	0:1	3. Riedlinger	- Ambacher 1:0
2. Birk	- Turcanu	0:1	4. Schell	- Weese 1/2
SF Göppingen - TSV Willsbach				2:2
1. Kepp	- Gerhardt	+-	3. Meister	- Bitzer +-
2. Voss	- Hohl, R	0:1	4. Flock	- Hohl, G 0:1
SC Möhringen - SG Schwäbisch Gmünd 1				0,5: 3,5
1. Eppel	- Escher	0:1	3. Meeh	- Miller 1/2
2. Klaus	- Dr. Frank	0:1	4. Goldinger	- Schäfer 0:1
Stuttgarter SF 2 - SV Nürtingen				2:2
1. Kuntze	- Welsch	0:1	3. Brandstetter	- Piechotta 1/2
2. Neumann	- Kaltenbach	1:0	4. Charisius	- Kindermann 1/2

Damit ergibt sich folgender Tabellenstand:

Senioren-Mannschaftsmeisterschaft nach 4. Runde:

1. SC Esslingen	7	11,5	9. Stuttgarter SF 1	4	10,0
2. SV Tübingen	7	11,0	10. SC Hechingen	4	7,5
3. Post SV Ulm	6	10,0	TSV Willsbach	4	5,5
4. SC Waiblingen	5	9,5	Schwäbisch Gmünd 1	4	7,5
Schwäbisch Gmünd 2	5	9,5	13. SV Nürtingen	3	8,0
SV Wendlingen	5	9,5	14. SF Göppingen	3	7,0
7. SV Balingen	5	9,0	15. SC Möhringen	2	6,5
SV Marbach	5	9,0	16. SG Dettingen/Urach	2	6,5
			17. Stuttgarter SF 2	1	5,0

Die Auslosung der 5. und letzten Runde ergab diese Paarungen:

TSV/RSK Esslingen - SV Tübingen; SC Waiblingen - Post SV Ulm; SV Balingen - Schwäbisch Gmünd 2; Wendlingen - Marbach; Willsbach - Stuttgarter SF 1; SG Schwäb. Gmünd 1 - Hechingen; SV Nürtingen - Göppingen; Dettingen/Urach - Möhringen; spielfrei: Stuttgarter SF 2.

Termin für 5. Runde: 01.04.2000 14.00 Uhr

Hajo Gnirk

15.4. - 22.4 Ellwangen

12. Offene Württ. Senioren - Einzelmeisterschaft

im Rahmen des XVIII. Offenen Ellwanger Seniorenturnieres 15.4. - 22.4. 2000

Teilnehmer: Damen, die vor dem 1.1.1946 geboren sind
 Herren, die vor dem 1.1.1941 geboren sind

Zeitplan: Samstag, 15.4.2000 (10 bis 13 Uhr Turniereinschreibung; diese ist auch bei erfolgter Voranmeldung unbedingt erforderlich!; 14.30 Uhr Begrüßung) 14.30 Uhr Begrüßung; 15 Uhr 1. Runde) bis Samstag, 22.4.2000 mit Siegerehrung um ca. 15 Uhr.

Modus: 9 Runden Schweizer System. Je Spieler 2 Stunden / 40 Züge + 30 Minuten pro Partie. Buchholz-Wertung mit Streichen der schlechtesten Wertung. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Ort / Leitung: Gasthof "Weißer Ochsen" in Ellwangen. Das Turnier ist auf 170 Teilnehmer beschränkt. Turnierleiter: Nat. SR Hajo Gnirk.

Hinweise: Anmeldeschluß: 17.3.2000! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet ausschließlich die Reihenfolge der Anmeldung über die Zulassung. Es gibt wieder ein vorzügliches Rahmenprogramm.

Anmeldung / Startgeld: Die Anmeldung erfolgt nur schriftlich mit vollständiger Angabe von Name und Adresse an Dr. R. Zitzmann, Spitalstr. 2, 73479 Ellwangen (Tel: 07961 / 7677). Das Startgeld in Höhe von 80 DM wird zu Turnierbeginn kassiert.

Preis: Jeder Teilnehmer erhält einen schönen Sachpreis! Der Sieger erhält den Titel "Württemberg. Seniorenmeister 2000 und Wanderpokal.

Hajo Gnirk

Offene Seniorenturniere (2000)

2. Quartal 2000

15.-22.04. Senioreneinzelmeisterschaft des Verbandes in Ellwangen

2. - 11.5. Seniorenturnier in Bad Sooden-Allendorf (Ernst Fleischer, Rondellstr.4, 14163 Berlin).

24.5. - 2.6. 12. Int. Sen. Open in Maria Alm, (Gasthof Moser) Thomas Haslinger, Thorerstr.5, A5760 Saalfelden

4.-10.6. 7. Senioreneinzelmeisterschaft von Sachsen-Anhalt in 39122 Magdeburg, Sportgaststätte "Neue Halle" FSV 1895, Platz der Freundschaft, Alt-Fernersleben (MS Ende April)

16. - 22.6. Senioreneinzelmeisterschaft von Brandenburg, im Sportzentrum Uckley (MS 1.5.) (Dieter Jahr, Apfelallee 3, 16278 Pinnow).

24.6. - 2.7. 2. Offene Niedersächsische Senioreneinzelmeisterschaft in Bad Bevensen, (MS 10.6.) (Klaus Gohde, Steinbecker Mühlenweg 24, 21244 Buchholz/Nordheide, Tel.+Fax 0418 16561).

28.6. - 7.7. 17. Off. Seniorenturnier in Leutasch, Alpenhotel Karwendel (Kawah ICristof, Hütteldorfer Str. 88/1/4, A1140 Wien Tel +43/1/7896261)

3. Quartal 2000

4. - 12.7. Offene NRW-Senioren-Meisterschaft in Rheda-Wiedenbrück

(MS 25.06.) (Rigobert Ophoff, Ernst-Moritz-Arndt-Str. 4, 33378 Rheda-Wiedenbrück (Tel. 05242-400244, Fax 05242-400225)

21. - 28.7. 9. Offene Sächsische Seniorenmeisterschaft in Dresden (Helmut Alter, Eva-Schulz-Knabe-Str. 15 01219 Dresden Tel: 0351 - 2757740).

29.7. - 6.08. 12. Deutsche Senioren-Einzelmeisterschaft in Bad Homburg vor der Höhe (MS 15.07.) (Anmeldung durch Überweisung von DM 80.- auf Konto-Nr 107 2005 des SK Bad Homburg, BLZ 512 500 00 Taunussparkasse Bad Homburg. Info: Wolfgang Merle, Leuchte 51, 60338 Frankfurt, Tel: 06109 / 33977

19.-25.08. Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände in Halle/Saale

28.8. - 6.9. Senioren-Urlaubsturnier in Schönhagen /Solling (Ernst Fleischer, Rondellstr.4, 14163 Berlin)

10. - 24.9. Senioren-Weltmeisterschaft in Rowy bei Slupsk (früher Stolp/Polen) Damen und Herren

25. - 29.9. Offenes Brandenburger Seniorenturnier, Uckley Sprotzenzentrum (7 Rd), Info und Meldung an Karl-Heinz Langer, Wall am Kiez 2/7, 14467 Potsdam (Tel: 0331-2703 900, Fax 0331 -2800730)

4. Quartal 2000

30.10. - 7.11. 12. Offene Bayerische Senioren-Einzelmeisterschaft Frankenakademie 'Schloß Schney, Lichtenfels (Ludwig Schimer, Schulstr. 1, 96272 Hochstadt Tel 09574-9128 Handy 017 098 80 195 Fax 695574-4942)

1. - 7.10. 6. Senioren-Kurpfalz-Open (7 Rdn., MS 18.9.) Werner Laubersheimer, Robert-Koch-Str. 6, 67053 Ludwigshafen.

Terminvorschau

1.4. Sindelfingen

Sindelfinger Schnellschach-Open 2000

gut geeignet als reiz- und sinnvolle Testveranstaltung zur „Württembergischen Schnellschachmeisterschaft“

Veranstalter: Schachabteilung des VfL Sindelfingen

Titelverteidiger: Marcos Osorio

Spielort: Bürgerzentrum Ernst-Schäfer-Haus, Corbeil-Essonnes-Platz 10 am Ende der Ziegelstraße, Nähe Martinskirche.

Termin: Samstag, den 1. April 2000, Spielbeginn 11:00 Uhr

Modus: 7 Runden Schweizer System, 20 Minuten/Spieler, Schnellschachregeln

Anmeldung: 10:00 bis 10:45 Uhr im Spiellokal.

Startgeld: DM 20

Preise: DM 300 / 200 / 100

Ratingpreise: DWZ < 2100 DM 100

DWZ < 1800 DM 100 •

Bei Punktgleichheit Preisteilung, keine Doppelpreise

Verpflegung: Essen und Getränke ausreichend vorhanden

Parken: Rathaus-Tiefgarage mit Einfahrten von Vaihinger- und Wolboldstr., Rückseite des Rathauses, 3 Min. Fußweg
Tiefgarage Kaufhaus Yimpas/DOMO, Einfahrt Hirsauerstr., kostenlos

Stadthalle-Parkplatz, Hinweisschilder Stadthalle, 5 Min. Fußweg.

Information Hans-Jochen Braun, Tel 07031/804918, Fax 07031/804914

[eMail: Hans-Jochen.Braun@t-online.de](mailto:Hans-Jochen.Braun@t-online.de)

1.4. Kernen - Rommelshausen

5. Römer Frühlings-Schachturnier für Kinder und Jugendliche

Termin: Samstag, 1. April 2000, 10- 17 Uhr

Ort: Sporthalle der SpVgg-Rommelshausen, Kelterstr. 82, 71394 Kernen-Rommelshausen

Meldung: telefonische Voranmeldung bis Montag 27.3.00 erwünscht. Einschreibung am Spieltag von 9:00 - 9:30 Uhr.)

Modus: 9 Runden Schweizer System in drei Altersgruppen; 15 Minuten Bedenkzeit pro Partie und Spieler! Spielerin

Startgeld: DM 8.- (ohne Voranmeldung DM 10,-). Bitte je zwei Spieler/innen 1 Spielanläufer mitbringen.

Preise: Pokale für die Sieger der Jahrgangsebenen

(U18, U16, U14, U12, U10, U8, U18w UT4w und

Mannschaftspokal für die beste Viereremannschaft, sofern vier verschiedene Jahrgangsgruppen besetzt werden können.

Urkunden für die ersten drei jeder Jahrgangsgruppe

Sachpreise für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Für leckere, preisgünstige Verpflegung ist gesorgt.

Anmeldung und Rückfragen bei SpVgg Rommelshausen, Abt.Schach - Kontakt Daniel Hofer, Tel: 07151 /44913:

E-mail: schach_rona@compuserve.com

Das Turnier ist Bestandteil des Jugend-Grand-Prix der Württembergischen Schachjugend.

2. 4. Fellbach - Oeffingen

11. Württembergische Meisterschaft im Schnellschach

Näheres unter Verbandsnachrichten

20.-24.4. Deizisau

Die Schachfreunde Deizisau e.V. laden ein zum:

4. Int. Neckar-Open Deizisau

(Region Stuttgart)

Spielort: Gemeindehalle Deizisau & Hermann-Ertinger-Sporthalle (ausgeschildert)

Anreise mit **S-Bahn möglich** (Fahrplanauskunft beirrt Turnierrichtungs), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer

Saalöffnung: 15.30 Uhr

Termine:	Do. 20. April 2000 1. Rd.	18.30 Uhr (A-C)
	Fr. 21. April 2000 2. Rd.	9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C)
	Fr. 21. April 2000 3. Rd.	16 Uhr (A-C)
	Sa. 22. April 2000 4. Rd.	9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C).
	Sa. 22. April 2000 5. Rd.	16 Uhr (A-C)
	So. 23. April 2000 6. Rd.	9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C)
	So. 23. April 2000 7. Rd.	16 Uhr (A-C)
	Mo. 24. April 2000 8. Rd.	9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C)
	Mo. 24. April 2000 9. Rd.	15.30 Uhr (A-C)
	Siegerehrung nach der letzten Runde ca. 21 Uhr	

Meldeschluss: Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 17 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!

Saalöffnung: 15.30 Uhr

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, 2h/40 Züge (A-C) + 1h (A) oder 0,5 h (B-C) bis Partieende

Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet.

Das A-Open wird auch nach ELO ausgewertet und das Erspielen von Titelnormen ist möglich!

Preisverteilung:-Die 1. Preise sind jeweils garantiert, Rest im A-Open ab 100, im B-Open ab 80 und im C-Open ab 40 zahlenden Teilnehmern.

Keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt, bei Sonder- und Ratingpreisen entscheidet die Buchholzzahl. (Preise werden nicht geteilt). Die Sonderpreise werden erst bei 5 Teilnehmern pro Kategorie ausbezahlt.

Voranmeldung: Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 bis zum 14.04.2000 überweisen.

Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geb. Tag und Verein angeben!

Motivationsprämie: Unter den Vereinen, die min. 5 Teilnehmer stellen, werden 3x5 Freikarten für den Samstagabend der Deizisauer Festtage 2000 (22.7.2000) mit Fernsehkabarettist Christoph Sonntag und der Kultband Spider Murphy Gang verlost (Veranstalter: Schachfreunde Deizisau e.V.)!

Hotel: Hotel Cado Deizisau, Einzelzimmer: 70 DM (norm. 98 DM), Doppelzimmer: 100 DM (norm. 148 DM) Übern. + Frühstück

Bitte nur über den Turnierrichtungs Sven Noppes buchen!

Baldige Buchung empfehlenswert

Schiedsrichter: Axel Eisengräber-Pabst, Turnierleiter
Sven Noppes, Nationaler Schiedsrichter

Infos bei: Sven Noppes, Uhlandstraße 39, 73779 Deizisau, Tel. 07153/826457 Fax 07153/76892; Mobilfunk 0172/7258738; E-Mail Sven.Noppes@T-Online.de

Stefan Späth, Margaretenweg 7, 73779 Deizisau, Tel. - 07153/ 896676 -E-Mail Stefan.Spaeth@eoptuail.de

Internet www.SchachfreundeDeizisau.de

Erhöhter Gesamtpreisfond: 17.000 DM

A-Open

(für Spieler DWZ/ELO größer 1800) **Preisfond: 12.000 DM**

Preise: 3.000 DM, 2000 DM, 1500 DM, 1.000 DM, 700 DM, 500 DM, 300 DM, 9x100 DM

Sonderpreise: Mannschaft (4 Spieler eines Vereins) 300 DM, 200 DM, 100 DM

Jugendliche (Jahrgang 1980 und jünger): 300 DM
Senioren (Jahrgang 1940 und älter): 300 DM
Damen: 300 DM
ELO/DWZ kleiner 2350: 300 DM
ELO/DWZ kleiner 2200: 300 DM
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 14.04.2000
Anmeldung am Turniertag + 10 DM (110/80), bis 17 Uhr
GM/IM/WGM/WIM frei

Startgeld: Erwachsene 100 DM, Jugendliche 70 DM
Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 14.04.2000
Anmeldung am Turniertag + 10 DM (110/80), bis 17 Uhr
GM/IM/WG1VI/WIM frei

Folgende Spieler haben bereits zugesagt:

Supergroßmeister GM Vladimir Epischin, Rußland ELO 2667
Mr. Bundesliga GM Rafael Vaganian, Armenien Elo 2617
GM Larry Christiansen, US Champion 1998, USA Elo 2610
Die Youngsters:
GM Xiangzhi Bu, wurde mit 13 Jahren der jüngste Großmeister aller Zeiten, China
Murugan Thiruchelvam, das 10jährige Megatalent aus London (Kasparov)
WIM Elisabeth Pähz, mit 14 Jahren bereits Deutsche Damenmeisterin

Weitere Spitzenspieler:

Titelverteidiger GM Erik van den Doel, Niederlande, GM Jozsef Horvath, Ungarn, GM Stefan Kindermann, Deutschland, GM Ivan Farago, Ungarn, GM Mikhail Ivanov, Rußland, GM Philipp Schlosser, GM Thomas Luther, GM Thomas Plihtz,
viele weitere Titelträger, unter den bisherigen TOP 30 kommen aus Württemberg, z.B. Frank Zeller und Matthias Duppel.

B-Open

(für Spieler DWZ kleiner 2000)

Preisfond: 4.000 DM
Preise: 1.500 DM, 800 DM, 500 DM, 200 DM, 100 DM, 2x50 DM
Sonderpreise: Mannschaft (4 Spieler eines Vereins) 200 DM
Jugendliche (Jahrgang 1980 und jünger): 200 DM
Senioren (Jahrgang 1940 und älter): 200 DM
Damen: 200 DM
Startgeld: Erwachsene 70 DM, Jugendliche 40 DM bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 14.04.2000
Anmeldung am Turniertag + 10 DM (80/50), bis 17 Uhr

C-Open

(für Spieler DWZ kleiner 1400)

Preisfond: 1.000 DM
Preise: 500 DM, 300 DM, 200 DM
Startgeld: Erwachsene 40 DM, Jugendliche 20 DM bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 14.04.2000
Anmeldung am Turniertag + 10 DM (50/30), bis 17 Uhr

Int Neckar-Open das europäische Oster-Top-Turnier!

Sven Noppes

22. 04. Böblingen

Offener Böblinger Jugendschachtag 2000

Die Sportvereinigung Böblingen lädt alle Jugendlichen der Jahrgänge 1980 und jünger zu ihrem traditionellen Jugendturnier ein!

Das Turnier wird für den Schachkreis-Jugend-Cup, der aus den 3 Turnieren in Sindelfingen, Böblingen und Vaihingen/Rohr besteht, gewertet.

Termin: Ostersonntag, 22. April 2000, bis 10.00 Uhr: Anmeldung
10.30 Uhr: Turnierbeginn
ca. 12.30 Uhr: Mittagspause
ca. 16.00 Uhr: Siegerehrung
ca. 16.30 Uhr: Ende .

Ort: Sporthalle Böblingen, Stettiner Str. 51

Anfahrt: S-Bahn bis Böblingen Bahnhof + Stadtbus 733 oder Regionalbus 760 bis Sporthalle bzw. Autobahnausfahrt Böblingen/Sindelfingen, Richtung Tübingen B464, links in Rudolf-Diesel-Straße abbiegen und bis zum Sporthallen-Parkplatz fahren.

Modus: 7 Runden Schweizer System mit je 15 Minuten Bedenkzeit in den Altersklassen U8, U10, U12, U14, U16, U18 und U20 (Stichtag 1.1.).

Preise: Pokale für die Gruppensieger, Urkunden für die Plätze 1-3 und das beste Mädchen jeder Altersgruppe.

Sonderpreis für die beste Viereremannschaft.
Sachpreise für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Startgeld: DM 8,-

Voranmeldung und Information:: Ulrich Schwarz, Schramberger Str. 38, 71034 Böblingen, Tel 07031/287488 (19-22 Uhr), eMail: Ulrich.Schwarz@online.de und Jesko Berger, Genker Str. 29, Tel. 07031/279239, eMail: jesko.berger@gmx.net

Verpflegung: Für preiswerte Speisen und Getränke ist gesorgt.

Ausrichter: Sportvereinigung Böblingen e.V. - Schachabteilung

"Unsere Gegner sind Lehrer, die uns nichts kosten." (Ferdinand Viconte de Lesseps)

22. 4.

Leipheim

30. Leipheimer Osterturnier

Die Schachabteilung des VfL Leipheim 1898 n.V. veranstaltet zum 30. Mal ihr traditionelles Osterschachturnier, wozu alle Schachfreunde aus Nah und Fern recht herzlich eingeladen sind.

Spielort: Leipheim/Donau,

Spiellokal: Güssenhalle (große Turnhalle / **Andreas-Weiß-Str.3**)

Termin: Karsamstag, den 22. April 2000, **Beginn 13.30 Uhr**

Anmeldung: bis 13.00 Uhr im Turniersaal. Eine Voranmeldung ist nicht nötig.

Modus: Das Turnier wird nach dem "2-Minus-System" ausgetragen, d.h. wer 2 Minuspunkte hat, scheidet aus dem Hauptturnier aus und spielt in Nebengruppen weiter. Die Bedenkzeit im Hauptturnier beträgt 2 x 10 Min.

Startgeld: Senioren: DM 10 ; A-, B-Jugendliche DM 8,-

/ C-Jugendliche und jüngere DM 7,-

Preise: Garantierte Geldpreise 100,- / 70,- / 50,-DM (1.12./3. Platz).

Offene C-, D- und E-Jugendturniere

Auch an unsere Jüngsten ist heuer wieder gedacht. Gleichzeitig zum Hauptturnier findet ein offenes C-, ein offenes D-, sowie ein offenes E-Jugendturnier statt.

Modus: 5 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 30 Min. pro Partie u. Spieler
Altersklassen: C-Jugend: Jahrgang 84+85 / D-Jugend: Jahrgang 86 + 87 / E-Jugend: Jahrgang 88 und jünger.

Startgeld: DM 7,- je Turnier

Turnierleiter: NS **Manfred Schäfer + Daniel Geier**

Preise: Für alle Teilnehmer stehen schöne Preise zur Verfügung
+ 3 Pokale je Altersklasse

Infos: Manfred Schäfer, Adalbert-Stifter-Straße 3, 89340 Leipheim, Tel.: 08221 / 71909.

Spielmaterial ist mitzubringen, andernfalls werden DM 5,- Mehrgebühr erhoben.
gez. Anton Bartenschlager, 1. Abteilungsleiter

24. 4.

Heilbronn - Böckingen

Osterturnier 2000 (Friedrich-Fuchs-Gedächtnisturnier)

Ausrichter: Schachverein 23 Böckingen

Termin: Ostermontag, 24.04.2000, 10.00 Uhr

Spielort: SKG-Sportheim, Viehweide 5, 74080 Heilbronn-Böckingen

Anmeldung: Am Turniertag von 9:00 - 9:45 Uhr (Meldeschluss) oder vorab telefonisch, per Brief oder E-mail (Voranmeldung nur bis Gründonnerstag 22.04.2000, 12:00 Uhr)

Modus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung.

Bedenkzeit: 30 Minuten pro Spieler und Partie

Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.

Stichtage: U10 01.01.80, U12: 01.01.88, U14: 01.01.86; U16: 01.01.84; U18: 01.01.82, Senioren 01.01.40

Startgeld: Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre: 20 DM

Erwachsene und Senioren: 30. DM FM, IM / GM startgeldfrei

Preise: Siegerpokal 500 / 300 / 200 / 100 / 50; Damenpreis, Seniorenpreis, DWZ unter 1600, DWZ 1601-1799 je 50 DM. Jugend U10 / U12 / U14 / U16 / U18 zusammen 500 DM. (jeweils 50 DM für ersteh, 30 DM für zweite/n, 20 DM für dritte/n), ferner zahlreiche Sachpreise. Keine Doppelpreise, Preisteilung bei Punktgleichheit.

Verpflegung: Mittagspause nach der 3. Runde. (ca. 45 Minuten). Für günstiges Essen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

Sonstiges: Das Turnier wird nicht nach DWZ ausgewertet.

Rauchverbot im Turniersaal.

Infos: Andreas Großmann, Haagstraße 22, 74080 Heilbronn Tel: 07131/562891 dienstlich +: 07131 / 32773 privat. E-Mail: andreas.grossmann@stadt-heilbronn.de

28.04.-01.05

Leinfelden

1. Leinfeldener Schachtage

27.04.

Schach dem Meister

Simultanveranstaltung mit Meisterspieler zugunsten FUNK e.V.
Förderkreis zur Unterstützung neurologisch kranker Kinder

28.4.-01.5. 1. Internationales Filder Open

29.04. - 01.05. Blitz-Schach gegen Meisterspieler

zugunsten FUNK e.V.

01.05./Siegerehrung Verlosung von Preisen unter allen Spendern

Simultanveranstaltung

Termin: 27.04.2000 19.00 Uhr

Spielort: wird noch bekanntgegeben bei der Anmeldung

Brettgeld: 20.- DM, Jugendliche 10.- DM

die gesamten Einnahmen gehen zu Gunsten von FUNK e.V.

Spieler: IM Roland Schmaltz : ELO 2520,

2x ICC-Weltmeister (1-Minuten-Internet-Blitz),

2 GM-Normen, Deutscher Blitzmeister u.a.

FM Jürgen Lenz : ELO 22 4.

ehemaliger Deutsche Einzelblitzmeister

und Deutscher Vize- Pokalsieger u.a.

weitere Spieler werden de nächst bekanntgegeben

Anmeldung erbeten bei J' rgen Lenz

Angaben weiter unten

1. Internationales Fuder Open

Termin: 28. April - 1. Mai 2000

Spielort: Filderhalle Leinfelden, Bahnhofstrasse,moderner, großzügiger und heller Tumiesaal auf 2 Ebenen

2 min. zur S-und U-Bahn, 2 min. zur Autobahn,

20 min. zur Stadtmitte Stuttgart2 Haltestellen bis Flughafen Stuttgart

Ausrichter: SC Leinfelden

Turnierleitung/Organisation: Jürgen Lenz, Georg Richter

Modus: A-Open DWZ > 1800 oder mit ELO

B-Open: DWZ < 1900 ohne ELO

7 Runden Schweizer System mit DWZ-Auswertung

A-Open wird ELO ausgewertet

40 Züge 2 Stunden + 30 Minuten bis zum Ende pro Spieler und Partie.

Startgeld: **A-Open** DM 50.- ,Jugendliche und Damen 25.- DM GM/IM/WGM/WIM startgeldfrei

B-Open DM 40.- ,Jugendliche und Damen 20.- DM

Bei Anmeldung und Überweisung bis 20. April 2000.

Bei Anmeldung nach dem 20. April 15.- Aufschlag.

Preisfond: **A-Open:** 1500/1250/1000/750/500/300/200/100 + Sachpreise Garantiert ab 100 Vollzahlern

B-Open: 500/400/300/200/100/75/50 + Sachpreise Garantiert ab 50 Vollzahlern

Der erste Preis in A und B-Open ist garantiert.

Sonderpreise:

Damen und Senioren: 100.- im **A-Open** 70.- DM im B-Open Ab 3 Teilnehmern/-innen

Jugend 100/70 im A-Open, 70.-150.- im B-Open ab 5 Teilnehmern

Rating-Preise: 100/70 A-Open (unter DWZ 2000) 70/50 B-Open (DWZ unter 1500)

keine Doppelpreise

Rundenzeiten: 28.04. 1. Runde: 18.00 - 23.30 Uhr

29.04. 2. Runde: 10.00 - 15.00 3.Rde 16.00 - 21.00 Uhr

30.04. 4. Runde 10.00 - 15.00 5. Rde 16.00 - 21.00 Uhr

1.05. 6. Runde 9.00- 14.00 7.Rde 15.00- 20.00 Uhr

Siegerehrung 20.30 Uhr

Bitte den Überweisungsbeleg zur Anmeldung mitbringen!

Meldeschluss: Freitag 28.04.2000 um 17.30 Uhr

(Alle Teilnehmer müssen bis zu diesem Zeitpunkt ihren Anmeldezettel abgegeben haben).

Informationen: <http://www.schach-info.de/filderopen>

und Jürgen Lenz, Tel (0711) 48 61 90 (abends u. wochenends). Fax (0711) 46 17 60 E-Mail: jlzegmx.de

Hotels: **Hotel am Park**, EZ 110.- DM / DZ 165.- DM,100 m vom Spiellokal entfernt, Lessingstraße 4 - 6, Tel.: 0711-903100 / 9031099

Hotel Drei Morgen, EZ 100.- DM/ DZ 135.- DM

150 m vom Spiellokal entfernt, Bahnhofstraße 39

Tel.: 0711-160560/ 1605646

Hotel Reichenbachtal, EZ 50.- DM/ DZ 100.- DM, in Musberg ca. 5 Autominuten entfernt, Böblinger Straße 52

Tel.: 0711-7547132 / 7547126

Bitte alles Buchungen unter dem Kennwort "Schach" vornehmen

Weitere Unterbringungsmöglichkeiten sind im Internet erhältlich:

<http://www.leinfelden-echterdingen.de/html/zimmernachweis.html>

Blitz gegen Meisterspieler zu Gunsten von FUNK e.V.

Termin: von Samstag, den 29.April bis Montag, den 01.Mai 2000

immer wieder, je nach Verfügbarkeit der Spieler

Spielort: Foyer in der Filderhalle

Einsatz: I Blitzpartie (5 min.) 5.- DM, 3 Partien 10.- DM,

Jugendliche, 1 Partie 3.- DM, 3 Partien 7.- DM

die gesamten Einnahmen gehen zu Gunsten von FUNK e.V.

Spieler: IM Roland Schmaltz = ELO 2520,

ICC-Weltmeister (1 .Minuten .Internet .Blitz), 2 GM-Normen, Deutscher Blitzmeister u.a.

FM Jürgen Lenz = ELO 2274,

ehemaliger Deutscher Einz.el blitzmeisterund Deutscher Vize- Pokalsieger u.a.

weitere Spieler werden demnächst bekanntgegeben

bzw werden im .Turnierlokal bekanntgegeben

Anmeldung nichterforderlich

FUNK e.V.

Förderverein zur Unterstützung neurologisch kranker Kinder

Zu unserer ersten grossenVetanstaltung ist uns nicht nur die Pflege des Schachsports sondern auch die Förderung und Unterstützung der Jugend ein besonderes Anliegen.

So haben wir uns entschlossen, die Erlöse aus den Veranstaltungen der 1.Leinfeldener Schachtage einem gemeinnützigen Zweck zukommen zu lassen, der der Jugend in unserer Stadt zugute kommt.

Die Erlöse werden von FUNK e.V. für eine Einrichtung in Leinfelden-Echterdingen verwandt, die Hippotherapie, für neurologische kranke Kinder anbietet. Hippotherapie ist eine krankengymnastische Behandlung auf neurophysiologischer Grundlage mit und auf Pferden. Sie wird von Ärzten verordnet und von Krankengymnasten mit Zusatzausbildung auf geeigneten Pferden durchgeführt. Trotz der Erfolge und der empfehlenden Gutachten wird diese Therapie heute immer weniger von den Kassen bezahlt, so daß die Eltern in der Regel selbst diese Kosten übernehmen müssen, Auch die Therapeuten/-innen und Helfer leisten einen Großteil ihrer Arbeit ehrenamtlich. Diese Arbeit mit und für behinderte Kinder möchten wir besonders unterstützen. Der Zweck dieser Veranstaltung wird nicht nur vom Schachclub Leinfelden und seinen Mitgliedern unterstützt, sondern auch von namhaften Meisterspielern. So unterstützt beispielsweise auch der Internationale Meister und Weltmeister im 1-Minuten Blitz, Roland Schmaltz dieses Projekt und stellt sein Können kostenlos für dieses Projekt zur Verfügung.

Mit ihrer Teilnahme bei den 1. Leinfeldener Schachtage - sei als Turnierspieler, .Teilnehmer am Simultan ode'r als schachinteressierter Besucher - können auch Sie dazu beitragen, dieses Projekt zu unterstützen.

30. 4.

Pfalzgrafenweiler

12. Pfalzgrafenweiler Open

Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler e.V. laden zum 12. Pfalzgrafenweiler Open ein.

Am Sonntag, den 30. April 2000 ist großer Schachtreff im Nordschwarzwald in Pfalzgrafenweiler-Herzogswiler an der B 28 zwischen Freudenstadt und Altensteig.

Spielort: Bürgerhaus Herzogswiler, Herzogstr. 25

Spielbeginn: Sonntag, 30. April 2000, um 10:00 Uhr.

Anmeldung: Sonntag, 30. April 2000, von 9:00 bis 9:45 Uhr. Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt.

Modus: 7 Runden Schweizer-System, Kurzpartien 30 Min. pro Spieler, keine Notationspflicht. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.

Das Turnier wird mit dem Computerprogramm "Swiss Ches" geleitet.

Bei Punktegleichstand entscheidet die bessere Buchholz-Wertung.

Startgeld: Erwachsene 20 DM; Jugendliche bis 18 Jahre 15 DM;

Keine Startgeldbefreiung!!

Preise: 350 (garantiert) / 200 / 100 / 60 / 40 DM

Die Geldpreise ab dem 2. Platz werden ab 60 Teilnehmer garantiert. .

Weitere Geldpreise bei mind. 5 Teilnehmern je Gruppe:

- die beste Dame / - der beste Jugendliche (Stichtag 1.1.84)

- der beste Senior (Stichtag männl. 1.1.40, weibl. 1.1.45)

- der Beste mit einer DWZ <1500 und <1800.

Doppelpreise sind ausgeschlossen.

Anfragen: Thomas Klaiß, Tel. 07443 / 5625

Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt.

Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler e.V. wünschen eine gute Anreise und viel Erfolg!

Holger Gässler

1. 5.

Stuttgart-Mühlhausen

7. Schach in den Mai

Termin : 01.05.00 um 10.00 Uhr (Meldescluß 9.30 Uhr)

Spielort : Mönchfeldstr.12 ,70378 Stuttgart (altes Bezirksrathaus)

(100 Meter von der Haltestelle U14 entfernt; Bus '54)

Modus : 15 Min. Bedenkzeit pro Spieler. 9 Runden Schweizer System

Startgeld : 15 DM

Preise : 250/ 150/ 100 / 50 DM

Ausschüttung von Ratingpreisen < 1900, < 1700 und < 1500 DWZ

+ Überraschungspreis !!!

Anmeldung: am Spieltag oder Voranmeldung bei :

Tobias Altmann 0711 / 5301677

Sonstiges : Das Turnier ist auf 74 Teilnehmer begrenzt.

Für günstige Getränke bzw. Essen ist gesorgt!
Mönchfelder SV 1967 e.V.

1.5. Ulm

6. Ulmer Schach Open (um den Cup 2000)

Termin: Montag, 1. Mai 2000 (Maifeiertag) **Meldeschluss** 9.30 Uhr
Spielort: Telekom-Kantine, Schwabenstraße 25, Neu-Ulm
Modus: 7 Runden CH-System, 25 Min. Bedenkzeit pro Spieler/Partie
Computer-Paarung, Nationale Schiedsrichter
Startgeld: DM 20.-, für Jugendliche bis 18 Jahre DM 10., GM/IM frei
Preise: 1. Preis: 40% der Startgelder, mindestens DM 500.-+Wandetpoka!,
2. Preis: 25% der Startgelder 3. Preis: 15% der Startgelder
Sonderpreise: - bester Jugendlischer (geb. nach dem 01.05.1982),
- bester Senior (geb. vor dem 01.05.1940)
- bester Spieler der zweiten DWZ-Gruppe. Keine Doppelpreise!
Anmeldung bis 24. April 2000 durch Überweisung des Startgeldes
und Namensnennung unter dem Stichwort "Telekom-Cup" auf das Konto
der Schachabteilung des Post-SV Ulm, Konto-Nr. 128 315, Sparkasse Ulm,
BLZ 630 500 00
Voranmeldung ist unbedingt erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl!
Information: thomas Pieper, Königstr. 42/1, 89077 Ulm
(0731-387354, Fax 040-3603-036879)

06.-07.05 Reichenbach/F

Schachfestival QUIST 2000.

Jugend Schnellschach-Open am 6. 5.

Veranstalter: VfB Reichenbach - Schachabteilung
Ort: Reichenbach, Brühlhalle-Festsaal (der Spielsaal ist vollklimatisiert!)
Beginn: 6. Mai 10:00 Uhr. Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens
9:45 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung).
Modus: 9 Runden CH-System. Computerauslosung durch SWISS-
CHESS. 15 Min. pro Spieler. FIDE--Schnellschach-Regeln. Ein
gemeinsames Turnier für alle Altersgruppen.
Preise: Bei Punktgleichheit entscheidet bei allen Preisen die Buchholz-
wertung! Es gibt keine Doppelpreise!
20 Preise für U20, U18, U16, U14, U12 je
1. Preis: Urkunde, Buch, Teilnahmegutschein für Schnellschach-Open
2. Preis: Urkunde, Buch, 3. Preis: Urkunde, Buch
Turniersieger Pokal, Urkunde, Buch, Teilnahmegutschein
Startgeld: Voranmeldung bis zum Donnerstag, den 4. Mai 2000 durch
Überweisung des Startgeldes auf das Konto:
VfB Reichenbach, Südwestbank Reichenbach, Konto: 742 670 031,
BLZ 600 907 00
Name, Verein, Geb., DWZJELO angeben. Beleg bitte am Tur-
niertag mitbringen.
bei Voranmeldung: 8 DM, am Turniertag 10 DM.
Bei 5 Teilnehmern aus einem Verein zahlen nur 4 !!
Das Turnier ist auf 200 Teilnehmer begrenzt.
Infos: Turnierrichter: Admir Miricanac, Goethestr.20, 73262 Reichenbach
Tel: 07153 / 958655.
Anfahrt: B10 Ausfahrt Reichenbach, (zwischen Esslingen und Göppin-
gen). RE/SE/S-Bahn bis Plochingen Bhf, danach weiter init dem
Bus, Linien 142, 144, 146, 262 nach Reichenbach BUS 142 und
146 hält direkt am Spielort.
Kostenloser Fahrdienst !! Ab Plochingen (Bahnhof) Plätze bis 5.
Mai 2000 telefonisch reservieren !! (begrenzte Kapazität !!)

7 5. Reichenbach

Schnellschach-Open

Veranstalter: VfB Reichenbach - Schachabteilung
Ort: Reichenbach, Brühlhalle-Festsaal (der Spielsaal ist vollklimatisiert) !
Beginn: 11:00 Uhr. Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 10:30
Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung).
Modus: 9 Runden CH-System. Computerauslosung durch SWISS-
CHESS. 15 Min. pro Spieler und Partie. FIDE—Schnellschach-
Regeln.
Preise: garantierter Preisfonds: 4.000 DM
Plätze 1-8: 1.000 [750/500/250/200/ 150 / 100 / 100 /50DM.
DWZ < 2100, <1900, <1700, 1500 je 100 / 50 / 25 DM.
Jugendpreis: 90 / 40 DM (1.1.1980)
Seniorenpreis 90 / 40 DM (1.1.1940)
Damenpreis: 40 DM
Sonderpreise: je ein Sachpreis für die Plätze 11,22,33,44,55,66,

77,88,99,111. usw.
Bei Punktgleichheit entscheidet bei allen Preisen die Buchholzwertung !
Startgeld: Voranmeldung bis zum Donnerstag, den 4. Mai 2000 durch
Überweisung des Startgeldes auf das Konto:
VfB Reichenbach, Südwestbank Reichenbach, Konto: 742 670 031,
BLZ 600 907 00
bei Voranmeldung: Erwachsene 25 DM; Jugend 20 DM.
Anmeldung am Turniertag +5 DM (30 / 25 DM).
GM / WGM sowie Spieler mit ELO > 2500 sind startgeldfrei!
Bei 5 Teilnehmern aus einem Verein zahlen nur 4!!
Das Turnier ist auf 200 Teilnehmer begrenzt.
Infos: Turnierrichter: Admir Miricanac, Goethestr.20, 73262 Reichenbach
Tel: 07153 / 958655
Anfahrt: siehe oben, wie beim Jugendschnellschach-Open..

7. 5. Vaihingen/Enz

9. Kaltenstein - Open

Am Sonntag dem 7. Mai 2000 ab 9.00 Uhr im Schloß Kaltenstein
Veranstalter: Schachvereinigung Vaihingen/Enz
Ort: Aula des Jugenddorfs Schloß Kaltenstein, Alte Poststraße,
71665 Vaihingen/Enz
Modus: 30 Min. Bedenkzeit je Spieler, FIDE Schnellschachregeln
Startgeld: DM 20.-, Jugendliche DM 15.-, GM und IM startgeldfrei
Preise: DM 350,4150,4100.-/garantierte Preise
Ratinggruppen: 2000-1800, 1800-1600, 1600-1400, <1400
mit jeweils DM 50.- für jeden Gruppensiegert garantiert ab 7 TN pro
Gruppe) und DM 20.- für den 2. Preis (nicht garantiert) und weitere
Geld- und Sachpreise je nach Teilnehmerzahl.
Bester Jugendlischer bis 18: DM 50.- (ab 5 TN)
Bester Senior ab 60: DM 50.- (ab 5 TN)
Beste Dame/Mädchen: DM 50.- (ab 3 TN)
Turnierleitung: Sven Eidler, Tel. 07042/13810
Anmeldung: Voranmeldung erwünscht (Teilnahme garantiert) bei
Herbert Quirin, Lärchenweg 62, 71665 Vaihingen/Enz
Tel 07042/6788 oder beim Turnierrichter.
Für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt.
Weitere Info: <http://members.aol.com/vaihingen/Welcome.htm>

14. 5. Heinstetten

26. Meßstetter Stadtmeisterschaft 2000

Spielort: Meßstetten-Heinstetten, Turn- und Festhalle
Meldeschluss: 9:30 Uhr (Tel. Anmeldung wäre angenehm: 07579 / 1511)
Turnierbeginn: 9:45 Uhr
Modus: 9 Runden Schweizer System, 15 Minuten Bedenkzeit
Startgeld: Erwachsene 20.- DM; Jugendliche 10.- DM.
Preise: 300 / 200 / 100 DM und viele Sachpreise.
Sonderpreise: 50 / 40 / 30 DM bei DWZ < 1800.
(ab 50 Teiln.) Die beste Dame, der/die beste Jugendlische und der/die beste
Senior/in ab 60 J. erhält jeweils 50 DM. Doppelpreise ausgeschlossen.
Verpflegung: Warmer Mittagstisch im Spiellokal H.Stopper, 1. Vorstand

27.5. - 4. 6. Saarlouis

3. Saarlouiser - Schach - Woche 2000

Näheres in der März-Rochade bekanntgegeben.

1. 6. Einladung zum

14. Tammer Himmelfahrtsturnier

für Kinder und Jugendliche

Austragungsort: Kelter, Eingang Untere Kelter Straße, 71732 Tamm
und Johannes-Brenz-Haus, falls TN > 200.
Termin: Donnerstag, 1. Juni 2000 (Himmelfahrt)
Anmeldung: von 9.00 - 10.00 Uhr, Beginn: 10.30 Uhr, Ende: etwa 18.30
Uhr
Teilnahmeberechtigt: Alle Kinder und Jugendlichen, die nach dem
01.01.80 geboren sind
Austragungsmodus: Einzelturnier, 7 Runden Schweizer System,
Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten, es wird in drei Gruppen gespielt
U16/U18/U20, U14 und U12, U10 und U8.
Teilnahmebegrenzung: aus technischen Gründen 200 Teilnehmer
Startgeld: 8.- DM pro Spieler
Spielmateriale: bitte ab 4 Teilnehmern pro Verein Spielmateriale mitbringen
Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich
Anmeldung: schriftlich bis spätestens 29.05.2000 an folgende Adresse:

Christian Erfle, Ulmer Str. 9, 71732 Turm, Tel. 07141/60 11 29,
Roland Dolensky, Kernerstr. 2, 71732 Tamm, Tel: 07141 / 602153
[E-mail: dolensky@s.netic.de](mailto:dolensky@s.netic.de) Fax-07141/ 607043 u. 602153.

Bitte Geburtsdatum und angeben

Am Spieltag ist eine Anmeldung möglich, falls noch Plätze frei sind - Voranmeldung empfehlenswert, da > 150 TN erwartet - bitte Spielmaterial mitbringen

Preise: Sachpreise, Urkunden und Pokale -

Sonderpreis: für den besten •8/U10/IJ12/U14/1.116/U18 und U20-Jugendlichen, auch für Mädchen, außerdem erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Preis.

Die Jugendarbeit wird unterstützt von OrgaPlus.

Wegbeschreibung: Autobahnausfahrt Ludwigsburg/Nord

S-Bahnstation in der Nähe

Die Kelter liegt direkt im alten Ortskern.

Christian Edle

1.-4. 6. Stuttgart

Offene Intern. Stuttgarter Stachmeisterschaft

A-Turnier: • 7 Runden Schweizer System. Bedenkzeit: 2 Std. /40 Züge + 30 Minuten für den Rest ELO/DWZ-Auswertung

Teilnahmeberechtigt sind Spieler mit ELO oder DWZ > 1700

Preise: 1500/ 1000/ 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 200 / 150 / 100

(garantiert ab 100 Teilnehmern)

Startgeld: 70,- DM (50,- DM für Jugendliche)

Sonderpreise: Jugend: 150 / 100 (ab 5 Teilnehmern)

Senioren: 150 / 100 (ab 5 Teilnehmern)

Damen: 100 (ab 3 Teilnehmern)

Sonderpreis für den besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart

B-Turnier: 7 Runden Schweizer System. Bedenkzeit: 2 Std. / 40 Züge + 30 Minuten für den Rest. DWZ-Auswertung. Teilnahmeberechtigt sind Spieler mit DWZ < 1900

Preise: 400 / 300 / 200 / 100 (ab 60 Teilnehmern)

Startgeld: 50,- DM (40,- DM für Jugendliche)

Sonderpreise: DWZ < 15(10: 200 / 150 / 100

Jugendliche: 100/ 80 (ab 5 Teilnehmer)

Senioren: 100 / 80 (ab 5 Teilnehmer)

Damen: 100 (ab 3 Teilnehmer)

Sonderpreis für den besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart •

Spielort: Stadthalle Ditzingen, Hohenstaufenstr., 71254 Ditzingen

Anmeldung: Konto 408 892 005 bei der Volksbank Zuffenhausen (BLZ 600 903 00)

Kontoinhaber: TSV Zuffenhausen, Abt. Schach (bis 20.5.2000) oder durch Barzahlung (+ 10,- DM) am 1.6.2000 bis 8.30 Uhr

Zeitplan: Do, 1.6.2000 1. Runde 10.00 Uhr, 2. Runde 16.30 Uhr

Fr, 2.6.2000 3. Runde 09.30 Uhr, 4. Runde 16.00 Uhr

Sa, 3.6.2000 5. Runde 09.30 Uhr, 6. Runde 16.00 Uhr

So, 4.6.2000 7. Runde 09.30 Uhr

Siegerehrung 15.30,1.1hr

Weitere Informationen:

Michael Meier, Cheruskerstr. 38, 70435 Stuttgart, Tel.: 0711 / 8790886

[Email: michael.meier@tsv-zuffenhansen.de](mailto:michael.meier@tsv-zuffenhansen.de)

oder Andreas Ryba, Birkenhofstr. 21, 70599 Stuttgart, Tel.: 0711 / 4579252, Email: andreas.ryba@gmx.de

Internet: <http://www.tsv-zuffenhausen.de/schach/stadtmeisterschaft>

Michael Meier

9.6.-12.6. Reutlingen

6. Reptlinier Open

Offene Stadtmeisterschaft -7 Runden CH-System

Spielort: Haus der Jugend, Museutnstr. 7, Stadtzentrum Reutlingen

Modus: 7 Runden Ch-System, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten Restspielzeit, Rangliste bei Punktgleichheit nach Buchholzwertung.

Auslosung nach FBDE-Regeln mit dem Programm Swiss-Chess (Es wird versucht, verbinsinterne Paarungen in den ersten vier Runden zu vermeiden). Das Turnier wird DWZ ausgewertet.

Es ist möglich, die 1. oder letzte Runde nicht zu spielen. Im Gespräch mit den Veranstalter sind die Probleme lösbar.

Termine: (Pfingsten 2000)

1.Runde: Freitag, 9.6.2000 um 17.00 Uhr

2.+3. Runde: Samstag um 10.00 Uhr / 16.00 Uhr

4.+5. Runde: Sonntag um 10.00 Uhr! 16.00 Uhr

6.+7. Runde: Montag um 9.00 Uhr / 14.30 Uhr

Preise: 1.000 / 600 / 300 / 200 / 100 DM

Ratingpreise DWZ-Kategorien: 1800-1999, 1600-1799, <1600 jeweils 100 DM - keine Doppelpreise!

Seniorenpreis (ab Jahrg. 40) 100 DM

Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung!

Turnierleitung: Frank Hablitzel

Startgeld: bei Voranmeldung bis 31.05.2000:

50 DM; Jugendliche.-40.-DM (Stichtag 1.1.80)

danach 10 DM Aufschlag

GM / IM! FM startgeldfrei

Anmeldeschluss: 9.6.2000 16.30 Uhr

Info: Frank Hablitzel, Tel. 07121/52600

frankh@reutlingen.netsurf.de

Andreas Csillag, Tel.: 07121 / 578279

Anmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Kontonr. 73336 (Schachverein Reutlingen e.V.) BLZ 640 500 00 bei der Kreissparkasse Reutlingen.

Parkplätze: Parianeliehelten in der Tiefgarage am Rathaus und in der Lederstraße (ca. 5 Minuten zu Fuß)

Unterkünfte: Fremdenverkehrsamt Reutlingen, Tel: 07121/3032 622: Sonderpreise für Turnierteilnehmer können bei Anmeldung (F. Hablitzel) erfragt werden.

9.-12. 6. Crailsheim

Der Schachverein Craishe im lädt ein zum

6. Crailsheimer Open

Ort: Casino der Firma Schubert, Hofäckerstr. 7, 74564 Crailsheim

Modus: 7 Runden nach Schweizer System. 40 Züge in 2 Stunden

+30 Min. Restspielzeit, Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, DWZ und ELO-Auswertung.

Termine: 09.6. 1.Rd: 18.00 Uhr

10.6. 2. Rd: 09.00 Uhr 3. Rd: 16.00 Uhr

11.6. 4. Rd: 09.00 Uhr 5. Rd: 16.00 Uhr

12.6. 6. Rd: 8.30 Uhr 7. Rd: 15.00 Uhr

Preisauerschüttung ab 150 zahlenden Teilnehmern

Turnierpreise: 2.200 / 1.300 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 (DM). Der erste Preis ist garantiert. Preisverteilung nach Luganer System.

Ratingpreise: - bis DWZ 1600; 200 / 150 / 100 DM

DWZ 1601 - 1800: 200/ 150/ 100 DM

DWZ 1801 -2000: 200 / 150 / 100 DM

Sonderpreise: Die Besten des Schachbezirks Ostalb: 200 / 150 / 100 DM

Beste 4er Mannschaften: 300 / 200 / 100 DM

Die / **der Beste in den Wertungsgruppen:**

- Senioren (Jahrgang 1940 und älter), Frauen, Jugendliche

(Jahrgang 1980 bis 1984), Schüler (Jahrgang 1985 und jünger)

- Hobbyspieler

- Torerpreis für die jeweils beste Rundenpartie.

Volle Rating-Sonderpreise ab 4 Teilnehmern/Teams. Keine Doppelvergabe von Einzelpreisen!

Turnierleitung: Werner Geldner, Satteldorf

Schiedsrichter: Klaus Schumacher, Schechingen

Startgeld: Bei Vorauszahlung / Kontoeingang bis 06.06.2000: 85 DM für Erwachsene und 55 DM für Schüler! Jugendliche / Azubis / Studenten; 95 / 65 DM bei Bezahlung am 09.06. 2000. GM und IM startgeldfrei.

Anmeldung: Startgeld-Einzahlung auf Konto Nr: 306 979 bei der Kreissparkasse SHA-Crailsheim (BLZ 622 500 30), Vollständige Anschrift, Verein, DWZ / ELO und Geburtsdatum angeben/melden. Alle Teilnehmer (auch bei Voranmeldung) müssen ihren Meldebogen am 09.06.2000 bis 17:00 Uhr ausgefüllt bei der Turnierleitung abgegeben haben!

Als Zahlungsnachweis ggf. Durchschrift der Überweisung vorlegen..

Info: Werner Geldner, Dicknetweg 23, 74589 Satteldorf Tel: 07951 1 43163. oder Karsten Hoch, Am Wiesenbach 58, 74564 Crailsheim, Tel: 07951/45295 (ab 19 Uhr)

Internet: <http://www.schachvereine.de/svc>

(mit "Mitfahrbörse" ab Mai 2000)

Übernachtungsmöglichkeiten (Selbstbuchung)

finden Sie in der März Ausgabe

1, Crailsheimer Open: 101 TN; 2. CrOpen: 201 TN; 3. Cr.Open: 175 TN.

4. Crailsheimer Open: 154 TN; 5. Cr.Open: 175.

9.-12. 6. Uchingen

4. Filseck Open

Alois Hornung Gedächtnis-Turnier

Ausrichter: Schachverein Uchingen e.V.

Spielort: Berchtoldshof in Uchingen Bismarckstraße 4. Es besteht absolutes Rauchverbot.

Termine: (Pfingsten 2000):

- 1.Rd: Fr. 09.06.00 um 19.00 Uhr
 2. + 3. Rd: Samstag, 10.06.00 um 9.00 Uhr 115.00 Uhr;
 4. + 5. Rd: Sonntag, 11.06.00. um 9.00 Uhr / 15.00 Uhr
 6. + 7. Rd: Montag, 12.06.00, um 9.00 Uhr/ 15.00 Uhr.
 Siegerehrung ca. 20:30 Uhr

Preise (Preisfonds von 3.600 DM):

1.200 / 800 / 500 / 300 / 200 DM.

Der 1. Preis ist garantiert - die übrigen ab 60 Teilnehmer.

Bei 20-59 Teilnehmern ab Platz 2 halbe Preise.

Sonderpreise: ab 3 Teilnehmer in einer Gruppe

1800 bis 2000 DWZ 100,-; 1600 bis 1799 DWZ 100,-; bis 1599 DWZ 100,-

Seniorenpreis (1940 und älter), Jugendpreis (1980 und jünger)

und Damenpreise je 100,- (keine Doppelpreise)

Siegerliste

1997: 1. IM P. Velicka, 2. IM V. Nedela, 3. IM G. Bogdanovic

1998 1. IM P. Velicka, 2. IM S. Cicak, 3. IM V. Nedela

1999 1. IM P. Velicka, 2. IM V. Nedela, 3. A. Miricanac

Startgebühr: 50,___ DM bei Voranmeldung durch Überweisung bis 05.Juni 2000 auf Konto-Nr. 2235110 bei KSK UHINGEN, BLZ 61050060 mit Namen, Verein und Geburtsdatum. Bitte den Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.

60 DM bei Barzahlung am 09.06.2000. GM und IM sind startgeldfrei.

Meldeschluss: 18:00 Uhr. Meldebogenausgabe ab 17:30 Uhr.

Modus: 7 Runden CH-System; Swiss Chess Computerauslosung;

40 Züge in 2 Stunden .+ 30 Minuten bis Partieende. Reihenfolge. bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung gestrichen wird. DWZ - Auswertung.

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Spieler begrenzt.

Info, Turnierleitung und Schiedsrichter:

Emmerich Österreicher Schmiedefelderstr, 47, 73066 UHINGEN, Tel.: 07161/31493

Thomas Korn Eschenweg 6, 73110 HATTENHOFEN, Tel.: 07164/4830

Übernachtungen für Selbstbucher:

Hofbräukeller: Tel. 07161/31645 Einzelzimmer 42,- Doppelzimmer 65,-/70,- DM

Gasthof " Nassachmühle " Tel.07163/8836 Einzelz.45,- Doppelzimmer 80,- DM

Nahfreundehaus Frau Roth Tel. 07161/931613 Vierbettzimmer 25,- DM

17.6.-18.6. Ofterdingen**7. Steinlacher Nachtblitz**

Spielort: Mössingen-Ofterdingen, Mehrzweckhalle Ofterdingen

(Telefon nur während des Turniers: 07473/378026)

Beginn: Samstag, 17. Juni, 18 Uhr, Ende gegen 10 Uhr (So.)

Meldeschluss: 17:30 Uhr, eine Voranmeldung ist nicht notwendig

Startgeld: Erwachsene 25 DM, Jugend (Stichtag 1.1.80) 15 DM beinhaltet reichhaltiges Frühstücksbuffet!

Für gute und preiswerte Verpflegung (auch vegetarisch) während des gesamten Turniers wird selbstverständlich gesorgt.

Modus: Es wird rundenweise in einzelnen Gruppen mit 8 Personen jeder gegen jeden gespielt. Die Gruppenzusammensetzung wird jeweils aufgrund des aktuellen Punktestands von Runde zu Runde neu ermittelt.

Preise: 400 / 300 / 200 / 100 / 50 DM, weiter Sachpreise

Sonderpreise: DWZ bis 1660: 100 DM / 50 DM

DWZ 1601 bis 1800: 100 DM / 50 DM

DWZ 1801 bis 2000: 100 DM / 50 DM

Jugend: 100 DM / 50 DM

100 DM + Sachpreis für die beste Vierer-Mannschaft.

Erster Preis garantiert, die weiteren ab 60 Vollzahlern.

Bisherige Sieger:

*94: 1. IM Schmaltz 2. FM Lenz 3. Gheng

'95: 1. GM Bisehoff 2. FM Solomunovic 3. IM Klundt

'96: 1. IM SoMmunovic 2. FM Heidenfeld 3: IM Kiundt

'97: 1. Gheng 2.-3. Schenk, Springmann

'98: 1. FM Solomunovic 2. FM Gasthofer 3. FM Vatter

'99: 1. FM Solomunovic 2. FM Gasthofer 3. IM Klundt

Infos: Reinhard Sonnberger, Drosselweg 4, 72116 Mössingen,

Tel 07473/921033, e-mail: steinlach@schachvereine.de

<http://www.schachvereine.de/steinlach>

22.- 25. 6. Forchtenberg •**7. Hohenloher Open**

Ort: Alte Turnhalle Forchtenberg (beim Sportplatz). Anreise über die A6 Ausfahrt Neuenstein/ca. 40 km östl. Heilbronn

Modus: 7 Runden Schweizer System. 2 Std. / 40 Züge + 30 Minuten.

Auswertung nach DWZ und ELO

Spielzeiten: 22. Juni: 10.00 und 17.00 Uhr, 23. Juni: 9.00 und 16.00 Uhr

24. Juni: 9.00 und 15.30 Uhr; 25. Juni: 9.00 Uhr

Annielabschluss auch bei Voranmeldung am 22. Juni. 9.15 Uhr.

Preise: DM 1500 / 1000 / 700 / 500 / 400 / 300 / 200 / 3x100.
 Ratingpreise je 100 DM für DWZ < 1600 / < 1800 / < 2000 sowie je 100 DM für besten Jugendlichen (ab Jahrg. 82), besten Senior (ab Jahrg. 40) und beste Dame.

Verteilung nach Luganer System.

Startgeld: Erwachsene DM 90,-, Jugendliche und ELO>2200 DM 60,- GM und IM frei.

Bei Voranmeldung (Überweisung bis 19.06.2000):

DM 80; Jugendliche und Spieler mit Elo> 2200 : DM 50.

Volksbank Hohenlohe BLZ: 620 918 00 Konto-Nr.: 64 529 002,

Angaben: Open 00, Name, Anschrift, Geb.datum, DWZ/Elo, Verein

Unterkunft: Günstige Zimmer mit Frühstück

Kostenlose Zeltmöglichkeit mit Waschraum und Dusche. Bitte rechtzeitig anmelden!! Gute und preiswerte Verpflegung im Turnierlokal.

Sonstiges: Samstag ca. 21 Uhr offenes Blitzturnier mit voller Ausschüttung (Startgeld 10 DM).

Siegerehrung: Sonntag 25.06. gegen 15 Uhr.

Ausrichter: TG Forchtenberg - SABT -

Turnierleitung: Manfred Spanner Egelgraben 4,74676 Niedemhall

Tel: 07940/ 4653, Fax 07940/545999 (Mobiltelefon 017 292 505 22)

Info auch bei Helmut Grau (Unterkunft) Tel: 07947 / 2552

Terminkalender**Ausbildungskurse****Ausbildung zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter****und C-Trainer Schach**

(in Nellingeri-Ruit)

Termine :

Grundlehrgang: 25.09. - 29.09.2000

Aufbaulehrgang 1: Frühjahr 2001

Aufbaulehrgang 2: Frühjahr 2001

Prüfungslehrgang: Mitte 2001

Ausbildung zum Turnierleiter bzw. regionalen Schiedsrichter Schach.

9. und 16. September in Heilbronn

"B"-Trainerausbildung 2000 Jugendherberge Marburg (Hessen):

Termine: Fr 05.05.2000 - So 07.05.2000 •

Mi 31.05.2000 - So 04.06.2000

Fr 16.06.2000 - So 18.06.2000.

Offene Turniere u.a.**2. Quartal 2000**

- 01.04. Schnellturnier in Sindelfingen (7 Rdn, 20 min)
- 01.04. Schachturnier für Kinder u.Jugendliche in Rommelshausen.
- 02.04. Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 09.04. 9. Runde Oberliga + Verbandsligen
- 15.-22.04. Senioren-Einzelmeisterschaft des Verbandes
- 20.-24.4. . 4. Int. Neckar-Open Deizisau (9 Rdn, 2h/40 Z. + 60 (30) min)
- 22.04. Böblinger Jugendschachtag (7 Rdn, 15 Min)
- 22.04. Leipheimer Osterturnier (10-MM. Partien)
- 24.04. Osterturnier in Heilbronn-Böckingen (7 Rdn, 30 Min.)
- 28.4.-1.5. 1. Int. Filder-Open in Fildertal Leinfelden
- 29.04. Jugend-Osterschach-Turnier der SG 02/64 Ebingen
- 30.4. Schnellschach-Open in Pfalzgrafenweiler (7 Rdn, 15 Min.)
- 01.05. Schnellturnier in Stgt-Mühlhausen (9 Rdn, 15 Min)
- 01.05. Schnellturnier in Ulm (7 Runden, 25 min)
- 06.05. Jugendopen + GM-Simultan in Reichenbach/Fils.
- 07.05. Schnellschachopen in Reichenbach/Fils.
- 07.05. Kaltenstein-Open in Vaihingen/EnZ (30-Min.Partien)
- 14.05. Schnellturnier in Meßstetten (9 Rdn, 15 MM)
- 21.05. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 27.5.-4.6. 3. Saarlouiser Schachwoche 2000
- 01.06. Tamiter Himmelfahrtsturnier für Kinder und Jugendliche
- 1.-4.6. Offene Internationale Stuttgarter Stadtmeisterschaft (7 Rdn)
- 04.06. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 9.-12.6. 6. Crailsheimer Open (7 Rdn, 2 h + 30 Min.)
- 9.-12.6. 6. Reutlinger Open (7 Rdn, 30 Min.)
- 9.-12.6. 4. Filseck-Open in UHINGEN (7 Rdn, 2h + 30 Min.)
- 17.-18.6. 7. Steinlacher Nachtblitz
- 18.06. Pokal -Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes

- 22.-25.6. Hohenloher Open in Forchtenberg (7 Rd., 40 Zuge/2h,+30min)
 24.06. Blitz-Einzelmeisterschaft 2000 des Verbandes
3. Quartal 2000
 01.07. Offene Stadtmeisterschaft Kirchheim/Teck
 02.07. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes
 16.07. Tuttlinger Schnellschachmeisterschaft (9 Rdn., 15 Min.)
 12.8. 11. Friedrichshafener Promenadenturnier (7 Rdn., 20 Min.)
 26.8.-3.9. Kandidatenturnier 2000 des Verbandes

Offene Monatsturniere 2000

Blitzschach in Tübingen (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h
 Blitzschach in der Festhalle Feuerbach, 1. Fr im Monat, 19.30 h; 3.3 / 7.4 / 5.5 / 2.6 / 7.7 / Sommerpause / 6.10 / 3.11 / 1.12.2000

Einladung in 01/00.

Blitzschach in **Ulm**, 1. Fr im Monat, versch.Spiellokale, Einladg in 2/98 unter Oberschwaben.

Blitzschach in Bietigheim/Bissingen, 1. Fr im Monat, 20 Uhr; 3.3. / 7.4. / 12.5. 2000. Einladg in 9/99 unter Unterland

Blitzturnier in Reichenbach/Fils 19:30 Uhr, Schlattstuben (Beim Freibad)

Schnellturnier bei SSF 1879, in Stuttgart, Fa. TZK., Libanonstr. 35A, 2. Di im Monat 19.00 Uhr; (7 Rd., 15 Min., 5 DM Startgeld)

14.3. / 11.4. / 9.5. / 13.6. 2000

Blitzturnier in Donzdorf, Stadthalle, Hauptstr. 44, 20.00 h, 2. Do im Monat (Einladung in 01/99); 9.3. / 13.4. / 11.5./8.6. / 6.7. / 10.8.

Blitzturnier bei der SG Vaihingen/Rohr, Dörlewangstr. 65, Stgt.-Rohr, jeden 3. Do im Monat um 20.15 Uhr.

Blitzturnier in **Sindelfingen**, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststätte, Sindelfingen, Rosenstr.12, 29.03. / 26.04. / 31.05. / 28.06. 2000.

Blitzturnier in Heidenheim, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, am 31.03. / 28.04. / 26.05. / 30.06. / 28.07. / 25.08. / 29.09. / 27.10. / 24.11. / 29.12. 2000.

Blitzturnier in **Heilbronn**, letzter Do im Monat 19:45 Uhr, Info: www.hnon-line.de/ heilbronn/verein/schachverein

Schnellturnier in Geisingen/Steige. Jeden 4. Donnerstag im Monat, 23.03.127.04125.05129.06./27.07124.08./28.09./26.10.23.11. 2000

Einladung in 01/00.

Blitzturnier in **Tamm**, Kelter, Eingang Untere-Kelter-Straße 38, letzter Fr im Monat, 20.40 Uhr, 31.03 / 05.05 / 26.05 / 30.06 / 21.07 / 29.09 / 27.10 / 24.11 2000. Einladung in 01/00.

Blitzturnier in **Mengen** (Hotel Baier,Mengen), letzter Fr im Monat, 20:30

Termine des/im Karpow-Schachzentrum/s 2000

31.3. Trainingslager der badischen Teilnehmer an der Deutschen Jugendmeisterschaft

1.-2.4. DI-D4-Kaderlehrgang Baden-Württemberg

14.4. Initiative Schulschach - Quartalsturnier (ab 14h00)

30.4. Senioren-Schrtenschachturnier

5.-7.5. WE-Seminar "Verteidigung schlechter Stellungen"

20.-21.5. F-Kader-Lehrgang Württemberg

26,28.5. WE-Seminar "Praxisseminar"

10.6. Jugend-Schnellschach-Stadtmeisterschaft

17.6. Schach + Wandern

24.-25.6. DI-D4-Kaderlehrgang Baden-Württemberg

1.7. Jugend-Grand-Prix (Endrunde Baden-Württemberg)

2.7. Trainingssession Jugend

15.7. 3. Hobby-Damenmeisterschaft

21.7. Grenke-Leasing-Cup

29.7.-2.8. InFoScore-Cup

September D1-04-Kaderlehrgang Baden-Württemberg

6.12. VHS-Nikolauspokal (Hobbyspieler)

Dezember D/C-Kader-Lehrgang

26.12. 2. Offene Mittelbadische Senioren-Schnellschachmeisterschaft (Einzel)

Febr./März 2001 Musical Chess

Febr./März 2001 2. Deutsche Betriebsschachmeisterschaft

Juli/Aug. 2001 Chess-Festival 2001

Stuttgart

1. 4. Sindelfingen

Sindelfinger Schnellschach-Open 2000

Näheres unter Terminvorschau

Schachtraining/Schachunterricht

Der Internationale Meister

Valeriy Bronznik

bietet für Vereine und Privatpersonen im Raum Württemberg
 allgemeines als auch thematisches Schachtraining

bzw. Schachunterricht an.

Auskünfte über Kurs-Inhalte, Konditionen und Termine

erfahren Sie unter Tet-Nr: 0711 / 4895 422.

22. 4. Böblingen

Offener Böblinger-Jugendschachtag 2000

Näheres unter Terminvorschau

1. 5. Stuttgart-Mühlhausen

7. Schach in den Mai

Näheres unter Terminvorschau

Landesliga. 8. Runde 20. 02. 00

SC Leinfelden - TSV Zuffenhausen **4,5 : 3,5**

1. Kottke,M	- Zwickler,Th	1:0	5. Dr.Oestreich,M	- Wirth,S	0:1
2. Hickl,Th	- Meier,M	1:0	6. Brettschneider	- Wohlt,H	1:0
3. Breuning,P	- Guballa,J	0:1	7. RichterG	- Röder,S	1:0
4. Weiler,W	- Knapp,M	0:1	8. Fellner,W	- Herzog-Tabar	1/2

TSV Korntal **SV Bablingen** **8 : 0**

SV Wollbusch 2 - SV Feuerbach **5,5 : 2,5**

1. Montigel,Ph	- Keilhack,H	0:1	5. Häcker,A	- Weaninger,I	1:0
2. Meyer,M	- Schuster,G	1:0	6. Dr.Schaaf,P	- Giraud,M	1:0
3. Eisenhardt,Ph	- Klehr,W	1:0	7. Glaser,R	- Balzer,M	1/2
4. Skarke,H	- Schweizer,F	0:1	8. Gottfried,Th	- Staiger,S	1:0

SK Schluden/Cannstatt 2 - SV Backnang **5 : 3**

1. Kalnins,A	- Wolf,W	1:0	5. Fritsch,E	- Reichert,B	1/2
2. Scheeff,V	- Haag,U	1:0	6. Aidam,G	- Holzschuh,P	0:1
3. Pflichthofer,P	- Dr.Zaiser,M	112	7. Bisco,G	- Schlierf,S	1:0
4. Giacomelli,V	- Braun,A	1/2	8. Boyde,J	- Seifert,M	1/2

SG Vaihingen/Rohr - TSE Ditzteen 2 **2,5 : 5,5**

1. May,H-H	- Pfeifer,W	1/2	5. Imhof,Th	- Heining,Th	0:1
2. Dr.Fischer,D	- Ryba,A	1/2	6. Lube,M	- Voigt,M	0:1
3. Matusch,D	- Baumstark,Th	1/2	7. Schuh,M	- Schmid,B	1/2
4. König jun,F	- Stanescu,Chr	0:1	8. Bräuning,M	- Reinhold,D	1/2

Landesliga. 9. Runde 12. 03. 00

TSE Ritzingen 2 - SC Leinfelden **3 : 5**

1. Pfeifer,W	- Kottke,M	0:1	5. Heining,Th	-Dr.Oestreich,M	1/2
2. Ryba,A	- Hickl,Th		6. Voigt,M	- Brettschneider,K	1/2
3. Baumstark,Th	- Breuning,P	1/2	7. Schmid,B	- RichterG	0:1
4. Stanescu,Chr	- Weiler,W	0:1	8. Prescher,D	- Fellner,W	1/2

SV Backnang - SG VWhingen/Rohr **3,5**

1. Haag,U	- May,11-H	1/2	Holzschuh,P	- Imhof,Th	0:1
2. Dr.Zaiser,M	- Dr.Fischer,D	-:+	6. Schlierf,S	- Lube,M	1:0
3. Braun,A	- Matusch,D	1/2	7. Seifert,M	- Schuh,M	1:0
4. Reichert,B	- Kolb,W	0:1	8. Pogorelow,E	- Diirr,H	1/2

Sportvg Feuerbach - SK Schmid/Cannstatt 2 **2,5 : 5,5**

1. Keilhack,H	- Bauer,E	+:-	5. Wenninger,I	-Frank,B	0:1
2. Schuster,G	- Kalnins,A	1/2	6. Dr.Feith,B	- Wrobel,F	0:1
3. Klehr,W	- Scheeff,V	0:1	7. Giraud,M	- Aidam,G	0:1
4. Schweizer,F	- Pflichthofer,P	1/2	8. Balzer,M	- Boyde,J	1/2

SV Böblingen - SV Woltbuseh 2 **4 : 4**

1. Tuma,R	- Montigel,Ph	1:0	5. Wenzel,K-V	- Glaser,R	0:1
2. Ehrlich,A	- Eisenhardt,Ph	0:1	6. Rühl,V	- Flum,G	1:0
3. Damson,M	- Skarke,H	1/2	7. Sprandel,F	- Binge1,0	0:1
4. Schwarz,U	- Dr.Schaaf,P	1/2	8. Borisov,F	- Bahrnüller,I	1:0

TSV Zuffenhausen - SG TSV Korntal **1,5 : 6,5**

1. Zwickler,Th	- Franke,H	-:+	5. Wirth,S	-Glas,B	-:+
2. Meier,M	- Jurasin,M	1:0	6. Wohlt,H	- Schaaf,M	-:+
3. Guballa,J	- Eppinger,G	0:1	7. Röder,S	- Franz,M	1/2
4. Knapp,M	- Harnm,D	-:+	8. Herzog Tabar	- Kulzer,H	0:1

Landesliga nach 9 Runden (Endstand):

1. TSF Ditzingen 2	15:3	46,5	6. SV Backnang	8:10	36,5
2. SC Leinfelden	13:5	39,0	7. SG Vaihingen/Rohr	8:10	35,5
3. TSV Korntal	12:6	45,0	8. SV Böblingen	8:10	29,5
4. SK Schmiden/Ca' 2	10:8	37,0	9. SportVg Feuerbach	6:12	29,0
5. SV Wolfbusch 2	9:9	36,5	10. TSV Zuffenhausen	1:17	25,5

Die Saison 1999 / 2000 ist vorbei. 'Meister und Aufsteiger in die Verbandsliga ist TSF Ditzingen 2. Herzlichen Glückwunsch!

Absteigen muss TSV Zuffenhausen. Es ist durchaus möglich, dass es einen zweiten Absteiger geben kann; da aber die oberen Ligen ihre Spiele noch nicht beendet haben, steht dies erst später fest.

Gerhard Lauppe

Bezirksliga I, 7. Runde 13. 02. 60**SG Vaihingen/Rohr 2 - VfL Sindelfingen 3**

1. Bomschein,K - Steglich,W	0:1	5. Thomä,E - Maier,P	1/2
2. Gröbe,U - Rehn,G	1/2	6. Stöver,R - Dr.Kistler,S	1:0
3. Horvath,J - Dr.Retzlaff,W	0:1	7. Bräuning,M - Kühne,W	1/2
4. Schönberger,M - Bauer,J	1:0	8. Fischer,S - Dölz,W	1:0

SM Botnang - SG Fasanenhof 5 : 3

1. Kunz,W - Heinze,W	1:0	5. Djakovic,G - Hinkelmann,H-J	1/2
2. Chasdan,W - Naumann,K	1/2	6. Menzel,B - Höhnig,V	1:0
3. Gann,M - Lenkl,R	1/2	7. Leyh,W - Diederichs,F	1/2
4. Jerratsch,B - Grotheer,O	1/2	8. Berner,U - Walz,M	1/2

SC Murrhardt - SC Waiblingen 2 : 6

1. Fruck,A - Ludwig,D	0:1	5. Dengler,W - Dürr,U	0:1
2. Zwickler,A - Dr.Schweich'h	0:1	6. Birnkraut,E - Riedler,M	1/2
3. Tzabazis,G - Dr.Keil,R	1:0	7. Sibiller,U - Weida,A	0:1
4. Wennes,H - Sielaff,R	1/2	8. Beigelbeck,R - Zehri ng,M	0:1

SV Backnang 2 - TSV Schönaich 5,5 : 2,5

1. Häußermann,E - Springmann,M	1/2	5. Wötzel,W - Mager,O	1/2
2. Gengler,K - Kübler,M	0:1	6. Pogorelow,E - Radicevic,M	1:0
3. Schneider,J - Schnadt,F	1/2	7. Häußermann,f1 - Schneider,S	1:0
4. Würschum,J - List,A	1:0	8. Kühn,W - Jauernig,T	1:0

SSF 1879 5 - KS Stgt.SV Rot 5 : 3

1. L Hartlieb,J - Stuwe,F	1:0	5. Koch,R - indecker,R	1:0
2. Griesinger,R - Piazza,R	0:1	6. Tepluhina,K - Mornirov,P	1:0
3. Ladinzon,I - Winkler,H	1:0	7. Simon,S - Palinkasj	0:1
4. Siegle,F - Kiner,J	0:1	8. Lutz,H - Polic,S	0:1

Bezirksliga 1. 8. Runde 27. 02. 00**VfL Sindelfingen 3 - SC Waiblingen 4 : 4**

1. Rehn,G - Ludwig,D	1/2	5. Dr.Kistler,S - Beisswenger,M	+-
2. Dr.Retzlaff,W - Dr.Schweich'h	0:1	6. Kühne,W - Riedler,M	0:1
3. Bauer,J - Sielaff,R	1/2	7. Kurre,D - Weida,A	0:1
4. Maier,P - Diirr,U	1/2	8. Metzler,Kar. - Kleih,G	1/2

SG Fasanenhof - SV Backnang 2 7 : 1

1. Heinze,W - Häußermann,E	1:0	5. Grotheer,O - Pogorlow,E	1:0
2. Naumann,K - Gengler,K	1:0	6. Hinkelmann - Häußermann,H	1/2
3. Rehm,M - Würschum,1	1/2	7. Höhnig,V - Kühn,W	1:0
4. Lenkl,R - Wötzel,W	1:0	8. Diederichs,F - Müller,K-M	1:0

SG Vaihingen/Rohr 2 - SSF 1879 5 2 : 6

1. Bomschein,K - Hartlieb,J	1/2	5. Thomä,E - Koch,R	0:1
2. Horvath,J - Griesinger,R	0:1	6. Stöver,R - Tepluhina,K	0:1
3. Dürr,H - Ladinzon,I	0:1	7. Bräuning,M - Berezovska,Sv	0:1
4. Schönberger,M - Siegle,F	1:0	8. Fischer,S - Lutz,H	1/2

TSV Schönaich - SC Murrhardt 4 : 4

1. Glienke,Y - Zwickler,A	+-	5. Schnadt,F - Birnkraut,E	1:0
2. Springmann,M - Tzabazis,G	1:0	6. List,A - Maltekowsky,O	1:0
3. Kübler,M - Wennes,H	0:1	7. Radicevic,M - Guggenmoos,H	1:0
4. Muth,R - Dengler,W	0:1	8. Kübler,B - Altvater,B	0:1

KS Stgt. SV Rot - SM Botnang 4 : 4

1. Stuwe,F - Kunz,W	1/2	5. Palinkas,J - Djakovic,G	1:0
2. Piazza,R - Chasdan,W	1/2	6. Polic,S - Menzel,B	1/2
3. Windecker,R - Gann,M	0:1	7. Deus,H - Leyh,W	1/2
4. Mornirov,P - Jerratsch,B	1/2	8. Kleavz,F - Berner,U	1/2

Bezirksliga I nach 8 Runden:

1. SM Botnang	13:3	37,5	6. Königsspr.Rot	7:9	32,5
2. Stuttg. SF 1879 5	12:4	39,5	7. SV Backnang 2	6:10	28,5
3. VfL Sindelfingen 3	11:5	35,5	8. TSV Schönaich	6:10	28,0
4. SG Vaihingen/Rohr 2	10:6	35,0	9. SG Fasanenhof	4:12	29,0
5. SC Waiblingen	9:7	34,5	10. SC Murrhardt	1:15	20,0

Bezirksliga II, 7. Runde 13. 02.00**Leonberg - SSF 1879 4 1,5: 6,5**

1. Davari-Azar - Herter,E	1/2	5. Schedler,J - Bareiß,W	0:1
2. Stahl,E - Diaz,E	0:1	6. Gerlinger,U-M - Großmann,P	1/2
3. Schlosser,F - Tirulnic,P	0:1	7. Scheibe,U - Bachmaier,H	0:1
4. König,P - Dr.Bock,U	0:1	8. Schmidt,W - Milbredt,Th	1/2

SV Rotmetshausen - SC Wirutenden 4 : 4

1. Hoefler,D - Sielaff,M	1/2	5. Büter,N - Kocher,K-H	1:0
2. Janata,A - Jansen,J	1:0	6. Schmidt,M - Schill,D	0:1
3. Belzner,H - Struck,Chr	1:0	7. Schott,M - Reimann,G	1/2
4. Schäfer,M - Gehres,J	0:1	8. Büchele,M - Angles,M	0:1

SV Renningen - SK e4 Gerlingen 2,5 : 5,5

1. Panic,B - Schurr,W	0:1	5. Porep,A - Grosch,U	1/2
2. Kühnert,S - Bartusch,W	1:0	6. Beyer,S - Grob,S	0:1
3. Brihmler,Th - Zastrow,U	1/2	7. Funk,U - Wiesner,K	0:1
4. Bartsch,H - Bulgrin,U	1/2	8. Klaiber,W - Koßmann,M	0:1

SC Sillenbuch - VfL Sindelfingen 4 4,5 : 3,5

1. Dr.Möhring, - Ballach,Th	0:1	5. Jäger,H-U - Ballach,W	1/2
2. Dr.Motzer,H - Wittmann,U	1/2	6. Elsäßer,G - Petrusch,R	0:1
3. Kuhn,Th - Kistler,M	1:0	7. Distel,G - Kiffe,A	1:0
4. Lau,P - Zeibig,B	1/2	8. Pape,W - Papanikolau,E	1:0

DJK Stuttgart-Süd - SV Schwaikheim 4,5 : 3,5

1. Tsolakidis,P - Burgey,W	1/2	5. Seifried,M - Fischer,J	1:0
2. Wittenberger,E - Adolf,M	0:1	6. Mann,A - Oficirovic,D	1/2
3. Greis,J - Nägele,H-J	1:0	7. Ditten,G - Schille,W	1:0
4. Stuhmann,R - Feyh,A	1/2	8. Charatsidis,Chr- Schmidt,W	0:1

Bezirksliga II, 8. Runde 27. 02. 00**SSF 1879 4 - SK e4 Gerlingen 5 : 3**

1. Herter,E - Schurr,W	1/2	5. Tirulnic,P - Arounopoulos,S	0:1
2. Wittmann,R - Bartusch,W	1:0	6. Großmann,P - Grob,S	1/2
3. Gheng,Sim - Zastrow,U	1:0	7. Bachmaier,H - Wiesner,K	1/2
4. Diaz,E - Bulgrin,U	1:0	8. Arendt,J - Koßmann,M	1/2

SC Winnenden - SC Sillenbuch 4 : 4

1. Sielaff,M - Dr.Möhring,W	1/2	5. Reimann,G - Jäger,H-U	0:1
2. Jansen,J - Dr.Motzer,H	0:1	6. Jenner,H - Elsäßer,G	1/2
3. Gehres,J - Kuhn,Th	1/2	7. Kreutter,B - Pape,W	1/2
4. Kocher,K-H - Lau,P	1:0	8. Dr.Vielsack,G - Preleec,Z	1:0

SV Leonberg - DJK Stuttgart-Süd 3,5 : 4,5

1. Schuh,B - Blessing,K	+-	5. König,P - Stuhmann,R	0:1
2. Davari-Azar - Tsolakidis,P	+-	6. Schedler,J - Seifried,M	0:1
3. Stahl,E - Wittenberger,E	1/2	7. Scheibe,U - Mann,A	1/2
4. Schlosser,F - Greis,J	1/2	8. Milbredt,Th - Dittan,G	1/2

VfL Sindelfingen 4 - SV Renningen 4,5 : 3,5

1. Ballach,Th - Panic,B	0:1	5. Ballach,W - Bartsch,H	1:0
2. Wittmann,U - Richter,D	0:1	6. Petrusch,R - Porep,A	1:0
3. Kistler,M - Kühnert,S	1:0	7. Kiffe,A - Beyer,S	0:1
4. Zeibig,B - Böhmler,Th	1/2	8. Winkler,M - Klaiber,W	1:0

SV Schwaikheim - SV Rommelshausen 4 : 3

1. Adolf,M - Hoefler	0:1	5. Lang,H - Schlundt,M	0:1
2. Nägele,H-J - Janata,A	+-	6. Oficirovic,D - Büchele,M	1:0
3. Feyh,A - Belzner,H	0:1	7. Schmidt,W - Bried,M	1:0
4. Fischer,J - Schäfer,M	+-	8. Fuhrmann,B - Schrempf,J	0:1

Bezirksliga II nach 8 Runden:

1. Stuttg. SF 1879 4	16:0	44,5	6. SC Winnenden	8:8	36,0
2. SV Rommelshausen	10:6	35,5	7. DJK Stuttgart-Süd	7:9	27,5
3. SC Sillenbuch	10:6	33,5	8. SK e4 Gerlingen	6:10	30,0
4. SC Leonberg	9:7	34,5	9. VH., Sindelfingen 4	3:13	22,0
5. SV Schwaikheim	9:7	33,0	10. SV Renningen	2:14	22,5

Die 4. Mannschaft der SSF steht vorzeitig als Aufsteiger fest. Herzlichen Glückwunsch ! Klaus B omschein

Vierer-Mannschaftspokal des Bezirks

Die Entscheidung im Viererpokal des Schachbezirks Stuttgart ist gefallen. Schmiden/Cannstatt holte sich nach 1998 den Titel im Viererpokal wieder zurück. Im ersten Pokalfinale im neuen Jahrtausend spielte man gegen HP Böblingen 2:2. Da Schmiden an Brett 1 und 3 gewann, entschied die Brett-Wertung mit 8:5 für den Sieger. Herzlichen Glückwunsch.

Viertelfinale:

SV Böblingen (Titelverteidiger) - HP Böblingen 2 0:5;3,5.

Waiblingen - HP Böblingen 1 1:3, SSF 3 - Leinfelden 2 4:0 kl.

Schmiden/Ca. - Feuerbach 4:0 kl.

Halbfinale:

HP Böblingen 1 - SSF 3,5:0,5; HP Böblingen 2 - Schmiden/Ca. 1:3.

Finale:

SK Schmiden/Cannstatt - HP Böblingen 2:2 (8:5).

Rolf Burkert

Bezirksjugend**Bericht zur BJEM 2000:**

Mit einem neuen Teilnehmer-Rekord ging die BJEM 2000 zu Ende: 90 Jugendliche spielten mit. Besonders bei den Jüngsten stieg die Teilnehmerzahl beachtlich an. Das Spiellokal der SG Vaihingen/Rohr bot wieder hervorragende Platzmöglichkeiten.

Herzlichen Dank, besonders auch an Jens-Uwe Renz, der immer mit viel Engagement die Teilnehmer mit Essen und Getränke versorgte.

Leider stiegen zum Ende des Turniers auch wieder (wie jedes Jahr) die Zahl

der kampflosen Partien. Besonders einige Teilnehmer mit einem Freiplatz verhielten sich unsportlich und kamen schon am zweiten Spieltag nicht mehr. Alles in allem hat die BJEM auch dieses Jahr sicher wieder den meisten Jugendlichen Spaß gemacht. Nachfolgend die Endstände der einzelnen Altersklassen. Alle Einzelergebnisse und die DWZ-Auswertungen sind wie immer auf der Internetseite der Bezirksjugend nachzulesen.

U10: (22 Teilnehmer)

1. Erben,Larissa	SV Wolfbusch	7/7
2. fröschle,Luzie	TSV Heumaden	6/7
3. Jalcobi,Sabina	SAbt TSV Zuffenhausen	5/7
4. Scheerer,Kim	SAbt TSF Ditzingen	5/7
5. Beeck,Alexander	SAbt TSF Dieingen	4,5/7

U12: (20 Teilnehmer)

1. Mijatovic,Vladimir	SV Wolfbusch	7/7
2. Nolting,Christoph	VfL Sindelfingen	5,5/7
3. Niethammer,Mathias	SV Wolfbusch	5,5/7
4. Kraft,Arthur	SV Wolfbusch	4,5/7
5. Weis,Sebastian	SC Wildberg e.V.	4/7

U14: (14 Teilnehmer)

1. Kanter,Leonid	Stuttgarter SF 1879	6/7
2. Reinhold,Dirk	SAbt TSF Ditzingen	6/7
3. Naß,Walter Robert	SV Wolfbusch	5,5/7
4. Kuznetsov,Eduard	SC Affalterbach	4,5/7
5. Groeger,Michael	Mönchfelder SV 1967	4/7

U14w (7 Teilnehmerinnen, spielten bei U14 mit)

1. Fityo,Sylvia	Mönchfelder SV 1967	4,5/7
2. Maier,Julia	SAbt Spvgg Boeblingen	4
3. Lorenz,Katrin	Sabt SpVgg Rommelshausen	3,5/7
4. Peters,Diana	SC Murrhardt	3/7
5. Ottmüller,Miriam	Sabt SpVgg Rommelshausen	3/7

U16: (15 Teilnehmer)

1. Fritz,Michael	SV Leonberg 1978 eV	6/7
2. Riegel,Frank	SV Wolfbusch	6/7
3. Fuchs,Patrick	SV Herrenberg e.V.	5/7
4. Sieker,Roland	Mönchfelder SV 1967	4,5/7
5. Ockert,Carsten	SGem Vaihingen-Rohr	4,5/7

U18: (8 Teilnehmer)

1. Häcker,Alexander	SV Wolfbusch	5,5/7
2. Niethammer,Christoph	SV Wolfbusch	3,5/7
3. Elsner,Heiko	SC Wildberg e.V.	3,5/7
4. Brunki,Alexander	SK e4Gerlingen	3/7
5. Giricz,Thomas	SAbt VfL Sindelfingen	2/7

U18w: (4 Teilnehmerinnen, spielten bei U16 mit)

1. Pielawa,Susanne	SAbt Spvgg Boeblingen	3/7
2. Becker,Julia	SV Wolfbusch	2,5/7
3. Berger,Lisa	SV Wolfbusch	2/7
4. Bühner,Nina	SC Magstadt	2/7

Bericht zur B.IBEM 2000

Dieses Jahr fand die Blitzmeisterschaft der Bezirksjugend schon im Februar statt, was der Teilnehmerzahl aber keinen Abbruch tat.

33 Teilnehmer fanden sich im Spiellokal des Ausrichters SV Wolfbusch ein, mehr als doppelt so viele, wie im Vorjahr. Es wurden in 3 Spielgruppen (u10/U12, U14 und U16/U18/20) gespielt, zum Teil doppelrundig. Das anschließende, traditionelle Tandemturnier wurde auch doppelrundig gespielt. Auch hier sind wieder alle Einzelergebnisse im Internet nachzulesen.

U10:

1. Erben,Larissa	SV Wolfbusch	16,5/22
2. Yavuz,Tim	SC Steinhaldenfeld	11,0/22
3. Mijatovic,Andrea	SV Wolfbusch	11,0/22

U12: •

1. Mijatovic,Vladimir	SV Wolfbusch	21,5/22
2. Niethammer,Mathias	SV Wolfbusch	19,0/22
3. Krewitt,Linus	TSF Ditzingen	12,0/22

U14:

1. Naß,Walter Robert	SV Wolfbusch	12,0/14
2. Capelja,Christian	SpVgg Rommelshausen	10,0/14
3. Kanter,Leonid	Stuttgarter SF 1879	9,5/14

U16:

1. Häcker,Sonja	SV Wolfbusch	9,0/12
2. Kotlyar,Dimitri	VfL Sindelfingen	9,0/12
3. Riegel,Frank	SV Wolfbusch	8,5/12

U18:

1. Häcker,Alexander	SV Wolfbusch	11,0/12
5. Niethammer,Clu.	SV Wolfbusch	7,0/12
9. Brunki,Alexander	SK e4 Gerlingen	4,5/12

1. Bahnmülleringo	SV Wolfbusch	5,5/12
-------------------	--------------	--------

Tandemturnier:

1. Bahnmüller/Häcker,A.	8,0/18
2. Niethammer/Häcker,S.	5,0/8
3. Groeger/Sieker	4,0/8
4. Seifert/Reck-	2,0/8
5. Capelja/Rau	1,0/8

Termine für die Bezirksjugend Stuttgart:

Talentsichtung:

07./08.10.

F. Kader Schulung:

18.03.,31.03.-02.04. (Jule Ludwigsburg), 13.05., 08.07.,23.09., 21.10., 11.11., 25.11., 09.12.

1. 4. 5. Römer Frühlings-Schachturnier für Kinder und Jugendliche

Termin: Samstag, 1. April 2000, 10 - 17 Uhr

Ort: Sporthalle der SpVgg Rommelshausen
Kelterstraße 82, 71394 Kernen-Ronunelshausen

Das Turnier ist Bestandteil des Jugend-Grand-Prix der Württembergischen Schachjugend. Genauere Informationen unter 'Terminvorschau'.

Daniel Hofer, Tel: 07151 / 44913

Stuttgart - Ost

Kreisklasse 5. Runde 23. 01. 00

Oeffingen 1 - Schmiden/Cannstatt 3 4:4; Waiblingen 2 - Fellbach 1 5,5:2,5; Mönchfeld I - Schwaikheim 2 8:0; Affalterbach I - Untertürkheim 1 4,5:3,5.

Kreisklasse 6. Runde 06. 02. 00

Schwaikheim 2 - Affalterbach 1 1,5:6,5; Fellbach 1 - Mönchfeld 1 - 3:5; Schmiden/Cannstatt 3 - Waiblingen 2 3:5; Korb 1 - Oeffingen 1 4,5:3,5.

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Mönchfeld 1	9:1	27,5	6. Untertürkheim 1	4:6	21,0
2. Affalterbach 1	-8:2	23,0	7. Fellbach I	4:6	19,5
3. Korb 1	7:3	21,5	8. Schmiden/Cannstatt 3	4:6	19,0
4. Waiblingen 2	6:6	25,0	9. Schwaikheim 2	1:11	12,5
5. Oeffingen 1	5:7	23,0			

Markus Büchele

A. Klasse 7. Runde

Backnang 3 - Korb 2 1,5:6,5; Oeffingen 2 - Murrhardt 2 5,5:2,5; - Fellbach 2 - Steinhaldenfeld 1 0,5:7,5; Backnang 4 - Mönchfeld 2 2:6; Waiblingen 3 - Winnenden 2 2:6;

A. Klasse nach 7 Runden:

1. Steinhaldenfeld 1	13:1	40,5	6. Waiblingen 3	7:7	26,5
2. Winnenden 2	12:2	35,5	7. Oeffingen 2	6:8	27,5
3. Korb 2	10:4	31,0	8. Backnang 4	6:8	27,0
4. Mönchfeld 2	9:5	35,0	9. Fellbach 2	0:14	15,0
5. Backnang 3	7:7	28,0	10. Murrhardt 2	0:14	14,0

Mit der 7. Runde stehen zwei Absteiger nun bereits fest: Murrhardt und Fellbach stehen mit null Punkten abgeschlagen am Tabellenende. Spannung bleibt dennoch bis ins Mittelfeld. Nach dem momentanen Stand in der Bezirksliga könnte es zu einem verschärften Abstieg aus der Kreisklasse kommen, so dass ebenso aus der A-Klasse eine weitere Mannschaft in die B-Klasse-absteigen müsste. Der Kampf um den Klassenerhalt wäre in diesem Falle noch in vollem Gange, und im Mittelfeld könnte dies noch bis zu fünf Mannschaften betreffen.

Roland Morlock

8. Klasse 6. Runde 13. 02. 00

Winnenden 3 und Schmiden/Cannstatt 4 waren spielfrei.

Rommelshausen 2 - Korb 3 2,5:4,5; Backnang 5 - Affalterbach 2 - 5:3; Waiblingen 4 - Murrhardt 3 3,5:4,5.

B. Klasse 7. Runde 27. 02. 00

Murrhardt 3 und Waiblingen 4 waren spielfrei.

Affalterbach 2 - Schmiden/Cannstatt 4 4:4; Korb 3 - Backnang 5 0:8 kl.; Winnenden 3 - Rommelshausen 2 4,5:3,5.

B. Klasse nach 7 Runden:

1. Backnang 5	8:2	27,0	5. Rommelshausen 2	6:6	27,5
2. Murrhardt 3	8:4	22,0	6. Schmiden/Cannstatt 4	3:7	15,5
3. Affalterbach 2	7:3	23,5	7. Waiblingen 4	2:8	16,5
4. Winnenden 3	6:4	24,5	8. Korb 3	2:8	10,5

C. Klasse 4. Runde 23. 01. 00

Hohenacker 1 - Schwaikheim 4 3,5:2,5; Mönchfeld 3 - Steinhaldenfeld 3 2,5:3,5; Affalterbach 3 - Steinhaldenfeld 2 2:4; Oeffingen 3 - Fellbach 3 2:4.

C. Klasse 5. Runde 06. 02. 00

Fellbach 3 - Hohenacker 1 3:3; Steinhaldenfeld 2 - Oeffingen 3 5,5:0,5; Steinhaldenfeld 3 - Affalterbach 3 2,5:3,5; Schwaikheim 4 - Mönchfeld 3 1,5:4,5.

C. Klasse nach 5 Runden:

1. Steinhaldenfeld 2	8:2	21,5	5. Steinhaldenfeld 3	5:5	17,0
2. Hohenacker 1	8:2	19,5	6. Affalterbach 3	4:6	11,5
3. Fellbach 3	7:3	17,5	7. Schwaikheim 4	2:8	8,0
4. Mönchfeld 3	5:5	17,0	8. Deffingen 3	1:9	10,0

E. Klasse 5. Spieltag 13. 02. 00

WMnenden 4 - Hohenacker 2 4:0; Oeffingen 4 - Murrhardt 4 4:0 kl;
Hohenacker 2 - Oeffingen 4 1:3; Murrhardt 4 - Winnenden 4 0:4 kl.

E. Klasse 3. Spieltag 27. 02. 00 (Nachholspieltag)

Winnenden 4 - Murrhardt 4 3:1; Hohenacker 2 - Steinhaldenfeld 4 2,5:1,5; Steinhaldenfeld 4 - Winnenden 4 2:2; Murrhardt 4 - Hohenacker 2 1:3; Oeffingen 4 war spielfrei.

E. Klasse (Abschlusstabelle):

1. Winnenden 4	14:2 24,5	4. Murrhardt 4	3:13 10,0
2. Hohenacker 2	11:5 18,5	5. Steinhaldenfeld 4	2:14 6,5
3. Oeffingen 4	10:6 19,5		

Winnenden 4 wurde Meister. Herzliche Gratulation!

Zum Abschluss der Saison in der E-Klasse möchte ich mich bei allen Mannschaftsführern und gastgebenden Vereinen für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Wolfgang Tölg

Stuttgart - Mitte**Kreisklasse 7. Runde**

Wolfbusch 4 - Vasja Pirc 4:4; Sillenbuch 2 - Ditzingen 3 4,5:3,5;
Wolfbusch 3 - SSF 1879 6 3:5; Korntal 2 - Stuttgart Ost 2,5:5,5;
SSF 1879 7 - Feuerbach 2 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. SSF 1879 7	14:0 37,0	6. Vasja Pirc	8:6 26,5
2. SSF 1879 6	10:4 31,0	7. Feuerbach 2	7:7 30,5
3. Wollbusch 4	9:5 29,5	8. Wolfbusch 3	4:10 26,0
4. Sillenbuch 2	8:6 33,5	9. Stuttgart-Ost	2:12 18,0
5. Ditzingen 3	8:6 32,5	10. Korntal 2	0:14 15,5

Herzlich beglückwünschen darf man den Verein Stuttgarter Schachfreunde 1879 zur Meisterschaft in der Kreisklasse, denn die 7. Mannschaft könnte nur noch (Theoretisch) von der 6. Mannschaft eingeholt werden

Bruno Jerratsch

A. Klasse 7. Runde

Botnang 3 - DJK 2 5:3; Zuffenhausen 2 - Gerlingen 3 3:5; Botnang 2 - Heumaden 1 4,5:3,5; Hemmingen 1 - Gerlingen 2 1,5:6,5.

A. Klasse 8. Runde 12.03.2000

Botnang 3 - DJK 2

A. Klasse nach 7 Runden:

1. Gerlingen 2	11:3 34,0	6. Ditzingen 4	5:7 23,5
2. Botnang 2	10:2 31,5	7. Heumaden	4:8 26,0
3. Botnang 3	10:2 26,0	8. DJK Stgt.-Süd 2	1:13 16,5
4. Zuffenhausen 2	9:3 27,5	9. Henuningen	1:11 15,0
5. Gerlingen 3	5:7 24,0		

Edgar Herzog-Tabar

B. Klasse 8. Runde 13. 02. 00

Sillenbuch 3 - Gerlingen 4 3:5; Stuttgart Ost 2 - Heumaden 2 2,5:5,5; Hemmingen 2 - Ditzingen 5 5,5:2,5; Fasanenhof 2 - Wolfbusch 6 5:3; Feuerbach 3 - Wolfbusch 5 3:5.

B. Klasse nach 8 Runden:

1. Wolfbusch 6	13:3 40,5	6. Feuerbach 3	8:8 34,0
Gerlingen 4	13:3 40,5	7. Heumaden 2	6:10 28,0
3. Sillenbuch 3	12:4 40,5	8. Hemmingen 2	4:12 25,5
4. Wolfbusch 5	11:5 38,5	9. Stuttgart-Ost 2	2:14 24,5
5. Fasanenhof 2	11:5 34,0	10. Ditzingen 5	0:16 13,0

Franz Plass

C. Klasse 4. Runde 06. 02. 00

Zuffenhausen 3 - Botnang 4 4,5:0,5; Ditzingen 5 - Hemmingen 3 4,5:1,5; Gerlingen 5 - Heumaden 3 3 :3

C. Klasse nach 4 Runden:

Zuffenhausen 3	8:0 17,5	4. Botnang 4	3:5 11,5
2. Gerlingen 5	5:3 14,0	5. Ditzingen 5	2:6 9,5
3. Heumaden 3	5:3 11,5	6. Hemmingen 3	1:7 8,0

In der letzten Runde hat Hemmingen 3 die Schlußlaternen von Ditzingen 5 übernommen. Alle anderen Mannschaften haben ihre Tabellenplätze beibehalten.

Bei dem Spiel Zuffenhausen 3 - Botnang 4 wurde von Botnang König L. auf Brett 4 eingesetzt, welcher nicht gemeldet ist. Zuffenhausen hat weder vor Ort noch hinterher Protest eingelegt, deswegen wurde das Spielergebnis nicht verändert.

Günter Schelkle

Einladung**Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 2000**

Liebe Schachfreunde,
ich darf Sie auch dieses Jahr wieder herzlich zur Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft einladen.

Hier noch einmal das Wichtigste:

- Eine Mannschaft besteht aus 6 Stamm- und 6 Ersatzspielern, die 1980 und

später geboren wurden (U20).

- Eine Mannschaft muß mindestens mit drei Spielern antreten.
- Alle Spieler müssen im Besitz eines Spielerpasses oder einer vorläufigen Spielergenehmigung des Schachkreises Stgt.-Mitte sein.

Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für die gesamte Partie.

- Nachmeldung von Spielern sind unter Angabe des Geburtsdatums und der Spielerpassnummer jederzeit möglich.

- Spielbeginn ist jeweils am Spielabend um 18.00 Uhr im Spiellokal dergastgebenden Mannschaft. Spielverlegung nach Vereinbarung mit dem Gastgeber und Benachrichtigung des Spielleiters ist möglich.

- Die Spielberichtskarte sollte noch am Spieltag an mich per Post oder FAX gesendet werden.

Der Sieger der Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft steigt in die Bezirksjugendliga auf.

- Ansonsten gelten die Regeln der WJO bzw. WTO.

- Voraussichtliche Termine; 24.03., 07.04., 05.05., 19.05., 26.05., 30.06., 07.07.2000

Mannschaftsmeldungen bitte bis spätestens 10. März 2000 schriftlich an: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel. 0711/8620802 oder per Fax: 0711/8620803.

Überweisung von 10.- DM Startgeld auf das Kreiskonto Kto.-Nr. 4535 0000 bei der Volksbank Ludwigsburg, BLZ 604 901 50 ebenfalls bis spätestens 10. 03. 2000.

Yves Mutschelknaus

Stuttgart - West**Nachruf**

Leo Bsirske trat am 1.10.1957 im Alter von 25 Jahren in die Schachabteilung des VfL Sindelfingen ein. Zu dieser Zeit tummelte sich der Verein mit vielen anderen auf der Ebene des Schachbezirks Stuttgart. Der unaufhaltsame Aufstieg in die höchste Spielklasse, der in den siebziger Jahren begann, ist ohne ihn nicht vorstellbar.

Eine solche Wertung erfahren eigentlich nur Vereinsvorstände. Leo Bsirske legte auf offizielle Ehrenämter keinen Wert. Umso mehr war er ein Mann der Tat. Wenn er erkannte, dass es irgendwo haperte, griff er ein. Wenn etwas unterlassen worden war, schuf er Abhilfe. Wenn etwas schief zu gehen drohte, brachte er es in Ordnung. Er redete nicht viel; er handelte. Natürlich hatte er seine Vorlieben. Er berichtete z.B. gern über Schach in der Presse. So wurde er zwangsläufig Pressewart. Er spielte nicht nur leidenschaftlich Schach. Er organisierte auch gut. Folglich wurde er Mannschaftsführer. Aber er setzte sich bei weitem nicht nur für das ein, was ihm Spaß machte und er gern tat. Er sah den Verein als Organismus mit vielen Funktionen, die alle funktionieren müssen, wenn der Verein gedeihen soll. In diesem Sinne war er überall da, wo jemand fehlte, wo es an etwas fehlte. 1969 verlieh ihm der VfL Sindelfingen die Verdienstnadel in Bronze.

Leo Bsirske hatte ein Gespür für die große Linie, die allein den Verein voran bringen konnte. Er organisierte "Vier Städte Kämpfe" zwischen Sindelfingen, Böblingen, Vaihingen und Pforzheim. Er brachte es fertig, den russischen Weltmeister Michael Botwinnik zu einem Simultanspiel in

Sindelfingen zu gewinnen und sorgte dafür, dass sein Sindelfinger Arbeitgeber ein standesgemäßes Auto zur Verfügung stellte. Zur großen Linie zählte selbstverständlich die Jugendbetreuung. In seine Zeit fällt der bisher größte Sindelfinger Jugenderfolg, die Teilnahme an der Endrunde der deutschen Mannschaftsmeisterschaft.

Mein persönliches Kennenlernen zeigt noch ein anderes Gesicht von Leo Bsirske. Als ich in die Sindelfinger Gegend zog und mich wieder einem Schachverein anschließen wollte, kam er bei meinem ersten Besuch im Spiellokal ansprechend auf mich zu und sorgte für einen respektablen Gegner. So kam ich nicht auf die Idee, mich nach Alternativen umzusehen. Mit seiner Art schuf er ein besonderes Stück Vereinskultur.

Seine Freunde konnten es kaum fassen, als ihm Mitte der neunziger Jahre gesundheitliche Leiden die Mitwirkung am Sindelfinger Schachleben zunächst vorübergehend, ein Jahr später für immer unmöglich machten. Die Lücke, die er hinterlassen hat, ist auf seine Art nicht zu schließen. Die Mitglieder der Schach-Abteilung des VfL Sindelfingen trauern um Leo Bsirske. Sie werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Abteilungsleitung, Dr. Retzlaff

Liebe Schachfreunde,

Ich habe vorläufig die Aufgaben des Kassiers übernommen. Bitte sehen Sie sich in Ihren Vereinen nach einem geeigneten Mitglied um, das diese Aufgabe übernehmen möchte.

Gerhard Lauppe

Liebe Schachfreunde,*

Birgit Schwarzwälder gibt das Amt des DWZ-Bearbeiter Stuttgart-West aus privaten Gründen ab. Der SK Stuttgart-West dankt Birgit Schwarzwälder ganz herzlich für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre.

Kommisarischer Nachfolger ist **Herr Reiner Straub**, Waldenbucher Weg 5,7114 Steinertbronn, Tel. 07157/520084.

Liebe Schachfreunde, bitte senden Sie ab März 2000, alle Turniere, die im Schachkreis Stuttgart-West zur Auswertung anstehen, an Herrn Straub.

Mt freundlichen Grüßen: Manfred Lube, Kreisleiter Stuttgart-West

Tdl. 07020/4091, Email: m.lube@idnet.de

11.04. Herrenberg Frühjahrsblitzturnier

Näheres unter Schachkreis Tübingen (Bezirk Neckar -Fils)

Kreisklasse 8. Runde

Herrenberg 2 - SC Steilen 2:6; Leinfelden 2 - SV Böblingen 2 2,5:5,5; HP Böblingen 3 - Wildberg/Neubulach 7,5:0,5; Leonberg 2 - Weil der Stadt 3:5; Vaihingen/Rohr 3 - Schönaich 2 6:2.

Kreisklasse 9. Runde

Schönaich 2 - Herrenberg 2 2:6; Weil der Stadt - Vaihingen/Rohr 3 4:3; Wildberg/Neubulach - Leonberg 2 3:5; SV Böblingen 2 - HP Böblingen 3 2:6; Stetten Leinfelden 2 4:4.

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. HP Böblingen 3	15:3	47,5	6. SV Böblingen 2	10:8	35,0
2. Weil der Stadt	15:3	45,0	7. SC Leinfelden 2	8:10	38,5
3. SC Steilen	14:4	48,5	8. SV Leonberg 2	4:14	26,0
4. SG Vaihingen/Rohr 3	10:8	39,5	9. SC Wildberg/Neubulach	4:14	24,5
5. SV Herrenberg 2	10:8	36,5	10. TSV Schönaich 2	0:18	19,0

Die Saison 1999 / 2000 ist vorbei. Meister und Aufsteiger in die Bezirksliga ist SC HP Böblingen 3. Herzlichen Glückwunsch!

Absteigen müssen TS V Schönaich 2, SC Wildberg/Neubulach und SV Leonberg 2.

A. Masse 7. Runde 13. 02. 00

Vaihingen/ohr 4 - MZ Böblingen 8:0 kl.; Leinfelden 3 - Heimsheim 3:5; VfL Sindelfingen 5 - Magstadt 3:5; Nagold - SV Böblingen 3 4:4; HP Böblingen 4 - VHS Aidingen 3:5.

A. Klasse 8. Runde 27. 02. 00

lyg Höbblingen - VHS Aidingen 0:8 kl.; SV Böblingen 3 - HP Böblingen 4 3,5:4,5; Magstadt - SV Nagold 3,5:4,5; TSV Heimsheim - VfL Sindelfingen 5 4,5:3,5; SG Vaihingen/Rohr 4 - Leinfelden 3 5,5:2,5.

A. Klasse nach 8 Runden:

1. SV Böblingen 3	13:3	38,5	6. Leinfelden 3	7:9	33,0
2. SV Nagold	11:5	37,5	7. VHS Aidingen	7:9	32,0
3. Vaihingen/Rohr 4	10:6	28,5	8. SC Magstadt	6:10	33,0
4. HP Böblingen 4	10:6	36,0	9. VfL Sindelfingen 5	6:10	29,5
5. VHS Heimsheim	10:6	31,0	10. MZ Böblingen	0:16	10,0

B. Klasse 6. Runde

VfL Sindelfingen 6 - Sielten 2 7:1; Herrenberg 3 - Nagold 2 2,5:5,5; Leonberg 3 - Vaihingen/Rohr 6 1:7; Renningen 2 - Vaihingen/Rohr 5 4,5:3,5.

B. Klasse 7. Runde

Vaihingen/Rohr 5 - VfL Sindelfingen 6 4:4; Vaihingen/Rohr 6 - Renningen 2 6:2; Nagold 2 - Leonberg 3 6,5:1,5; Stetten 2 - Herrenberg 3 5,5:2,5.

B. Kfisse nach 7 Runden (Endstand):

1. SV Nagold 2	12:2	38,5	5. SpVgg Renningen 2	6:8	23,5
2. SG Vaihingen/Rohr 6	11:3	35,0	6. SG Vaihingen/Rohr 5	4:10	27,0
3. VfL Sindelfingen 6	9:5	33,5	7. SV Leonberg 3	4:10	24,5
4. SV Herrenberg 3	7:7	26,0	8. SC Stetten 2	3:11	16,0

Die Saison 1999 / 2000 ist vorbei. Meister und Aufsteiger ist SV Nagold 2. Aufsteigen wird ebenfalls SG Vaihingen/Rohr 6. Herzlichen Glückwunsch Ob es einen dritten Aufsteiger geben wird, steht noch nicht endgültig fest.

Absteigen muss SC Steilen 2.

Gerhard Lauppe

C. Klasse 7. Runde 13. OL 00

SV Eüblingen 4 - Stetten 3 5:1; Magstadt 2 - Wildberg/Neubulach 2 3:3; Weil der Stadt 2 - Renningen 3 5,5:0,5; Heimsheim 2 - Schönaich 3 3:3; Sindelfingen 7 - Weil im Schönbuch 6:0 kl.

C. Klasse nach 7 Runden:

1. VfL Sindelfingen 7	14:0	34,5	6. SV Böblingen 4	5:9	19,0
2. Weil der Stadt 2	12:2	32,5	Schönaich 3	5:9	19,0
3. Wildberg/Neubulach	11:3	24,0	8. Magstadt 2	4:10	17,5
4. Renningen 3	7:7	20,5	9. Stetten 3	4:10	15,5
5. Weil im Schönbuch	7:7	17,0	10. Heimsheim 2	1:13	9,5

In diesem Jahr werden ziemlich sicher auch wieder 3 Vereine aufsteigen, da aus der B-Klasse höchstens einer absteigen kann. Somit kann man Sindelfingen 7, Weil der Stadt 2 und auch Wildberg/Neubulach 2 bereits jetzt praktisch zum Aufstieg gratulieren. **Christian Berstecher**

Ausschreibung

Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 2000

Liebe Schachfreunde !

Hiermit erfolgt die Ausschreibung der diesjährigen Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft (KJMM). Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendmannschaften und Spielgemeinschaften der Vereine im -Schachkreis Stuttgart-West. Wie schon letztes Jahr wird mit 6er-Mannschaften gespielt.

Modus:

Die KJMM wird als Rundenturnier ausgetragen. Alle Spiele werden DWZ gewertet. Der Kreisjugendmannschaftsmeister steigt in den Bezirk auf.

Termine:

Die Sonntage 9.Apr11, 16.April, 7. Mai, (28.Mai), 18.Juni, 1.Juli, 16.Juli, (23.Juli) jeweils um 10 Uhr! (kursiv falls mehr als sechs, Klammern falls mehr als acht Mannschaften).

Mannschaftsmeldung/-aufstellung:

Für jede Mannschaft können bis zu 16 Jugendliche gemeldet werden, die am 01.01.1980 oder später geboren sind und zumindest eine vorläufige Spielgenehmigung besitzen.

Spielregeln:

Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler 2 Stunden für die ersten 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Partie. Im übrigen gilt die Württembergische Jugendspielordnung.

Meldeschluss:

Sämtliche Meldebögen müssen bis zum **15. 05. 2000** bei mir eingegangen sein! Jesko Berger, Kreisjugendspielleiter

Neckar-Fils

An alle Staffel- und Spielleiter im Schachbezirk Neckar/Fils - jetzt anmelden !

Der Schachbezirk Neckar-Fils bietet eine Neuauflage der

Internet- und SwissChess-Schulung

Termin: ein Samstag im Mai

Bereits im Oktober letzten Jahres erklärten die Schachfreunde Frank Reuter und Tobias Straub Interessierten die Bedienung des Programms Swiss-Chess und das Erstellen von HT1VIL-Seiten mit Netscape Composer. Für-Mai ist ein weiteres Treffen geplant, das sich einerseits an die alten Teilnehmer zwecks Erfahrungsaustausch richtet, andererseits auch für diejenigen interessant ist, die noch nichts mit Swiss Chess und Internet zu tun hatten. Geplant ist, den gesamten Ablauf von der Ligaverwaltung bis zur Publikation im WWW zu erklären und einzuüben. Auch für Fortgeschrittene ist diese Schulung geeignet, sie nehmen dann eben nur an einem Teil der Schulung teil.

Den Termin wollen wir in Abstimmung mit den Teilnehmern festlegen.

Außerdem richten wir uns nach den Vorkenntnissen und Wünschen der Teilnehmer. Daher ist eine Voranmeldung unbedingt nötig.

Am liebsten per Email an: ts@blue-node.cle oder konventionell Tel. 07071/600 968 (T. Straub, Bezirksleiter)

4. Int. Neckar-Open in Deizisau - Ein Ausblick

Im Jahr 2000 kommt es schon zur vierten Auflage des Osteropens. Von Jahr zu Jahr konnten wir bisher Steigerungen bei den Teilnehmerzahlen und der Qualität der Spitzenspieler erreichen. So lautet das Ziel auch in diesem Jahr weitere Schritte auf der Treppe nach oben zu gehen. Die Attraktivität des Teilnehmerfeldes ist sicher Grund genug, dass mehr als 208 Teilnehmer den Weg nach Deizisau finden. Neben Supergroßmeister Vladimir Epischin, Mn Bundesliga, GM Vaganjan und Ex-US Champion GM Larry-Mark Christiansen wird in diesem Jahr die Jugend für das besondere Flair sorgen. Wir freuen uns Ihnen den jüngsten Großmeister der Schachgeschichte Xiangzhi Bu aus China als erste im deutschsprachigen Raum präsentieren zu können. Bei den Damen konnten wir die ebenfalls erst 15jährige Elisabeth Pähtz gewinnen. Sie ist amtierende Deutsche Meisterin der Damen. Favorit auf den Titel des Publikums Lieblings ist aber das 1 ljährige „Megatalent“ (Zitat: Garry Kasparow) aus London Murugan Thiruchelvana. Murgan ist einer der jüngsten Großmeister-Bezwinger und der jüngste Teilnehmer bei der Endrunde der Englischen Meisterschaft in der bisherigen Geschichte. Frederic Friedel von Chessbase und Kasparow-

Berater legte beim Vater von Murugan ein gutes Wort für uns ein und brachte somit die Startzusage zustande. Friedel selbst wird das Turnier besuchen und Aufnahmen für das Chessbase-Magazin machen, die auch ins Internet eingestellt werden. Im übrigen zeichnet sich schon heute ab, dass das Medieninteresse ungewöhnlich groß sein wird. Weit über 20 Titelträger davon mindestens 12 Großmeister hatten sich bereits bis Mitte März in die Teilnehmerliste eingetragen. Erstmals ist der Erwerb von Titelnormen (auch GM Normen) im A-Open möglich. Durch das äußerst attraktive 3-Open-System war es im letzten Jahr Möglich im A-Open jedem Spieler ohne ELO mindestens 4 ELO-Gegner zuzulassen ohne die Auslosung manipulieren zu müssen. Bis jetzt kommen auf einen DWZ-Spieler mehr als 3 Teilnehmer mit ELO-Zahl. Vermutlich bekommt jeder Spieler ohne Internationale Wertungszahl bereits in der ersten Runde einen FLO-Gegner zugelost. Wo ist es leichter die Halbzahl zu erspielen? Im B-Open können Sie als Vereinsspieler (ohne ELO und DWZ kleiner 2000) um ein großmeisterliches Preisgeld von 1500 DM spielen. Wir haben nochmals den Preisfond auf 4000 DM für das B-Open erhöht. Zahlmeister für die Großen sind wo anders. Für die, die noch am Anfang stehen bieten wir im C-Open (DWZ kleiner 1400) die Möglichkeit in jeder Runde um den vollen Punkt zu spielen. Die Spielstärkeunterschiede sind geringer und man muss nicht erst eine große Rochade (3 Niederlagen) zu Beginn hinter sich bringen, bis man in den richtigen Regionen spielt. Bei uns beginnt das Turnier von der ersten Minute an mit Spaß am spielen. Am Ende kann immer noch ein Preisgeld mit bis zu 500 DM stehen. Wir haben das Kinderturnier gestrichen, da wir der Meinung sind: Das C-Open ist ein optimaler Einstieg für die Jungs und Mädels, und nicht nur für die.

Was dürfen Sie sonst noch erwarten? Wie gewohnt werden wir Sie wieder bewirtschaften. Eine faire Preisgestaltung ist garantiert. Unser Sponsor Techno-Land wird auch in diesem Jahr wieder PCs für Sie zur Verfügung stellen, d.h. nach der gespielten Runde können Sie mit Hilfe von Fritz Ihre Partie analysieren. Erstmals werden wir versuchen mit der Technologie der DGT-Bretter die Partien in die Räume des Foyers zu übertragen.

Zum Schluss haben wir noch eine kleines Bonbon für Vereine die mit min. 5 Vertreter an den Start gehen. Unter diesen Vereinen 'verlosen wir 3x5 Freikarten für den Samstagabend der Deizisauer Festtage 2000 (22.07.2000) mit Fernsehkabarettist Christoph Sonntag und der Kultband Spider Murphy Gang (Veranstalter: Schachfreunde Deizisau e.V./Verkaufspreis je Karte: 30 DM)!

Melden Sie sich an und machen Sie Werbung! Es lohnt sich.

Die Schachfreunde Deizisau e.V. freuen sich auf 5 tolle Schachtage mit Ihnen beim 4. Int.'Neckar-Open - dem europäischen Oster-Top-Turnier!

6. und 7. Mai 2000 Reichenbach

Jugend-Schnellschachopen, GM-Simultan

Schnellschach-Open

Genauerer unter 'Terminvorschau'

9,12. 6 Reutlingen

6.Reutlinger Open

Genauerer unter 'Terminvorschau'

9.-12. 6. Uhingen

4. Filseck Open

Genauerer unter 'Terminvorschau'

17. - 18.6. Ofterdingen

7. Steinlacher Nachtblitz

in Ofterdingen. Weitere Infos in der nächsten Rochade oder unter www.schachvereine.de/steinlach

Landesliga 6;Runde 30. 01. 00

Tsg.Salach 1 - SV Reutlingen 1 2,5 : 5,5

Fleischer,F	- Klaffke,F	0:1	5. Linder,A	- Ziese,P	0:1
2. :Arifovic,A	- Staufenberg	1/2	6. Garbe,R	- Flohrs,P	1:0
3. Kill,M	- Hablitzel,F	0:1	7. Arifovic,H	- Dohmel,W	1:0
4. Reutter,F	- Junginger,A	0:1	8. Özdemir,M	- Berth,M	0:1

SSG Fils/Lauter I - VfB Reichenbach 61/2:11/2

1 Svec,J	- Miricanac,Acl	1:0	5. Lankes,E	- Woerner,U	0:1
2. Erker,Th	- Miricanac, Al	1:0	6. Escher,F	- Schwilk,M	1/2
3. Kepp,E	- Sehmidi,M	1:0	7. Holl,G	- Schwilk,A	1:0
4. Eisele,M	- Gustain,E	1:0	8. Hoenick,A	- Hummel,H	1:0

SV Tübingen 2 - SV Ebersbach 1 4 : 4

1. Weber,	- Rupp,M		5. Ableiter, A		1:0
2. Dr.Ellinger, 11-	- Grill,B		6. Newen, M	- Mehrer,B	1:0
3. Martini, P	- Junger,W	1/2	7. Schulz,Chr	- Krebs,A	1/2
4. Häußler, F	- Mehrer,M	1/2	8. Meyer,Th	- Bucher,U	1/2

SF Pfullingen 2 - SV Wendlingen 1 31/2-41/2

1. Jokschi,A	- Nicolai,O	1:0	5. Gerakakis,S	- Schuetz,U	0:1
2. Zymberi,A	- Dr.Reule,H	0:1	6. Paucke,G	- Dr.Reule,H-P	1/2
3. Keck,I	- Nicolai,A	1:0	7. Sautter,Elke	- Zappe, B	1/2
4. Wendler,W	- Schott,A	1/2	8. Walter,J	- Kurz,M	0:1

SC Steinlach 1 - SK Bebenhausen 2 3½: 41/2

1. Rogowski,U	- Brummel,A	1:0	5. Dr.Lienhard,D	- Delfs,J	1/2
Sonnberger,R	- Lorenz,R	1/2	6. Foell,Th	- Reik,U	1/2
3. Haap,J	- Dr:Hofmann,J	1/2	7. Ehmsen,E	- Schwertack,F	0:1
4. Rothfuß,0	- Schwertack,M	1/2	8. Moeck,J	- Kloker,M	1:0

Landesliga 7. Runde 20. 02. 00

SK Bebenhausen 2 - TSG Salach 1 5½: 21/2

1. Neurohr,K	- Fleischer,F	1/2	5. Manderla,J- Lincler,A		1:0
2. Lorenz,R	- Arifovic,A	1/2	6. Delfs,J	- Garbe,R	0:1
3. Dr.Hofmann,J- Kill,M			7. Freyer,M	- Zandt,M	1:0
4. Schwertack,M-Reutter,F			8. Schwertack,F-Arifovic,H		1:0

SV Wendlingen 1 - SC Steinlach 1 3 : 5

1. Nicolai,O	- Rogowski,U	0:1	5. Kessler,M	-Dr.Lienhard,D	0:1
2. Dr.Reule,H	- Sonnberger,R	0:1	6. Schuetz,U	-Foell,Th	1/2
3. Nicolai,A	- Haap,J	1/2	7. Freyer,M	-Moeck,i	1:0
4. Schott,A	- Rothfuß,0	1/2	8. Kohler,T	-Hügler,D	1/2

SV Ebersbach 1 - SF Pfullingen 2 6½: 1½

1. Rupp,M	- Jokschi,A	1:0	5. Hehn,11	- Koch,M	1:0
2. Grill,B	- Zymberi,A	1/2	6. Mehrer,B	-Schülke,T	1:0
3. Junger,W	- Keck,I	1:0	7. Krebs,A	-Gerakalcis,S	1/2
4. Mehrer,M	- Wendler,W	1:0	8.Klink,M	- Seewald,B	1/2

VfB Reichenbach 1 - SV Tübingen 2 2½: 51/2

1. Miricanac,Ad	- Dr.Ellinger	+-	5. Schwilk,A	- Gleichmann	O: 1
2. Schmidt,M	- Martini, P	+-	6. Schuff,B	-Dr.Fuchs,D	1/2
3. Woerner,U	- Häußler, F	1:0	7. Schroeder,H	- Uehlmann, D	0:1
4. Schwilk,M	- Ableiter, A	0:1	8. Jasiqi,M	- Buehler, Tb	0:1

SV Reutlingen 1 - SSG Fils/Lauter I 2 : 6

1. Klaffke,F	- Svec,J	+-	5. Flohrs,P	- Lankes,E	1/2
2. Staufenberg,B	- Erker,Th	1:0	6. Dohmel,W	-Escher,F	0:1
3. Hablitzel,F	- Kepp,E	0:1	7. Berth,M	- Hoenick,A	0:1
4. Junginger,A	- Eisele,M	1/2	8. Huff,U	- Lorenz,E	0:1

Landesliga 8. Runde 12. 03. 00

TSG Salach 1 - SSG Fils/Lauter I 1 : 7

1. Fleischer,F	-Svec,J	1/2	5. Linder,A	-Lankes,Ench	0:1
2. Arifovic,A	- Erlcer,Th	1/2	6. Garbe,R	-Escher,F	0:1
3. Kill,M	- Kepp,Ed	0:1	7. Arifovic,H	- Holl,G	0:1
4. Reutter,F	- Eisele,M	0:1	8. Heldele,Chr	- Hoenick,A	0:1

Tübingen 2 SV Reutlingen I 5 : 3

1. Trettn, U	-Stroppa, D	112	5. Gleichmann, M-Junginger,A		1:0
2. Martini, P	- Klaffke,F	1:0	6. Schulz, Chr	-Ziese,P	1/2
3. Häußler, F	- Staufenberg,B	1:0	7. Küssner,Th	-Flohrs,P	0:1
4. Ableiter, A	- Hablitzel,F	1:0	8. Buehler, The-	Berth,M	0:1

SF Pfullingen 2 - VfB Reichenbach 1 kl.

SC Steinlach 1 - SV Ebersbach I 4 ; 4

1. Rogowski,U	Rupp,M	0:1	5. Dr.Lienhard,D	-Hehn,H	1:0
2. Sonnberger,R	Grill,B	1:0	6. Foell,Th	- Mehrer,B	1/2
3. Haap,J	- Junger,W	1/2	7. Hoffmann,N	- Krebs,A	0:1
4. Rothfuß,0	- Mehrer,M	1/2	8. Rost,W	- Beuekert,F	1/2

SK Bebenhausen 2 - SV Wendlingen 1 7 : 1

1. Latzke,B	- Nicolai,O	1:0	5. Schwertack,M	- Kessler,M	1:0
2. Neurohr,K	- Dr.Reule,H	1:0	6. Manderla,J	- Schuetz,U	1:0
3. Lorenz,R	- Nicolai,A	1:0	7. Delfs,J	- Dr.Reule,H-P	0:1
4. Dr.Hofmann,J- Schott,A			8. Schwertack,F	- Kohler,T	1:0

Landesliga nach 8 Runden:

1. SK Bebenhausen 2	13:3 40,5	6. SF Pfullingen 2	6:10 32,0
2. SSG Fils/Lauter 1	12:4 43,0	7. SV Reutlingen 1	6:10 26,5
3. SV Ebersbach 1	12:4 39,5	8. SV Wendlingen 1	4:12 24,5
4. SV Tübingen 2	12:4 36,5	9. VfB Reichenbach 1	2:14 21,0
5. SC Steinlach 1	11:5 36,5	10. TSG Salach 1	2:14 20,0

Frank Reutter, Staffelleiter Landesliga

Bericht

Bezirks-Mannschafts-Blitzmeisterschaft

Bei der von SC BW Kirchentellinsfurt und dem SK Bebenhausen ausgerichteten Mannschafts-Blitzmeisterschaft des Schachbezirks Neckar-Fils haben sich am 26.2.2000 in der Turn- und Festhalle Kirchentellinsfurt folgende Teams für die "Württembergische" qualifiziert:

- SK Bebenhausen (R.Bräuning, Dietzel, Gohil, B.Sinz, Bachler, O.Blank, Latzke, Reik, Bräturne], Weckesser)
- SSG Fils-Lauter (G. Holl, Erker, Lankes, Schirrmeister, Hönick, Bantleon, Eisele, Keck, Kepp, Humel).

3. SV Tübingen (K.Weber, Frick, F.Khadempour, Koppenhöfer, O.Schmidt, Braig, Moser, C.Schulz, Martini).
4. SC Steinlach (Haap, Sonnberger, Rothfuß, Rogowski, Lienhard, N.Hoffmann, Föll, Fausel, Möck, M.Hoffmann).

Abschlusstabelle:

1. Bebenhausen 1	23:3 39,5	8. Deizisau	12:14 28,0
2. SSG Fils/Lauter	22:4 34,0	9. Salach	12:14 23,5
3. SV Tübingen	20:6 36,5	10. Pfullingen 2	11:15 23,5
4. Steinlach	18:8 33,0	11. Kirchentellinsfurt	10:16 23,0
5. DT Essringen	17:9 30,5	12. Wendlingen	5:21 15,0
6. Ebersbach	17:9 28,0	13. Bebenhausen 2	2:24 14,5
7. Pfullingen 1	13:13 28,0	14. Wernau	0:26 7,0

R. Bräuning

Bezirksjugend**27. 5. Jugend-Grand-Prix Turnier****Veranstalter:** Schachfreunde Pfullingen**Turnierleitung:** Simon Mack und Teresa Ackermann**Termin:** Samstag, 27. Mai 2000, 11.00 Uhr**Ort:** Musiksaal der Schlossschule Pfullingen, Schlossstraße, 72793 Pfullingen (Neben Kurt-App-Sporthalle)**Modus:** U 8 und U10: 9 Runden Schweizer System, 15 Minuten Partien; U12 und U14: 7 Runden Schweizer System, 20 Minuten Partien**Startgeld:** U12 und U14: DM 5,—**Preise:** Pokale und Sachpreise**Anmeldeschluss:** am Turniertag bis 10.45 Uhr**Anmeldung:** Simon Mack, Weinbergstr. 29, 72800 Eningen, Tel: 07121/83276; e-mail: simonmack@grox.de**Infos:** siehe Anmeldung**Verpflegung:** preisgünstige Getränke und Verpflegung wird angeboten.

Sonstiges: Das Turnier ist offen für alle Jugendlichen. Spielmaterial braucht nicht mitgebracht werden. Turnier auf max. 80 Teilnehmer begrenzt. Reihenfolge der Anmeldung entscheidet. Kein Spielmaterial notwendig.

Dieter Einwiller

Bericht**Fasching ist eine ernste Sache**

Bereits zum zweiten Mal richtete die Schachjugend Neckar/Fils ihre Bezirksjugendmeisterschaften am Faschingswochenende aus. Dennoch wurde in der Jugendherberge Bad Urach ernsthaft um Punkte und die Qualifikationsplätze zur württembergischen Meisterschaft gekämpft. Die anwesenden Betreuer Monika Hallmann, Bernd Grill sowie Thomas Korn hatten mit den Mädels und Jungs keine Probleme und umgekehrt gab es auch keinen Grund zur Klage. Die jeweiligen Meister/innen dominierten ihre Gruppen klar, während dahinter das Gedränge schon größer war. Dennoch hatten es in der letzten Runde am Montag Nachmittag fast alle eilig, fertig zu werden. So kamen die Jugendlichen noch zur Gelegenheit, sich mit Bundesligaspieler Frank Zeller im Simultanwettkampf zu messen.

Die Endstände nach je fünf Runden:**U18w/U14w**

1. Nicole Frey, SV Altbach	4,5 Punkte
2. Birgit Strähle, SC Geislingen	4,0
3. Michaela Baumann, SK Wernau	3,5
4. Birgit Kern, SF Plochingen	2,5
Kathrin Ströhle, SC Geislingen	2,5

U18m

1. Minh Cuong Tran, SF Nabern	4,5
2. Nils Hoffmann, SC Steinlach	3,5
3. Marc Gustain, SF Deizisau	3,5
4. Michael Özdemir, TSG Salach	2,0
5. Philipp Grathwohl, SF Deizisau	2,0

U16rn

1. Bernhard Homa, SK Bebenhausen	5,0
2. Hans Peter Müller, SV Ebersbach	3,0
3. Holger Ströhle, SC Geislingen	2,5
4. Sven Rudler, SC Geislingen	2,5
5. Michele Scafuro, SF Pfullingen	2,5

U14m

1. Simon Bacher, SK Bebenhausen	4,5
2. Michael Rämmler, TSG Salach	4,0
3. Jan Zwirner, SC Steinlach	3,0
4. Tobias Schmid, TSG Salach	3,0
5. Florian Jetter, SV Reutlingen	3,0

Thorsten Fischer

Filstal**Kreisklasse 1. Runde**

SF Göppingen 2 - SAbt TSG Eisingen 3V2:4V2; SV Ebersbach 2 - SV Ebersbach 3 4:4; SV Faumda - SSG Pils/Lauter 3 21/2 : 51/2; SC Kirchheim 2 - SAbt TSG Salach 2 6:2..

Kreisklasse 2. Runde

SAbt TSG Eisingen - SAbt TSG Salach 2 6:2; SSG Fils/Lauter 3 - SC Kirchheim 2 4:4; SV Ebersbach 3 - SV Faumda 6:2; SF Göppingen 2 - SV Ebersbach 2 3:5.

Kreisklasse 3. Runde

SV Ebersbach 2 - SAbt TSG Eisingen 41/2:31/2; SV Faumda - SF Göppingen 2 1:7; SC Kirchheim 2 - SV Ebersbach 3 7:1; SAbt TSG Salach 2 - SSG Pils/Lauter 3 41/2:31/2.

Kreisklasse 4. Runde

SAbt TSG Eisingen - SSG Fils/Lauter 3 4:4; SV Ebersbach 3 - SAbt TSG Salach 2 3:5; SF Göppingen 2 - SC Kirchheim 2 41/2:31/2; SV Ebersbach 2 - SV Faumda 7:1;

Kreisklasse 5. Runde

SV Faumda - SAbt TSG Eisingen 2:6; SC Kirchheim 2 - SV Ebersbach 2 41/2:31/2; SAbt TSG Salach 2 - SF Göppingen 2 3:5; SSG Fils/Lauter 3 - SV Ebersbach 3 7:1.

Kreisklasse 6. Runde

SAbt TSG Eisingen - SV Ebersbach 3 6:2; SF Göppingen 2 - SSG Pils/Lauter 3 6:2; SV Ebersbach 2 - SAbt TSG Salach 2 6:2; SV Faumda - SC Kirchheim 2 21/2:51/2.

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Kirchheim 2	9:3 30,5	5. Pils/Lauter 3	6:6 26,0
2. Ebersbach 2	9:3 30,0	6. Salach 2	4:8 18,5
Eisingen	9:3 30,0	7. Ebersbach 3	3:9 17,0
4. Göppingen 2	8:4 29,0	8. Faumda	0:12 11,0

In diesem Jahr werden ziemlich sicher auch wieder 3 Vereine aufsteigen, Die Einzelergebnisse der Kreisklasse finden Sie auf der Homepage des Schachkreises Filstal:

<http://www.schachverband-wuerttemberg.de/neckarfiles/skft/turniere/kreisklasse/>

Frank Reutter, Pressewart Filstal

A-Klasse 4. Runde

SAbt TSG Eisingen 2 - SSG Pils/Lauter 4 51/2:21/2; SV Utingen 2 - SC Geislingen 2 31/2:41/2; SC Kirchheim 3 - SF Göppingen 3 2:6; SAbt TSG Salach SAbt TSG Zell u.A. 31/2:41/2

A-Klasse 5. Runde

SAbt TSG Zell u.A. - SAbt TSG Eisingen 2 41/2:31/2; SF Göppingen 3 - SAbt TSG Salach 3 51/2:21/2; SC Geislingen 2 - SC Kirchheim 3 51/2:21/2 SSG Pils/Lauter 4 - SV Utingen 2 61/2:11/2.

A-Klasse 6. Runde

SAbt TSG Eisingen 2 - SV Utingen 2 6:2; SC Kirchheim 3 - SSG Pils/Lauter 4 2:6; SAbt TSG Salach 3 SC Geislingen 2 2:6; SAbt TSG Zell u.A. - SF Göppingen 3 41/2:31/2.

A-Klasse nach 6 Runden:

1. SF Göppingen 3	10:2 30,0	5. Fils/Lauter 4	6:6 28,0
2. Zell u.A.	9:3 24,0	6. Kirchheim 3	5:7 20,5
3. Eisingen 2	8:4 30,0	7. Utingen 2	2:10 18,0
4. Geislingen 2	8:4 25,0	8. Salach 3	0:12 16,5

Die Einzelergebnisse der A-Klasse finden Sie auf der Homepage des Schachkreises Filstal:

http://www.schachverband-wuerttemberg.de/neckarfiles/skft/turniere/a_klasse/

Reutlingen / Tübingen**14.04.****Herrenberg****Frühjahrsblitzturnier****Spielort:** Klosterhof (Altstadt), Bronngasse 13, Herrenberg**Veranstalter:** SG Schönbuch**Bedenkzeit:** 5 min Blitz. Es gelten FIDE-Blitz-Regeln.,**Termin:** Freitag, 14.04.00 um 20:00 Uhr**Preisgeld:** 1. Platz 3/6, 2. Platz 2/6 3. Platz 1/6

Preisgeld = Startgeld (garantiert 100 DM)

Startgeld: Erwachsene 10 DM,- Jugendliche 2 DM.**Anmeldung:** am 14.04.00 bis 19:45 im Turniersaal**Sonstiges:** Das Turnier wird in einer Gruppe ausgespielt.

Turnierleitung: Michael Sommer, Talstr. 24, 71159 Mötzingen,
Tel: 07034/122-681 gesch., 07032 / 22423 priv.

Kreis-Seniorenturnier am 6. Mai 2000 in Tübingen-Lustnau

Liebe Schachfreunde im Schachkreis Reutlingen/Tübingen, zur Teilnahme am Kreis-Seniorenturnier lädt der SK Bebenhausen alle aktiven und passiven Schachspielerinnen und •Schachspieler der Jahrgänge 1940 und älter recht herzlich ein. Schachfreunde, die: für einen Verein außerhalb des Schachkreises Reutlingen/Tübingen Verbandsspiele bestreiten, sind nicht startberechtigt. Es wird kein Startgeld erhoben.

Termin: Samstag, 6. Mai 2000. Aruneldeschluss: 9:00 Uhr.

Spielort: Hotel Adler (Gasthaus Wienerwald), Bebenhäuser Straße 2, 72074.Tübingen-Lustnau, Tel: 07071 / 83200.

Gruppeneinteilung:

"Die Jungsenioren": Jahrgänge 1931 - 1940

"Die Rüstigen": Jahrgänge 1921 - 1930.

"Die Unverwüstlichen": Jahrgänge 1920 und älter.

Modus: In jeder Gruppe sollen 7 Runden Schweizer System nach EIDE-Schnellschachregeln gespielt werden. Dazwischen gibt es eine Mittagspause.

Bedenkzeit: 30 Minuten pro Spielerin. Es besteht keine Schreibpflicht.

Beachte: Je nach Teilnehmerzahl kann die Gruppeneinteilung, der Modus oder die Bedenkzeit vom Turnierleiter geändert werden. Im Turnierlokal besteht absolutes Rauchverbot.

Turnierleiter: Boris Latzke

Preise: Pokale für die Gruppenersten. Urkunden für die drei Erstplatzierten.

Platzierung: Punkte, dann FIDE-Fortschritt-System, dann direkter Vergleich, dann Buchholz-Wertung, dann Entscheidungspartie. Bei einem Rundenturnier: Punkte, dann Sonneborn-Berger-Wertung, dann direkter Vergleich, dann Entscheidungspartie.

Nutzen Sie die Gelegenheit, alte Freunde wieder zu treffen! Wir würden uns über Ihre Voranmeldung sehr freuen und hoffen, am 6. Mai 2000 viele Schachspielerinnen und Schachspieler begrüßen zu dürfen. Ende der Veranstaltung ist spätestens um 19:00 Uhr.

Mit freundlichem Gruß: Rudolf Bräuning

Kreisklasse 7. Runde' 27. 02. 00

Ürach 1 - Reutlingen 2 5,5:2,5; Dettingen 1 - Tübingen 3 2:6;
Bebenhäuser 3 - Reutlingen 3 7:1; Steinlach 2 - Ammerbuch 1 4:4;
Pliezhausen 1 spielfrei.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. Ürach 1	14:0 40,5	6. Bebenhausen 3	4:8 23,0
2. Tübingen 3	10:2 31,0	7. Pliezhausen 1	4:8 21,0
3? Reutlingen 2	7:7 26,0	8. Dettingen 1	3:9 22,0
4. Ammerbuch 1	6:6 23,0	9. Reutlingen 3	2:10 15,5
5. Steinlach 2	6:6 22,0		Peter Rottenanger

Ostalb

Dähne-Pokal im Schachbezirk Ostalb

Anrichter: SV Crailsheim

Termin: Samstag, 15.04.2000, 14:00 Uhr

Spielort: Gasthaus Krone, Crailsheim-Altenmünster

Modus: 40 Züge 2h, Rest 30 Minuten.

Anmeldung: Walter Lechler, Crailsheim, Tel: 07951 / 43661 bis 13:30 vor Spielbeginn. (Keine Garantie gegen Änderung des Spiellokals, d.h. möglichst voranmelden!!)

Mit freundlichen Grüßen: Walter Lechler

Landesliga 8. Runde 20. 02. 00

Oberkochen - Schorndorf				4,5 : 3,5
1. Knesevic,D	- Engbrecht,H	1:0	5. Kiihn,T	- Ordu,A 1/2
1 KnebeiL	-1Maier,E	1/2	6. Kurz,Th	- Nemeth,M 0:1
Strauch,J	Dr.Gutmann,R	1/2	7. Graser,H	- Caeda,irene 1/2
Föhl,F	- Weber,F	1/2	8. Waldmann,H	- Koch,K 1:0
Crailsheim - Ellwangen 2				6 : 2
1 Schmidt-Schäffer	Wörlein,R	1:0	5. Schubert,R	- Rohsgoderer,0 1/2
2. Hasecie,S	Merz,11	1:0	6. Köstner,L	- Lechler,W 1:0
3. Hauke,Chr	- Merz,K	1:0	7. Leupold,J	- Kauk,H 1:0
4 Hofmann,M	- Dambaeht,A	0:1	8. Aust,R	- Kitzberger,J 1/2
Heubach.- Aalen 2				35 . 4 5
1 Rabus,B	Frasch,H-J	1/2	5. Scheuerle,M	- Henningcr,R 1/2
2. Dr.Schils,H	- Abcle,A	1/2	6. Schullig,Th	- Heß,A 1/2
3. Wanzek,A	Enns,P	0:1	7. Keskin,Y	- Morina,S 1/2
4. Karnbach,Hu	Seuffert,D	1/2	8. Fm pti	Mack,11 1/2
SG Gmünd-2 - Leinzell				3 : 5
1 Roth,L	Schumacher,K	1/2	5. Dr.Frank,W	- Bartli,K 0:1
2. Pohl,W	Denk,I	1:0	6. Schmieder,S	- Gellfuss,V 0:1
3. T _äuser,P		0:1	7. Dz.Wartlick,0	- Bruirmi,R 0:1
			t ppiR	- Fiseher,Ph

Heidenheim - Spraitbach

1. Weiler,U	- Ziegler,A	+-	5. Jentscher,Th	- Miller,V	+-
2. Wolf,A	- Sziklai,S	1:0	6. Jaskula,M	- Haug,J	1/2
3. Röscheisen,A	- Krotschal,1	+-	7. Scheu,S	- Prillwitz,M	1/2
4. Ravidio,F	- Krätsehmer,Th	1:0	8. Pelz,A	- S aur,M	1/2

Landesliga nach 8 Runden:

1. Leinzell	12:4 36,0	6. Aalen 2	8:8 28,0
2. Crailsheim	11:5 37,5	7. Oberkochen	6:10 32,5
3. Heidenheim 1	11:5 36,0	8. Heubach	5:11 27,0
4. Gmünd 2	10:6 37,0	9. Ellwangen 2	4:12 24,0
5. Spraitbach	10:6 34,5	10. Schorndorf	3:13 26,5

Das Spiel Oberkochen - Ellwangen 2 aus der 4. Runde wurde vom Bezirksschiedsgericht mit 8:0 für Oberkochen gewertet.

Bitte Vorsicht bei Abstiegsregelung: In der Abschlusstabelle muss Oberkochen bis zu 3,5 Brettpunkte abgezogen werden, wenn es sich um den Abstieg handelt und eine andere Mannschaft dadurch mit Oberkochen gleichziehen kann.

Wartlick

Bezirksliga 8. Runde 12. 03. 00

Königsbronn - Waldstetten

1. Rissmann,ü	- Dr.Krause,W	1:0	5. Rissmann,K	- Reckziegel,E	• 1/2
2. Deffner,M	- Wieser,F	1:0	6. Köhler,K	- Neubauer,M	+-
3. Schreiber,J	- Abele,E	+-	7. Streck,W	- Scheuerle,J	1/2
4. Bofinger,G	- Scheuerle,W	0:1	8. Kascha,M	- Betz,M	1:0

Schwäbisch Gmünd 3 - Grunbach 2

1. Bader,G	- Klebig,M	1:0	5. Moschidis,E	- Wittmann,R	1/2
2. Dzeliilovic,B	- Hof,H	1/2	6. Frank,A	- Baiker,H	1/2
3. Miller,M	- Lenz,R	1/2	7. Durakovic,F	- Döbert,G	1:0
4. Schäfer,F	- Schwarz,A	1:0	8. Tienes,R	- Krüger,B	1/2

Welzheim - Heidenheim 2

1. Fink,E	- Röscheisen,M	0:1	5. Marquardt,Ph	- Bogucki	0:1
2. Hellenschmidt,H	- Zilling,F	1/2	6. Dold,D	- Brann,P	1:0
3. Bubeck,H	Schmidt,S	1:0	7. Stiefelreiter,H	- Bittner,D	1:0
4. Schäfer,E	- Dreher,F	1:0	8. Hagenthurm,F	- Hornecker,S	1:0

Unterkochen - Sontheim 3

1. Joas,Th	- Buck,G	1/2	5. Volk,S	- Ott,M	1/2
2. Egle,S	- Weiß,S	1/2	6. Geißinger,R	- Hatzak,M	+-
3. Langohr,J	- Pfeifer,J	+-	7. Eisenbarth,J	- Häußler,S	1/2
4. Karatsioras,N	- Buck,E	1:0	8. Pietrzyk,R	- Neuizner,J	1/2

Giengen - Sontheim 2

1. Sosic,Z	- Nieß,H-J	1:0	5. Braun,A	- Baur,Th	1:0
2. Reiss,J	- Purckhauer,S	1:0	6. Dr.Wenning	- Stoklossa,J	1/2
3. Stefaniuc,A	- Berek,S	0:1	7. Günzler,M	- Reidel,K	1/2
4. Schütz,M	- Trepea,S	1:0	8. Müller,H	- Buck,11	0:1

Bezirksliga nach 8 Runden:

1. Schwäb. Gmünd 3	13:3 44,0	6. Königsbronn	7:9 31,0
2. Giengen	12:4 41,0	7. Sontheim 2	7:9 29,5
3. Heidenheim 2	12:4 29,5	8. Wadstetten	6:10 28,5
4. Unterkochen	9:7 37,0	9. Welzheim 1	5:11 27,0
5. Grunbach 2	8:8 29,5	10. Sontheim 3	1:15 17,0

Termine für Bezirkseinzeltourniere

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft (BBEM):

Termin: 13.05. oder 20.05.2000.

Ausrichter: Kreis Gmünd

Bezirks-Schnellschach-Einzelmeisterschaft (BSEM):

Termin: 01.07. 2000

Ausrichter: SC Leinzell

Bezirkseinzelpokal (Dähne-Pokal)

Termin: 1. Runde am 15.04. 2000

Ausrichter: Kreis Aalen

Klaus Schumacher, Bezirksturnierleiter

Bezirksjugend

Bezirksjugend-Mannschaftsmeisterschaft 2000.

- Der Schachbezirk Ostalb führt beginnend ab dem 13.05.2000 die diesjährige Bezirksjugendschachmeisterschaft für Sechsermannschaften durch. Das fünfundrige Turnier wird im Schweizer System am 13. und 27.05, 17.06, 01.und 15.07 2000 jeweils ab 14.00 Uhr durchgeführt, Die Bedenkzeiten betragen 2x 2 + 2x-1/2 Stunden.

Die Mannschaftsmeldungen müssen in der gleichen Form wie bei den Vetspieler bis :spätestens 15A1.2000 in einfacher Form schriftlich Roland Mayer; Garteristr.12 in 89168 Ni ederstotzingen vorliegen.

Akzeptiert werden auch ordentliche MS-Excel- oder MS-Word-Dokumente auf roland.mayer@d2mannesmann.de

Beachten Sie bitte die Bestimmungen der Jugendspielordnung der Württembergischen Schachjugend vom 27.03.99!

Auszug § 4.1. " Jede Mannschaft besteht aus 6 Jugendlichen unter 20 Jahren. Die Bretter 1 und 2 müssen aus dem Kreis der 3 ELO-/DWZ-stärksten gemeldeten Spieler besetzt werden."

und § 4.3. "max 10 Reserespieler..."

Weitere Details können Sie von mir jederzeit gerne unter 0172 / 7111098 erfahren.

Roland Mayer.

Bericht

Bezirks-Jugend-Einzelmeisterschaften Ostalb

Die 'diesjährigen Jugendmeisterschaften auf Bezirksebene der Altersgruppen U18, U16, U14 wurden von der Schachgemeinschaft Gintind 1872 ausgetragen. Herzlichen Dank den Organisatoren Wernfried Tannhäuser, Achim Frank und Patrick Tannhäuser, die für einen raschen und reibungslosen Ablauf sorgten.

Ergebnisse:

U14 (10 TN):

1. Streicher,Matthias	SV Giengen	4.0	12.5
2. Miller,Edgar	SK Heidenheim	3.5	14.0
3. Gottkehasch,T.	SC Lehmen	3.5	13.0

U14w (2TN):

Hier siegte Arnina Gavartina (Crailsheim) gegen ihre Vereinskameradin Isabel Hennrich.

U16 (14 TN):

1. Saur,Michael	Sfr Spraitbach	5.0	12.0
2. Kania,Michael	SGEM Gmünd	4.0	15.0
3. Kitzberger,Joachim	DJK Ellwangen	3.0	14.5

U18 (7TN):

1. Egle,Stefan	SV Unterkochen	4.0	13.5
2. Heß,Alexander	SV Aalen	3.0	13.0
3. Karatsioras,Nikos	SV Unterkochen	3.0	13.0

(4TN):

1. Schröder, Juliane	SV Aalen	2.5	
2. Lunz, Pia	SV Aalen	2.0	
3. Hess, Bianca	SV Aalen	1.0	

Wernfried Tannhäuser

Bezirksjugend-Einzelmeisterschaften U10 / U12

Am 12.02.2000 fanden in Aalen-Unterkochen die Bezirksmeisterschaften in den beiden jüngsten Altersgruppen U10 und U12 statt. Nach 5 Runden Schweizer System stand folgendes Endergebnis fest.

U10 (12 Teilnehmer):

1. Florian Dinger	SV Oberkochen	5 Punkte
2. Julia Zikeli	SC Leinzell	
3. Dieter Steier	SV Giengen	3
4. Johannes Lembke	SC Heidenheim	3
5. Michael Griebel	SV Giengen	3

U12 (6 Teilnehmer)

1. Sergej Gessel	SG Schwäb. Gmünd	4,5 Punkte
Saskia Zikeli	SC Leinzell	4,5
3. Sebastian Vetter	SF Abtsgmünd	2,0
Matthäus Häussler	SV Giengen	2,0 Punkte
Melanie Sturm	SG Schwäb. Gmünd	2,0

Thomas Joas, Kreisjugendleiter Aalen

Aalen

In der Februar-Ausgabe hatten sich bei den Resultaten der A-Klasse Fehler eingeschlichen. Die Redaktion entschuldigt sich. Hier nun die (hoffentlich) richtigen Ergebnisse.

A-Klasse 3. Runde 05.12. 99

Tannhausen 2 - Stödtlen 1 3:5; Bopfingen 2 - Rainau 1 4:4; Crailsheim 4 - Oberkochen 2 3,5:4,5; SC Ellwangen 1 - SV Unterkochen 2 5:3

A-Klasse 4. Runde 09. 01. 00

DJK Stödtlen 1 - SV Unterkochen 2 4,5:3,5; SV Oberkochen 2 - SC Ellwangen 1 3:5;4,5; SC Rainau 1 - SV Crailsheim 4 4:4; * SC Tannhausen 2 - Bopfingen 2 8:0 kl.

A-Klasse nach 4 Runden:

1. SC Ellwangen 1	7:1	19,0	5. DJK Stödtlen 1	4:4	15,5
2. SV Oberkochen 2	6:2	20,5	6. SC Tannhausen 2	2:6	14,5

3. SC Rainau 1	6:2	19,0	SV Crailsheim 4	2:6	14,5
4. SV Unterkochen 2	4:4	16,5	8. SC Bopfingen 2	1:7	8,5

Heidenheim

Einladung zum

Kreistag am 17.04. 2000 um 20 Uhr

im Hotel Lamm in" Giengen

Der Schachkreis Heidenheim führt am Montag, 17. 04.2000 um 20:00 Uhr in Giengen an der Brenz im Hotel Lamm seinen diesjährigen Kreistag durch.

Sämtliche Kreisvereine sind hierzu eingeladen. Jeder Verein muss an diesem Tag entsprechend unseren Statuten mindestens einen Delegierten stellen! Themen sind: 1) Berichte des Kreisvorstandes mit Entlastungen, 2) Neuwahlen des Kreisvorstandes, 3) Verschiedenes. Beschlussfähige Anträge zu '3' sind in schriftlicher Form bis 03.04.2000 an den Kreisvorsitzenden Roland Mayer zu richten.

Roland Mayer, Gartenstr.12 , 89168 Niederstotzingen,
Tel: 07325 /9193-15, Fax-17. Mobilfunk 0172 /7111098.

Schwäbisch Gmünd

Kreisklasse 7. Runde 27. 02. 00

SG Gmünd 4 -SM Schorndorf 8:0; Leinzell 2 - Plüderhausen 5:3; Heubach 2 - SV Schorndorf 2 4,5:3,5; SG Gmünd 5 - Welzheim 2 6:2; Hussenhofen - Grunbach 3 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. SG Gmünd 4	13:1	41,0	6. SV Grunbach 3	6:8	26,5
2. SF Heubach 2	13:1	35,5	7. SG Gmünd 5	5:9	24,5
3. SC Leinzell 2	10:4	31,5	8. TSF Welzheim 2	4:10	23,0
4. SC Plüderhausen	6:8	28,0	9. SM Schorndorf 1	4:10	22,0
5. SV Hussenhofen 1	6:8	27,5	10. SV Schorndorf 2	3:11	20,5

A-Klasse 6. Runde 20.02. 00

SG Gmünd 6 - Spraitbach 2 1:7; Heubach 3 - Bettringen 1 2:6; Alfdorf 1 - Post Gmünd 1 6:2; spielfrei SF Waldstetten 2

A-Klasse nach 6 Runden:

1. SG Bettringen 1	10:0	30,0	5. Post Gmünd 1	3:7	19,0
2. FC Alfdorf 1	9:3	30,0	6. SG Gmünd 6	3:7	18,0
3. SF Spraitbach 2	6:4	21,0	7. SF Heubach 3	1:9	8,0
4. SF Waldstetten 2	4:6	18,0			

B-Klasse 7. Runde 12. 03. 00

Hussenhofen 2 Post Gmünd 2 4,5:3,5; Alfdorf 2 - Leinzell 3 4:4; Spraitbach 3 - SG Gmünd 7 6:2; Bettringen 2 - SN Schorndorf 2 5:3.

B-Klasse nach 7 Runden:

1. FC Alfdorf 2	11:3	34,0	5. SC Leinzell 3	7:7	29,5
2. SV Hussenhofen 2	10:4	29,0	6. SF Spraitbach 3	5:9	26,0
3. Post Gmünd 2	9:5	30,5	7. SM Schorndorf 2	4:10	21,5
4. SG Bettringen 2	8:6	31,0	8. SG Gmünd 7	2:12	21,5

Der FC Alfdorf 2 ist Meister der B-Klasse und steigt in die A-Klasse auf. Herzlichen Glückwunsch! Die SG Gmünd 7 steigt in die C-Klasse ab.

Für die gute und reibungslose Zusammenarbeit bedanke ich mich bei allen Vereinen.

C-Klasse 6. Runde 20. 02. 00

Alfdorf 3 - Leinzell 4 2,5:3,5; SG Gmünd 8 - Bettringen 3 4:2; SV Schorndorf 3 - Grunbach 4 3,5:2,5; Welzheim 3 - Grunbach 5 5,5:0,5.

C-Klasse nach 6 Runden:

1. TSF Welzheim 3	12:0	26,5	5. SC Grunbach 5	5:7	17,5
2. SC Gnanbach 4	9:3	22,5	6. SV Schorndorf 3	5:7	14,0
3. SC Leinzell 4	6:6	17,0	7. SG Gmünd 8	4:18	15,0
4. FC Alfdorf 3	5:7	19,0	8. SG Bettringen 3	2:10	11,5

D-Klasse 7. Runde 27. 02. 00

SG Gmünd 9- Alfdorf 4 0:6; Grunbach 6 - SV Schorndorf 4 1:5; Spraitbach 4 - Königstern 2:4; Alfdorf 5 - Leinzell 5 1:5. Spielfrei SC Plüderhausen 2

D-Klasse nach 7 Runden:

1. SG Königstern 1	12:0	28,5	5. FC Alfdorf 4	6:6	21,0
2. SF Spraitbach 4	8:4	24,0	6. SC Plüderhausen 2	6:6	16,0
3. SV Schorndorf 4	8:4	20,5	7. SG Gmünd 9	6:8	17,5
4. SC Leinzell 5	7:7	21,5	8. SC Grunbach 6	3:9	15,0
			9. FC Alfdorf 5	0:12	4,0

Klaus Schumacher, Kreisspielleiter

Unterland

Mannschaftsmeldungen mit PC.

Im Kreis Ludwigsburg sollen im kommenden Spieljahr - soweit möglich - die Mannschaftsmeldungen per PC erfolgen. Dazu wurde ein Excel-Formular entwickelt, das vorher von interessierten Vereinen getestet werden soll. Das Formular ist so gestaltet, dass 'Sich auch für die Meldenden, besonders bei vielen Mannschaften, der Aufwand verringert, weil die Daten des Vereins und der Spieler nur einmal einzugeben sind, auch wenn sie in mehreren Wettbewerben (Verbandsrunde, Pokal, Jugendliga) spielen. Die Daten können in den Folgejahren übernommen werden, wenn sie 'sich nicht ändern. Nach Start der Runde können auch die gegnerischen Mannschaften und die Einzelergebnisse eingetragen werden:

Der Ablauf: Sie fordern das Formular an, wobei sie angeben müssen, welche Excel-Version sie verarbeiten können. Sie erhalten die Datei sowie eine Bedienungsanleitung per e-Mail oder auch per Diskette.

Vereine des Kreises Ludwigsburg und der Landesliga Unterland erhalten sie schon ausgefüllt mit den Aufstellungen der Verbandsrunde 99/00, so dass der Eingabe-Aufwand sich auf Korrekturen und Ergänzungen beschränkt. Aber auch andere Vereine sind zum Testen und Anwenden eingeladen. Betrachten Sie das als Vorarbeit für die nächsten Meldungen.

Beim hoffentlich intensiven Test können Sie mich fast ganztags auch telefonisch um Rat fragen.

Rückmeldungen, nicht nur bei Problemen, wären wichtig.

Bei Bestellung bitte angeben: Versandadresse (e-Mail oder Postanschrift) und Telefonnummer(!).

Anforderungen an: Dietrich Noffke, Waldeckstr. 7, 74372 Sersheim, Tel. 07042-33931,

e-Mail: dnoffke@01019freenet.de

24.4. Heilbronn - Böckingen

2. Möglinger TOP 2000-Open

Näheres unter Terminvorschau'

Vaihingen / Enz

9. Kaltenstein - Open

Näheres unter 'Terminvorschau'

22.- 25. 6. Forchtenberg

7. Hohenloher Open

Näheres unter 'Terminvorschau'

Ausschreibung:

Bezirksoffene Ausbildung

zum Turnierleiter bzw. regionalen Schiedsrichter

Der Schachbezirk Unterland veranstaltet am 9. und 16. September 2000 (2 Sonntage) in Heilbronn einen Ausbildungslehrgang mit Abschlußprüfung zum "Turnierleiter" oder zum "regionalen Schiedsrichter. Teilnehmer können alle Vereinsspieler, die ihren Wohnsitz im Bereich des Schachverbandes Württemberg haben. Der Unterricht ist kostenlos.

Anmeldungen bitte per Post, Fax oder e- mail an:

Conny Axel Meier, Herbststr.5, 74072 Heilbronn, Tel. 07135-13360 g. Fax 07135-12449, e- mail: c.meier@pool-gruppe.com

Bei der Anmeldung bitte angeben: Name, Adresse, Tel.-Nr., Geburtstag, Geburtsort, Verein. ,

Zur Paßerstellung wird ein aktuelles Lichtbild benötigt.

Meldeschuß: 20. August 2000

Conny A. Meier, Referent für Ausbildung

Landesliga, 8. Runde 27. 02. 00

SF Freiberg - Bad Wimpfen 2,5 : 5,5

1. Raff,A	- Huber,Ph	1:0	5. Homung,S	- Probst,A	0:1
2. Novakovic,R	- Jurkic,B	0:1	6. Bäcker,Ph	- Benz,D	1:0
3. Steinhart,M	- Lang,F	0:1	7. Wedeleit,J	- Krämer,H	0:1
4. Scholl,St	- Wolf,St	0:1	8. Walter,Chr	- Sokular,R	1/2

Sci NSU/Amorbach - SK Bietigheim/Bissingen 4 : 4

1. Mädler,Th	- Reinhardt,W	1:0	5. Teuber,U	- Abel,M	0:1
2. Oette,H	- Mößner,B	1/2	6. Felbinger,D	- Noffke,H	1:0

-Spanner,M	- Förster,B	1:0	7. Vasovie,S	- Noffke,D	1/2
4. DrogenikB	- Nistler,G	0:1	8. Wiesner,M	- Schenzer,H	0:1

Landesliga nach 8 Runden:

1. Kornwestheim	16:0	44,0	6. Bad Wimpfen	6:8	28,0
2. Heilbronn	14:2	45,0	7. Bietigheim	6:8	27,0
3. Erdmannhausen	9:5	35,0	8. Nsu/Amorbach	5:9	24,0
4. Schwäbisch hall	9:5	31,0	9. Ludwigsburg	4:10	22,0
5. Öhringen	8:6	33,5	10. Marbach 2	3:11	18,5
			11. Freiberg	0:16	12,0

Für die letzte Runde der Landesliga am 30.04.2000, die wieder an einem gemeinsamen Ort stattfinden soll, wird noch ein Ausrichter gesucht. Interessierte Vereine mögen sich bitte mit mir in Verbindung setzen.

Stefan Hamm

Bezirksjugend

Bezirksjugend-Blitzmeisterschaft 2000 •

Termin: 06.05. 2000, 14:00 Uhr, Anmeldeschluss 13:45 Uhr.

Spiellokal: Grundschule Eberstadt, Schmalbachstraße/ Ecke HalipstraÙe, Eberstadt (die Grundschule Eberstadt liegt gegenüber der Weingärtnergenossenschaft Eberstadt.)

Spielmodus: a) Es wird in folgenden Jahrgangsstufen gespielt:

U18 (Stichtag: 01.01.1982 und jünger)

U18w (Stichtag: 01.01.1982 und jünger)

U16 (Stichtag: 01.01.1984 und jünger)

U14 (Stichtag: 01.01.1986 und jünger)

U14w (Stichtag: 01.01.1986 und jünger)

U12 (Stichtag: 01.01.1988 und jünger)

U10 (Stichtag: 01.01.1990 und jünger)

b) Das Turnier wird im Rundensystem ausgetragen. Die Turnierleitung hält sich das Recht vor, den Spielmodus zu ändern.

Es gelten die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE), die Wettkampf- und Turnierordnung des SVW sowie die zugehörigen Satzungen in der gültigen Fassung.

Bedenkzeit: 5 Minuten pro Spieler und Partie. •

Startgeld: 10 DM pro Teilnehmer.

Spielmaterial: Jeder ungerade Teilnehmer eines Vereins muss einen kompletten Spielsatz (Figuren, Brett, Uhr) mitbringen.

Karl-Friedrich Nieke

Termine BJL / KJL

25.03. / 08.04. / 13.05. / 27.05. / 17.06. / 01.07. / 15.07.

Karl-Friedrich Nieke

F-Kader sucht Verstärkung

Neue Schachtalente oder die, die sich verbessern wollen, können sich an den Kadern auf Bezirksebene beteiligen. Angesprochen sollten sich alle Kinder und Jugendlichen zwischen 8 und 14 Jahren fühlen oder Schachbegeisterte, die nicht in einem Kader sind, aber schon höher als Kreisklasse spielen! Künzelsau (Feuerwehrhaus), Vaihingen/Enz (Vereinsheim, Grabenstraße 20) und Heilbronn-Biberach (Bezirksamt) sind dabei 'Stützpunkte. Wer meint, ein kommendes Talent in seinen Reihen zu haben, darf gerne einmal reinschnuppern. Termine sind immer samstags - einmal im Monat, Ansprechpartner sind C-Trainer Sven Eidler (Tel. 07042/13810, email: eidlersn@cip.mathematik.uni-stuttgart.de,

B-Trainer Eugen Holzinger (Tel. 07066/1249, email: H.K.Automobile@t-online.de) oder F-Kader-Koordinator Conny Meier email C.Meier@pool-grippe.com.

Christian Erle, Tamm

Heilbronn / Hohenlohe

Bezirksliga Nord 7. Runde

Bad Rappenau - Neuenst. 4,5:3,5; Bückingen 1 - Künzelsau 6,5:1,5; HN Biberach - Willsbach 2 6:2; Öhringen 2 - Lauffen 1:7; Fichtenberg/Gaildorf - Böckingen 2 8:0 kl..

Bezirksliga Nord 8. Runde

Lauffen - HN Biberach 5:3; Fichtenberg/Gaildorf - Bad Rappenau 2,5:5,5; Böckingen 2 - Öhringen 2 4:4; Willsbach 2 Böckingen 1 3,5:4,5; Künzelsau - Neuenstadt 6,5:1,5.

Bezirksliga Nord nach 8 Runden:

1. SK Lauffen	16:0	45,5	6. Bad Rappenau	6:10	24,5
2. Sfr HN-Biberach	13:3	44,0	7. SC Künzelsau	5:11	25,0
3. SV 23Böckingen	13:3	38,5	8. Rochade Neuenstadt	4:12	25,0
4. Fichtenberg/Gaildorf	10:6	40,0	TSG Öhringen 2	4:12	25,0
5. TSV Willsbach 2	8:8	34,0	10. SV 23 Bückingen 2	1:15	18,5

Bereits in der Vorrundensrunde sicherte sich der SK Lauffen mit einem 5:3 gegen Sfr HN-Biberach die Meisterschaft und den Aufstieg zur Landesliga1 wb

Kreisklasse 7. Runde

Schw. Hall 2 - Gerabronn 5:3; Widdern - TSV Sontheim 3,5:4,5; HN Biberach 2 - Nsu/Amorbach 2 4,5:3,5; Willsbach 3 - Bad Friedrichshall 2:6; SG Meimsheim/Güglingen - SchV Heilbronn 2 2:6.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. SV Schwäb. Hall 2	12:2	33,5	6. Widdern	8:6	28,5
2. Bad Friedrichshall	11:3	35,5	7. TSV Willsbach 3	4:10	26,5
3. SchV Heilbronn 2	9:5	32,5	8. SG Meimsheim/Güglingen	4:10	22,0
4. HN-Biberach 2	9:5	27,5	9. Nsu/Amorbach 2	3:11	23,0
5. TSV Sontheim	8:6	29,5	10. TSV Gerabronn	2:12	21,5

A. Klasse 7. Runde

Gaildorf/Fichtenberg 2 - Forchtenberg 3:5; Schwäbisch Hall 3 - Lauffen 2 3,5:4,5; Schwaigern - VfR Heilbronn 3:5; Bad Wimpfen 2 - Künzelsau 2 7:1; Untergruppenbach - Schwäbisch Hall 4 3,5:4,5.

A. Klasse nach 7 Runden:

1. TG Forchtenberg	14:0	38,0	6. SK Schwäb. Hall 4	7:7	25,5
2. SK Lauffen 2	10:4	31,5	7. TSV Schwaigern	6:8	29,0
3. SC Künzelsau 2	10:4	28,0	8. SK Gaildorf/Fichtenbg 2	6:8	27,5
4. SC Bad Wimpfen 2	7:7	30,5	9. SK Schwäbisch Hall 3	3:11	24,5
5. VfR Heilbronn	7:7	28,5	10. TSV Untergruppenbach	0:14	17,0

B. Klasse 7. Runde

Lauffen 3 - Eberstadt 2:6; Bad Friedrichshall 2 - Untereisesheim 4:4; Schwabach - SchV Heilbronn 3 2,5:5,5; Meimsheim/Güglingen 2 - Sontheim 2 2,5:5,5; Böckingen 3 - Bad Friedrichshall 2 5:3.

B. Klasse nach 7 Runden:

1. SV Heilbronn 3	14:0	37,5	6. Sk Lauffen 3	5:9	23,0
2. VfL Eberstadt	11:3	36,0	7. TSV Sontheim 2	4:10	25,5
3. SV 23 Böckingen 3	10:4	33,0	8. Bad Friedrichshall 3	4:10	22,5
4. TSV Schwabach	9:5	32,0	9. Meimsheim/Güglingen 2	4:10	19,5
5. Bad Friedrichshall 2	8:6	30,0	10. Sfr Untereisesheim	1:13	21,0

C. Klasse 7. Runde

Öhringen 3 - HN Biberach 3 4,5:3,5; Bad Rappenau 2 - Gaildorf/Fichtenberg 3 8:0; Neuenstadt 2 - Willsbach 4 2:6; Leingarten - VfR Heilbronn 2 5:3; Forchtenberg 2 - Nsu/Amorbach 3 5:3.

C. Klasse nach 7 Runden:

1. TG Forchtenberg 2	12:2	32,0	6. SV Leingarten	8:6	31,5
2. Bad Rappenau 2	11:3	41,0	7. SC Nsu / SC Amorbach 3	4:10	24,5
3. TSV Willsbach 4	11:3	34,0	8. VfR Heilbronn 2	3:11	24,0
4. TSG Öhringen 3	10:4	32,5	9. Rochade Neuenstadt 2	1:13	13,5
5. SF HN Biberach 3	9:5	34,0	10. Gaildorf/Fichtenbg 3	1:13	13,0

D. Klasse - 7. Runde

Waldenburg - Schwaigen 2 0:8 kl; Bad Rappenau 3 - Künzelsau 3 6:2; Schwaigen 3 Meimsheim/Güglingen 3 4:4; Bad Friedrichshall 4 - Lauffen 4 2,5:5,5.

11. Klasse 8. Runde

Waldenburg - Bad Rappenau 3 4:4; Schwaigen 2 - Bad Friedrichshall 4 4,5:3,5; Lauffen 4 - Bückingen 4 3,5:4,5; Meimsheim/Güglingen 3 - Künzelsau 3 8:0 ld.

D. Klasse nach 8 Runden:

1. Bad Rappenau 3	12:2	35,5	6. Bad Friedrichshall 4	6:8	27,0
Schwaigern 2	12:2	35,5	7. SC Künzelsau 3	5:11	28,0
3. Meimsheim/Güglingen 3	9:5	33,5	8. TSV Schwaigern 3	4:10	23,5
4. TSG Waldenburg	7:7	21,0	9. SV 23 Böckingen 4	3:11	22,0
5. SK Lauffen 4	6:8	30,0			

E. Klasse 7. Runde

Leingarten 2 - Künzelsau 4 2:6; Schwaigern 4 - VfR Heilbronn 3 4:4; VfR Heilbronn 4 - Sontheim 3 1:7.

E. Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. SC Künzelsau 4	10:2	32,0	5. VfR Heilbronn 3	6:6	25,0
2. SchV Heilbronn 4	8:4	32,5	6. WR. Heilbronn 4	2:10	10,5
3. TSV Sontheim 3	8:4	27,5	7. TSV Schwaigern 4	1:11	13,5
4. SV Leingarten 2	7:5	23,0			

Der SC Künzelsau 4 und der SchV Heilbronn 4 steigen in die D-Klasse auf.. wb

F. Klasse 7. Runde

Untergruppenbach 2 - EIN Bibetach 4 4:0 kl; Bad Friedrichshall 5 - Schwabach 2 4:0; Krautheim - Talheim 2:2:

F. Klasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Bad Friedrichshall 5	8:4	14,0	5. TSV Untergruppenbach 2	6:6	11,5
2. VfL Eberstadt 2	7:5	15,5	6. Sfr HN-Biberach 4	5:7	10,0
3. SC Krautheim	7:5	14,5	7. TSV Schwabach 2	2:10	4,5
4. TSV Talheim	7:5	13,0			

Heilbronner Schachverein:

Matthias Lang (Bonn) gewann Monatsblitz.

Im stark besetzten offenen Monatsblitzturnier des Heilbronner Schachvereins siegte Matthias Lang (SC Bonn) mit 14:1 (Wertung 98) knapp vor Wolbert (HSchV) mit 14:1 (92) Punkten. Dritter wurde J. Gelfenboim (SC Tamm) mit 12,5 vor M. Herold (HSchV) mit 11 Punkten. Die weitere Platzierung: 5) Joao (SC Ersingen) 9,5 P.; 6) S. Sezgin (HSchV) 9; 7) B. Muntzke (TSV Sontheim) 8 (Wtg 43); 8) A. Probst (Bad Wimpfen) 8 (Wtg 37,25) vor weiteren 8 TN.

Ludwigsburg

Einladung zur Kreisversammlung 2000.

Liebe Schachfreunde,

Die Kreisversammlung findet am **Samstag dem 20. Mai**, statt.

Tagungsort: Vereinsheim Schönblick in Klein-Ingersheim

Beginn: 14:00 Uhr

Stimmberechtigt: Pro gemeldete Mannschaft ein Delegierter. Erscheinen! ist Pflicht. - Vereine, die keinen Delegierten entsenden, haben ein Bußgeld, an die Bezirkskasse zu entrichten.

Anträge sind bis zum 10. Mai an den Kreisvorsitzenden zu richten.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Vorsitzenden, Spielleiters und Pressereferenten Wagner
- Bericht des Referenten für Breiten- und Freizeitschach. Pungartnik
- 2) Aussprache über die Berichte
- 3) Entlastung
- 4) Antrag des Kreisspielleiters auf Reduzierung der Mannschaften in den einzelnen Klassen von der Bezirks- bis zur D-Klasse auf je 10 Mannschaften nach Beendigung der Spielzeit 1999 / 2000.
- 5) Neuwahl des Kreisvorsitzenden, Kreisspielleiter und Pressereferenten.
- 6) Anträge
- 7) Spielbetrieb 2000 / 2001
- 8) Verschiedenes
- 9) Wahl des Tagungsortes der Kreisversammlung 2001.

Ich, bitte um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Mit den besten Schachgrüßen: Bruno Wagner

**- Schachbedarf
Wagner**
**Ihr Lieferant für sämtlichen
Schachbedarf**

**Richard Wagner Straße 9
71638 Ludwigsburg
Tel. 07141 928167
Fax 07141 922627**

Bezirksliga Süd 7. Runde

SK Bietigheim 2 - SF Möglingen 1				5 : 3
1. Lutz, W	- Klaus, D	5. Breier, G	- Franitz, M	1:0
2. Schenzer, H	- Koss, D	6. Röhm, H	- Rothfuß, H	1/2
3. Voitzis, D	- Puchas, R	7. Uhl, W	- Löhr, Th	1/2
4. Coels, R	- Blum, H	8. Schlundt, H	- Leiner, R	0:1
SC Erdmannhausen 2 - SVG Vaihingen/Enz				3,5 : 4,5
1. Weiß, M	- Eidler, S	5. Schmiedel, S	- Meinecke, K	0:1
2. Volkmer, H	- Klein, E	6. Kamps, M	- Philippin, O	1:0
3. Lazić, D	- Quirin, H	7. Zowe, J	- Penzkofer, R	1/2
4. Fox, S	- Bytyqi, I	8. Raible, M	- Feller, H	1:0
SV Oberstenfeld 1 - SC Tamm 74 2				3 : 5
1. Stoll, M	- Eimen, M	5. Streicher, T	- Machaczek, W	0:1
2. Flaak, K	- Waibel, Th	6. Schömb, S	- Ehrnke, F	0:1
3. Kurtz, H	- Schmid, M	7. Schneider, L	- Erfle, S	1:0
4. Grob, W	- Dolensky, R	8. Strauß, M	- Wazlawik, H	0:1
SC Asperg 1 - SK Sachsenheim 1				5 : 3
1. Glaser, Th	- Husser, R	5. Weller, C	- Ostrowski, J	1/2
2. Sope, N	- Unger, F	6. Wahl, Th	- Wondratsch, B	+-
3. Grede, L	- Grimm, B	7. Föhl, H	- Dreesen, R	1/2
4. Kiederle, B	- Husser, O	8. Fichtel, A	- Ludwig, M	0:1
SF Kornwestheim 2 - SV Besigheim 1				3 : 5
1. Ortmann, M	- Haiber, R	5. Fillips, Th	- Dr. Schrempf, M	1:0
2. Nieden, H	- Haubmann, H	6. Parashidis, K	- Dr. Schrempf, E	+-
3. Friesch, HD	- Schobel, W	7. Münz, U	- Georg, S	0:1
4. Zogiani, Xh	- Blümel, G	8. Walsdorf, T	- Kizler, J	0:1
SV Marbach 3 spielfrei				

Bezirksliga Süd nach 7 Runden:

1. SC Asperg 1	13:1 34,5	6. SF Möglingen 1	6:8 26,5
2. SC Tamm 74 2	11:3 33,5	7. SV Oberstenfeld 1	5:7 23,5
3. SVG Vaihingen/Enz	8:4 27,5	8. SV Marbach 3	5:7 21,0
4. SK Bietigheim 2	8:4 27,5	9. SK Sachsenheim 1	3:9 23,0
5. SV Besigheim 1	8:4 23,5	10. SF Kornwestheim 2	2:10 19,5
		11. SC Erdmannhausen 2	1:13 20,0

Kreisklasse 8. Runde 12.03.00

Markgröningen 1 - Steinheim 1 4:4; Besigheim 2 - Mönchingen 1 4:4; Erdmannhausen 3 - Gemmrigheim 1 2:6; Ludwigsburg 2 - Vaihingen/Enz 2 4,5:3,5; Freiberg 2 - Ingersheim 1 3:5; Steinheim 1 war spielfrei.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Ingersheim 1	11:5 38,5	6. SABA Steinheim 1	8:6 30,0
2. Gemmrigheim 1	10:4 30,5	7. SABA Mönchingen I	7:7 27,5
3. Markgröningen 1	10:6 36,0	8. Erdmannhausen 3	5:9 27,0
4. Ludwigsburg 4	9:5 30,5	9. Freiberg 2	5:9 25,0
5. Ludwigsburg 2	9:5 29,5	10. Vaihingen/Enz 2	4:12 27,5
		11. SV Besigheim 2	2:12 18,0

A. Klasse 7. Runde 20.02.00

Möglingen 2 - Kirchheim 1 verlegt; Tamm 3 - Marbach 4 5:3; Asperg 2 - Besigheim 3 3:5; Ingersheim 2 - Grünbühl I 3:5; Erdmannhausen 4 - Kornwestheim 3 3:5.

A. Klasse nach 7 Runden:

1. SF Kornwestheim 3	11:3 33,0	6. SV Marbach 4	6:8 27,5
2. SF Möglingen 2	9:3 28,0	7. SC Ingersheim 2	6:8 25,5
3. SK Grünbühl 1	9:5 35,0	8. SV Besigheim 3	4:10 24,0
4. SV Kirchheim 1	8:4 24,0	9. SC Erdmannhausen 4	4:10 24,0
5. SC Asperg 2	8:6 30,5	10. SC Tamm 3	3:11 20,5

B. Klasse 5. Runde 19.12.99

Bietigheim 3 - Möglingen 3 6,5:1,5; Sachsenheim 2 - Kornwestheim 4 6:2; Oemmrigheim 2 - Markgröningen 2 1:7; Mönchingen 2 - Mundelsheim 1 6:2; Marbach 5 spielfrei.

B. Klasse 8. Runde 12.03.00

Möglingen 3 - Mundelsheim 1 4,5:3,5; Markgröningen 2 - Marbach 5 6,5:1,5; Bietigheim 3 - Mönchingen 2 6:2; Sachsenheim 2 - Gemmrigheim 2 +-; Kornwestheim 4 spielfrei.

B. Klasse nach 8 Runden:

1. Bietigheim 3	15:1 43,0	6. Marbach 5	4:10 25,5
2. Sachsenheim 2	11:3 38,0	7. Mönchingen 2	4:10 25,0
3. Markgröningen 2	10:4 35,0	8. Mundelsheim 1	4:10 21,0
4. Kornwestheim 4	8:6 30,0	9. Gernungheim 2	2:12 15,0
5. Möglingen 3	6:8 23,5		

V. Klasse 7. Runde 20.02.00

Oberstenfeld 2 - Vaihingen 3 2,5:5,5; Steinheim 2 - Marbach 6 6,5:1,5; Ludwigsburg 3 - Ingersheim 3 3:5. Tamm 4 war spielfrei.

C. Klasse nach 7 Runden:

1. Tamm 4	10:2 31,0	4. Oberstenfeld 2	6:6 22,5
2. Vaihingen 3	10:2 28,5	5. Marbach 6	4:8 16,5
3. Steinheim 2	9:3 33,5	6. Ingersheim 3	3:9 22,0
		7. Ludwigsburg 3	0:12 13,0

O. Klasse 8. Runde 12.03.00

Freiberg 3 - Erdmannhausen 5 4:0; Mönchingen 3 - Oberstenfeld 2 verlegt; Steinheim 3 - Marbach 8 nicht gemeldet; Tamm 5 - Marbach 7 3:1.

D. Klasse nach 8 Runden:

1. Freiberg 3	11:3 24,5	6. Erdmannhausen 5	6:8 15,0
2. Tamm 5	11:3 18,0	7. Steinheim 3	4:8 6,0
3. Möglingen 4	9:5 17,0	8. Mönchingen 3	3:9 7,0
4. Marbach 7	9:7 19,5	9. Oberstenfeld 3	1:11 7,0
5. Marbach 8	6:6 16,0		

Einladung

Kreisjugendversammlung 2000.

Unsere nächste Kreisjugendversammlung findet am **08.04.2000** um 10:00 Uhr im Vereinsheim Schönblick in Ingersheim, Ortsteil Kleiningersheim, statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Rechenschaftsbericht(e) mit Diskussion
3. Entlastung
4. Anträge
5. Verschiedenes

Laut Bezirksordnung besteht Anwesenheitspflicht. Falls ein Verein keine Delegierten schickt, ist ein Entgelt an die Bezirkskasse zu überweisen.

Gleichzeitig beginnt im gleichen Gebäude die **1. Kreisschüler-Mannschaftsmeisterschaft**, wobei noch Folgendes zu beachten ist:

Meldeschluss: 9:30 Uhr,

Spielmodus: 15 min. Belegzeit 5-7 Runden CH-System.

Da es noch vorwiegend Kinder bzw. Jugendliche sind, wollen wir die Regeln des Schachspiels noch nicht so eng sehen.

Startberechtigt: 4er Mannschaften, Höchstalter 14 Jahre, weniger als 1200 DWZ.

Startgeld: 10,00 DM pro Mannschaft

Spielmaterial: Pro Mannschaft müssen 2 Garnituren mitgebracht werden.
Wolfram Riedel, Kreisjugendleiter

Terminkalender 2000 für den Schachkreis Ludwigsburg-2000

02.04.	spielfrei, Schnellschach
09.04.	2. Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga
15.-22. t.	Württ. Senioren-Einzelmeisterschaft
16.04.	Kreis, B-, D-Klasse
23.04.	spielfrei Ostern
30.04.	Landesliga, Bezirksliga, A-Klasse
07.05.	spielfrei
14.05.	Bezirksliga, Kreisklasse
20.05.	Kreistag in Ingersheim
21.05.	Mannschaftspokal, 1. Runde
28.05.	Bezirksliga, Kreisklasse
04.06.	Mannschaftspokal, 2. Runde
11.-27.e.	Bezirksjugend-Blitzmeisterschaften
18.06.	Mannschaftspokal 3. Runde
24.06.	Württemberg Blitz-Einzelmeisterschaft
02.07.	Mannschaftspokal Finale

Alb - Schwarzwald

Einladung zum Bezirkstag

am 13. Mai 2000 um 13:30 Uhr

Im Soldatenheim in Stetten a.k.M.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, 2. Totenehrung
3. Berichte des Vorsitzenden und der Fachreferenten
4. Entlastung des Vorstandes
5. Geschäftsordnung für den Bezirk
6. Wettkampf- und Turnierordnung für den Bezirk
- 7a. Meisterehrungen der abgelaufenen Saison
- 7b. Spielbetrieb der anstehenden Saison
8. Sonstiges

30. 4.

Pfalzgrafenweiler

12. Pfalzgrafenweiler Open

Näheres unter Terminvorschau

14. 5. Heinstetten

26. Meßstetter Stadtmeisterschaft 2000

Näheres 'unter Terminvorschau

Bezirksoffene Ausbildung

:zum Turnierleiter bzw. Regionalen Schiedsrichter

Am spielfreien Wochenende, den 06./07. Mai 2000 findet im Bezirk Alb/Schwarzwald ein Ausbildungs-Lehrgang mit Abschluss Turnierleiter oder Regionaler Schiedsrichter statt.

Kostenbeteiligung DM 50.-

Schreibmaterial bitte mitbringen.

Bei Bedarf Übernachtungsmöglichkeit (bitte bei Anmeldung angeben).

Anmeldung bitte schriftlich an:

Wolfgang Ulrich, Zelterstr.6, 78573 Wurnilingen.

Damit nach Abschluss der TNL- bzw. RSR-Pass ausgestellt werden kann, sollte die Anmeldung enthalten:

Name, Adresse mit Rufnummer, Geburtstag, Geburtsort; auch ein Lichtbild (nicht älter als zwei Jahre) mit Namen versehen sollte dabei sein.

Meldeschluss: 15. April 2000.

W.J.Ulrich, Referent für Ausbildung

Einladung zur

Bezirks-Frauen-Schnellschachmeisterschaft 2000

am Sonntag, den 09.04.2000

im DRK - Raum des Geislinger Schlosses (72351 Geislingen)

Turnierleitung: Thomas Lakay

Zeitplan: 9.30 Uhr Meldeschluss, 10.00 Uhr Begrüßung

10.15 - 10.45 Uhr 1. Runde; 11.00 - 11.30 Uhr 2. Runde

11.45 - 12.15 Uhr 3. Runde

12.15 - 14.00 Uhr Mittagspause (mit anschließender Diskussion über zukünftigen Austragungsmodus der Damenmeisterschaft)

14.15 - 14.45 Uhr 4. Runde; 15.00 - 15.30 Uhr 5. Runde;

15.45 - 16.15 Uhr 6. Runde; 16.30 - 17.00 Uhr 7. Runde

17:30 Uhr **Siegerehrung** (bei 5 Runden um 16.15 Uhr)

Wegbeschreibung: Im Ortszentrum Geislingen bei der Kirche in Richtung Apotheke, nach 150 Meter ist das Geislinger Schloss rechter Hand zu sehen.

Susanne Schöneegg - Herbst, Bezirksdamenwartin

Landesliga 8. Runde

SG DT Tuttlingen - SC Hechingen 5:3

Hommel,R	- Stamer,W	1/2	5. Hässler,M	- Schönerstedt,J	1/2
2. Günter,Ä.	- Dr.Bachus,H	0:1	6. Bader,W	- Harder,A	1:0
Kinkelin,Chr	- Birk,D	1/2	7. Bengsch,B	-13ock,P	1:0
4. Dufner,A	- Musolf,W	1/2	8. Glück,T	- Kuricini,S	1:0

SC Oberndorf - SV Rangendingen verlegt

SC Bisingen - SV Schwenningen 5,5 : 2,5

1 Sauter,P	- Schlenker,R	1/2	5. Hollstein,G	- Schwindt,V	1/2
2. Lörch,U	- Klostermann	1:0	6. Sauter,S	- Michine,V	1:0
3. Siegel,J	- Reuter,P	1:0	7. Ott,F	- Schramm,H-D	1:0
4. Pfeiffer,R	- Hüt,R	1/2	8. Straubinger,K	- Stauss,F	0:1

SV Freudenstadt - SK Horb 5:3

1. Dieterle-Bard	- Schroth,G	0:1	5. Hettich,V	- Wolf,W	1/2
2. Dieterle,K	- Kirchner,H	1/2	6. Bäuerle,H-J	- Metzger,R	1:0
3. Kleinscheck	- Lohmiller,U	1:0	7. Braun,T	- Steinhart,J	1:0
4. Zom,J	- Partetta,R	1:0	8. Felkel,S	- Buhlmann,W	0:1

SV Rottweil - SF Pfalzgrafenweiler verlegt

Landesliga nach 8 Runden:

1 SG DT Tuttlingen	14:2 43,5	6. SC Bisingen	6:10 30,0
2. SC Heehingen	12:4 32,0	7. SV Schwenninge	6:10 28,0
3. SV Rottweil	11:3 34,5	8. SC Oberndorf	5:9 25,5
4. SV Rangendingen	8:6 33,0	9. SV Freudentadt	5:11 26,5
5. SF Pfalzgrafenweiler	6:8 28,0	10. SK Horb	3:13 23,0

Bezirksliga 7. Runde 20. 02. 00

SV Mähringen • SV Sto.-Frommern 3:5

1 Hermann,V	- Wagner,L	1:0	5. Kramer,W	- Schwarz,G	0:1
2. Meeh,R	- Söllner,G	1:0	6. Miegel,13	- Brun,P	0:1
3. Eppel,W	- Stelz,0	1/2	7. Langenbach,D	- Predikant,L	0:1
4. Kukshaus,V	- Müller,G	0:1	8. Kehler,W	- Mayer,P	1/2

SV Balingen 2 - SG DT Tuttlingen 2 4:4

1 Knopp,A	- Stierle,M	0:1	5. Dr.Karan,V	- Werner,F	1/2
2. Molz,M	- Zubrod,R	1/2	6. Geiger,L	- Mtiller,N	1/2
3. Tächl,A	- Dr.Bengsch,N	1/2	7. Stroh,V	- Topic,I	1:0
4. Braun,A	- Klein,M	1/2	8. Canzek,Z	- Kaufmann,G	1/2

SR Spaichingen 2 - 02/64 Ebingen 2:6

1 Elhardt,S	- Günther,Chr	0:1	5. Laustetter,Chr	Jovalekic,0	1/2
2. Pfannes,A	- Ruckwid,M	1/2	6. Fiebig,0	- Jovalekic,A	1/2
3. Kemmler,Chr	- Liebhart,M	0:1	7 Zimmermann,A	- Blikle,11	1/2
4. Teutsch,M	- Sinz,C	0:1	8. Medland,T	- Fuss,K	0:1

SG Schramberg/Lauterbach - SV Trossingen 5:3

1 Waibel,M	- Gola,M	+1-	5. Broghammer	- Margrandner	1/2
2. Haist,Wi	- Lang,F	+:-	6. Roth,H	- Munz,E	1:0
3. Braun,R	- Messner,W	112	7 Bock,M	- Dr.Weite,M	0:1
4. Rapp,H	- Hausch,J	1/2	8. Waibel,D	- Schrade,U	1/2

SV Schwenningen 2 - SR H-Gosheim 3:5

1 Hohmann,R	- Narr,F	1/2	5. Nikolic,A	- Riester,S	0:1
2. Strobel,W	- Speck,A	0:1	6. Hinder,H	- Klaiber,G	0:1
3. Stebähne,0	- Weber,L	1/2	7 Raible,U	- Steiner,J	1:0
4. Ruf,Th	- Stehle,0	1:0	8. Klosternann,E	- Hermle,M	-:+

Bezirksliga 8. Runde 12. 03. 00

SV-Sto-Fromtern • H-Gosheim 4:4

1 Wagner,L	- Narr,F	1/2	5. Schwarz,G	- Riester,S	1/2
2. Söllner,G	- Speck,A	1/2	6. Brun,P	- IGaiber,G	1/2
3. Stelz,0	- Weber,L	1/2	7. Bruckner,R	- Sterner,J	1:0
4. Müller,G	- Stehle,0	1/2	8. Dreyer,R	- Hermfe,M	-:+

SV Trossingen - SV Schwenningen 2 5:3

1. Gola,M	- Hohmann,R	5. Margrander,H- Hinder,H	1:0	
2. Messner,W	- Strobel,W	1/2 6. Munz,E	- Raible,U	1/2
3. Petroschka,B	- Stebähne,0	1/2 7. Dr.Weiter,M	Klostermann,E	1/2
4. Hausch,J	- Ruf,Th	1:0 8. Schrade,U	Schorer,H	• 1:0

SG 02/64 Ebingen - Schramberg/Lauterbach 2,5 5,5

1. Günther,Chr	- Haist,Wi	0:1	5. Jovalekic,0	- Broghanamer,F	0:1
2. Ruckwid,M	- Braun,R	0:1	6. Jovalekic,A	- Roth,H	0:1
3. Liebhart,M	- Maier,A	0:1	7. Fuss,K	- Waibel,F	1:0
4. Sinz,C	- Rapp,H	1/2	8. Mattes,G	- Bock,M	1:0

SG DT Tuttlingen 2 - SR Spaichingen 2 5:3

1. Stierle,M	- Eclidiardt,S	1:0	5. Werner,F	- Fiebig,0	0:1
2. Paoli,H	- Pfannes,A	1:0	6. Müller,N	- Zimmermann,A	1:0
3. Dr.Bengsch,N	- Teutsch,M	0:1	7. Topie,I	- Medland,T	0:1
4. Klein,M	- Laustetter,Chr	1:0	8. Ronecker,M	- Hengstler,B	1:0

SV Möhringen - SV Balingen 2 3,5:4,5

1. Hermann,V	- Schuler,G	1:0	5. Kukshaus,V	- Dr.Karan,V	1:0
2. Meeh,R	- Knoop,A	0:1	6. Neumayer,L	- Geiger,L	0:1
3. Eppel,W	- Tächl,A	1/2	7. Kramer,W	- Stroh,V	1/2
4. Klaus,E	- Braun,A	1/2	8. Görlitzer,H	- Scheuer,V	0:1

Bezirksliga nach 8 Runden:

1 SV Balingen 2	14:2 38,5	SV Sto.-Frommem	8:8 31,5
2. SG Schrambrg/Laut	13:3 40,5	7. SR II-Gosheim	7:9 33,5
3. 02/64 Ebingen	11:5 37,0	8. SV Schwenningen 2	4:12 27,0
4. SG DT Tuttlingen 2	10:6 32,5	9. SR Spaichingen 2	3:13 25,0
5. SV Trossingen	8:8 31,5	10. SV Möhringen	2:14 23,0

Thomas Schenk

Bezirksklasse 8. Runde 27. 02. 00

SV Winterlingen - SV Heinstetten 3,5:4,5

1. Rutz,J	- Gornringer,M	0:1	5. Single,U	- Schill,G	1/2
2. Kawetzki,U	- Eckl,J	1:0	6. Kissling,W	- Schick,K-W	1:0
3. Klaus,M	- Senst,H	0:1	7. Menzel,D	- Relja,D	0:1
4. Rutz,U	- Steigmayer,S	1:0	8. Dech,0	- Dressler,H	0:1

SV Schömberg - SF Burladingen 1,5:2,5

1. Müller,Th	- Penftleben,0	0:1	5. Müller,Ann.	- Dietmann,F-J	0:1
2. Müller,R	- Pfister,R	0:1	6. Schynowski,R	- Ziegler,M	1/2
3. Feist,H	- Pfister,Th	1:0	7. Wuhrer,P	- Eisele,M	0:1
4. Weiss,D	- Kartz,K	0:1	8. Feist,Th	- Pfister,J	0:1

SG DT Tuttlingen 3 - SV Balingen 3 :3

1 Kaufmann,G	- Schäfer»	0:1	5. Keim,J	- Stefani,H	0:1
2 Wiech,P	- Scheuer,V	1:0	6. Nedic,M	- Dr.Hörning,Th	1:0
3. Ronecker,M	- Friernelt,Th	1/2	7. Thie1,G	- Greiner,M	1:0
4. Weiss,D	- Kanz,K	0:1	8. Schoch,M	- Kauschler,J	1:0

SC Hechingen 2 - SV Truckteilingen 3,5:4,5

1. Kuricini,S	- Jendel,Chr	0:1	5. Behr,3	- Schwarz,N	1:0
2. Bock,P	- Schöneegg,Th	0:1	6. Kempner,E	- Sehöngg,H	1:0
3. Zimmermann,U	- Pfeiffer,H	0:1	7. Lakay,Th	- Schöneegg-Herbst	1:0
4. Kopp,A	- Schöneegg,R	1:0	8. Euchner,H	- Baur,Th	1/2

SV Rottweil 2 - SF Pfalzgrafenweiler 2 3:5

1. Dietl,L	- Gracic,N	0:1	5. Ragg,W	- Morloek,W	1/2
2. Heiler,K	- Hieb,1	0:1	6. Goldinger,J	- Gässler,H	1:0
3. Wöbl,J	- Kull,S	0:1	7. Scheller,L	- Pitters,H	0:1
4. Winker,P	- Schillinger,P	1/2	8. Eyland,G	- Klausmann,S	1:0

Bezirksklasse nach 8 Runden:

1. SV Truchtelringen	14:2 40,5	6. SV Balingen 3	6:10 32,0
2. SF Burladingen	13:3 39,0	7. SV Heinstetten	6:10 28,0
3. SV Winterlingen	12:4 38,0	8. SG DT Tuttlingen 3	5:11 27,5

4. Pfalzgrafenweiler 2	8:8 29,0	9. SC flechtingen 2	5:11 27,5
5. SV Rottweil 2	7:9 35,5	10. SV Schörnberg	4:12 23,0

Schnupperrunde

6. Runde im 1. Durchgang:

SC Bisingen 2 - SF Geislingen 2:2; SC Bisingen 1 - SV Dottrnhausen 4:0; SV Balingen - SF Burladingen 1:3.

6. Runde im 2. Durchgang:

SF Geislingen - SC Bisingen 2 2:2; SV Dottrnhausen - SC Bisingen 1 0:4; • SF Burladingen - SV Balingen 0:4.

7. Runde im 1. Durchgang:

Burladingen - Bisingen 2 3:1; SG 02/64 Ebingen -Balingen 2:2;Dottrnhausen - Nusplingen 4:0 kl.; SF Geislingen - B isingen i 3:1.

7. Runde im 2. Durchgang:

Bisingen 2 - Burladingen 1,5:2,5; Balingen - SG 02/64 Ebingen 2:2; Nusplingen - Dottrnhausen 0:4 kl.; Bisingen •- Geislingen 3:1.

Aktuelle Tabelle:

1. SV Bisingen 1	22:6 41,0	5. SF Burladingen	12:16 23,0
2. SV Balingen	20:8 38,0	6. SV Dottrnhausen	11:17 22,5
3. SG 02/64 Ebingen	15:9 26,5	7. SV Nusplingen	9:15 19,5
4. SF Geislingen	12:16 26,5	8. SC Bisingen	7:21 19,0

Viererpokal des Bezirks

5. Runde:

Winterlingen 2- SG DT Tuttlinngen 1,5:2,5; Rangendingen - Spaichingen 3:1.

Endspiel: SG DT Tuttlingen - SV Rangendingen

Bericht

Bezirks - Seniorenmeisterschaft

Am 6. Februar wurden erstmals die Bezirks-Seniorenmeisterschaften im Schachbezirk Alb/Schwarzwald durchgeführt. Die . 24 Teilnehmer, darunter zwei Damen, aus allen drei Schachkreisen spielten ein Schnellschachturnier über sieben Runden Schweizer System mit jeweils 15 Minuten Bedenkzeit. In einem spannenden Turnier, in dem erst die letzte Runde die Entscheidung brachte, setzte sich **Dieter Birk** (SC Hechingen) bei den Herren mit 6 Punkten vor Josef Goldinger (SV Rottweil 5,5 Punkte) und Werner Musolff (SC Hechingen 5 Punkte) durch. Der Damentitel ging an Gerda Strößer vom SV Rottweil.

Ähnlich spannend wie die Einzelwertung verlief die Mannschaftswertung. Hier lieferten sich die Mannschaften aus Hechingen und Rottweil ein Kopf-an-Kopfrennen. Nachdem Hechingen vor der letzten Runde mit einem halben Brettpunkt Vorsprung führte, drehten die Rottweiler in der letzten Runde den Spieß um und gingen mit 18,5 Punkten vor Hechingen (18 Punkte) und Möhringen 13,5 Punkte durchs Ziel.

Abschlusstabelle: (Buchholzwerte in Klammern)

6,0 Pkt: Birk,D (Hechingen)	
5,5 Pkt: Goldinger,J. (Rottweil)	
5,0 Pkt: Musolff,W (Hechingen)	
4,5 Pkt: Ragg,W (Rottweil, 31,5), Stroh,V (Balingen, 28,5); Meeh,R (Möhringen 25,0), Wölbl,i (Rottweil, 24,5).	
4,0 Pkt: Riedlinger,H (Hechingen, 31,0), Müller,H (Heinstetten, 30,0), Schuler,G (Balingen, 27,0), Hirsch,W (Rottweil 22,0).	
3,5 Pkt: Klaus,E (Möhringen 27,0), Nafz,H (Horb 20,5).	
3,0 Pkt: Eckl,l (Heinstetten 27,0), Hofmann,W (Horb 23,5); Eppel,W (Möhringen 22,0), Scheller,L (Rottweil 21,5), Stängle,W (Hechingen 21,0), Sträßer,G (Rottweil 20,5), Kessler,J (Burladingen 17,0).	
2,5 Pkt: Utrich,W (Möhringen)	
2,0 Pkt: Stiegler,S (Rangendingen)	
1,0 Pkt: Ott,G (Ebingen)	
0,0 Pkt: Neher,A (Geislingen)	

Terminkalender

06./07.05. 00 Turnierleiter und reg. Schiedsrichterausbildung in Geislingen
25.05.00 Kreistag S in Schramberg

Bezirksjugend

16. 4. 4 . Jugend-Grand-Prix-Turnier des Bezirks

in Lauterbach

Dieses Open zählt für die Spieler des Schachbezirks Alb/Schwarzwald als 4. Turnier für die Bezirksjugend-Grand-Prix-Wertung (insgesamt 4 Turniere).

WER darf mitspielen ? Alle, die Schachspielen können und ab 'dem 1.1.82 geboren sind. Spieler, die in keinem Schachclub spielen, sind besonders willkommen!

Veranstalter: Schachclub Lauterbach

Turnierleitung: Marianne Waibel

Termin: 16. 4. 2000, Beginn 10 Uhr.

Ort: Gemeindehaus, Pfarrer-Sieger-Str.17, 78730 Lauterbach

Modus: 7 Runden Schweizer System, jahrgangsturnier

Bedenkzeit: 15 Minuten, keine Blitzregeln

Startgeld: Jahrgänge 82-85: DM 10,— ab 86: DM 5,—

Preise: • 1. Platz Pokal, Sachpreise

Anmeldung: Marianne Waibel, Eichbusch 2, 78730 Lauterbach, Tel.07422/22473, Fax:21885; E-mail: Marianne.Waibeleit-online.de

Anmeldeschluss: 16.4.2000, 9.30 Uhr

Tel. 07422/22473, Fax:21885; Marianne.Waibel@t-online.de

Hinweis an die Vereine: Bitte entsprechend viele Bretter, Spiele und Uhren mitbringen!

29. 4. Jugend-Osterschach-Turnier der SG 02/64 Ebingen

Termin: Samstag, 29.4. 2000

Beginn: 9:00 Uhr

Spielort: Festhalle in Albstadt--Laufen

Modus: Einzelturnier. 7 Runden Schweizer System. 20 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.

Gruppe 1: U20 - nach dem 29.04.1980 geboren Startgeld DM 1(-)

Gruppe 2: U16 - nach dem 29.04.1984 geboren Startgeld DM 10.-

Gruppe 3: U14 - nach dem 29.04.1986 geboren Startgeld DM

Gruppe 4: U12 - nach dem 29.04.1988 geboren Startgeld DM 71

Der Erstplatzierte jeder Gruppe erhält einen Pokal und zusätzlich einen Sachpreis. Für alle Teilnehmer stehen attraktive Sachpreise zur Verfügung. Mädchen. ergänzen die einzelnen Gruppen. Das beste Mädchen jeder Gruppe erhält einen Pokal.

Anmeldung: Schriftlich oder telefonisch an:

Carsten Sinz, Kantstr.48, 72458 Albstadt, Tel: 07431/3860 oder an Gerhard Ott, Christian—Landenberger-Str.84, Tel: 07431 / 55842.

Vereine mit 4 und mehr Teilnehmern bitte Spiele und Uhren mitbringen!

Bitte beachten: Wegen Renovierungsarbeiten findet das Turnier nicht wie üblich in der Stadthalle in Ebingen, sondern in **der Festhalle in Albstadt-Laufen statt!**

Die SG 02/64 Ebingen freut sich auf zahlreiche Teilnahme, und wir sind bemüht, einen schönen Schachtag zu • organisieren, Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt.

Klaus Dieter Wendorf, 1. Vorsitzender

Donau - Neckar

Gemeinsame Kreisklasse D/N Schw 7. Runde

Horb 2 - Spaichingen 3 1,5:6,5; Klosterreichenbach - Trossingen 2 5,5:2,5; Pfalzgrafenweiler 3 - Möhringen 2 8:0 kl.; DT-Tuttlingen 4 - Spaichingen 4 5,5:2,5; Qosheim 2 - Schramberg/Lauterbach 4:4.

Gemeinsame Kreisklasse DIN Schw nach 7 Runden:

1. SR Spaichingert 3	14:0 42,5	6. Schramberg/Lauterbach 2	6:8 30,0
2. Klosterreichenbach	12:2 35,0	7. SR Spaichingen 4	5:9 25,0
3. Horb 2	11:3 34,0	8. SF Pfalzgrafenweiler 3	2:12 19,5
4. SG DT Tuttlingen 4	9:5 29,5	9. SV Trossingen 2	2:12 19,0
5. SR Gosheim 2	7:7 30,5	10. SV Möhringen 2	2:12 15,0

Schwarzwald

A-Klasse 2. Runde im 2. Durchgang

SK Horb 3 - SF Pfalzgrafenweiler 4 5:1;

SG Schramberg / Lauterbach 3 - SV Oberndorf 3,5:2,5

A Klasse 3. Runde im 2. Durchgang

SF Pfalzgrafenweiler 4 - Schramberg/Lauterbach 3 2,5:3,5;

SV Oberndorf - SK Horb 3 3:3

Tabellenführer Horb 3 reichte ein Unentschieden, um sich die Meisterschaft und somit den Aufstieg in die gemeinsame Kreisklasse Donau/Neckar-Schwarzwald zu sichern.

A Klasse :

L •SK Horb 3	10:2 27,5	3. SG Schramberg/Lau'	7:5 16,5
-2. SV Oberndorf 2	7:5 18,0	4. Pfalzgrafenweiler 4	0:12 10,0

Zollern / Alb

Kreisklasse 7. Runde

Nusplingen - Rangendingen 2 5,5:2,5; Sto-Frommern 2 - Bisingen 2 5:3; Dotternhausen - KJ Schwenningen 5:3; Geislingen - Balingen 4 2,5:5,5; Stetten alc.M. - 02/64 Ebingen 2 4,5:3,5.

Kreisklasse 8. Runde

Rangendingen 2 - SG 02/64 Ebingen 2 4:4; Balingen 4 - Stetten a.k.M. 5,5:2,5; KJ Schwenningen - SF Geislingen 3,5 : 4,5; Bisingen 2 - Dotternhausen 5:3; Nusplingen - Sto-Frommern 2 3 :5.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Sto-Frommern 2	13:3 37,5	6. Nusplingen	7:9 31,0
2. Geislingen	12:4 38,0	7. Bisingen 2	7:9 30,5
3. Stetten a.lc.M.	11:5 33,0	8. SC 02/64 Ebingen 2	6:10 31,0
4. Balingen 4	9:7 33,5	9. Dotternhausen	4:12 28,5
5. Rangendingen 2	9:7 32,5	10. KJ Schwenningen	2:14 24,5

B Klasse 7. Runde

Heinstetten 3 - Nusplingen 2 1,5:6,5; Schömburg 2 - Stetten a.k.M. 2 8:0 kl.; Bisingen 3 - Geislingen 2 5:3; KJ Schwenningen 2 - Burladingen 2 0:8kl.

B Klasse nach 7 Runden:

1. SF Geislingen 2	12:2 38,0	5. SF Burladingen 3	7:7 29,5
2. SV Nusplingen 2	10:4 40,5	6. SV Bisingen 3	5:9 23,0
3. SV Heinstetten 3	8:6 27,5	7. SV Stetten alc.M. 2	5:9 21,0
4. SV Schömburg 2	7:7 32,0	8. KI Schwertningen 2	2:12 12,5

C Klasse 6. Runde

Winterlingen 3 - Nusplingen 3 4:2; Geislingen 3 - Burladingen 4 2:4; Dotternhausen 3 - Balingen 7 3:3.

C-Klasse nach 6 Runden:

1. SV Balingen 7	9:3 24,0	4. SF Dotternhausen 3	5:5 16,5
2. SV Ste.-Frommern 4	7:3 17,0	5. SC Nusplingen 3	5:5 15,0
3. SV Winterlingen 3	6:4 15,0	6. SF Burladingen 4	4:6 12,0
		7. SF Geislingert 3	0:10 8,5

Oberschwaben

Einladung zum

Ausserordentlichen Bezirkstag

- Am Freitag, den 12. Mai 2000 findet auf Einberufung des Bezirksleiters ein ausserordentlicher Bezirkstag Oberschwaben statt.

Teilnahme ist Pflicht. Wir werden unter uns sein, Gäste sind nicht zugelassen.

Anträge (allgemein) und Wünsche (Themen) zu TOP 5 Info-Austausch sind beim Bezirksleiter **bis zum 23. April 2000** einzureichen.

Ort: Gaststätte "Hirsch" in Aulendorf-Zollenreute, Tel. 07525/8105

Termin: Freitag 12. Mai 2000, Zeit: 18.30 Uhr

Tagesordnung:

TOP Thema	Zeit ca.	Leitung
1. Begrüssung/Eröffnung/Wahl des Protokollführers	5 min.	Bezirksleiter
2. Themen zum Spielbetrieb	30 min.	Bezirksspielleiter
3. Verhältnis Bezirk - Verband Antrag des Bezirksleiters	30 min.	Bezirksleiter
4. Verschiedenes	15 min.	Bezirksvorstand
5. Info - Austausch	ca.	Bezirksleiter
freie Gestaltung der Themen, freier Meinungs Austausch	90 min. bis Schluss	

mit freundlichen Grüßen, Claus Eichenauer, Bezirksleiter

Bericht

Folgende Veranstaltung fand am Donnerstag, den 17. Februar in der Gemeindehalle Jedisheim statt. Bereits am Samstag erfolgte in der Illertiser Zeitung ein großer, ausführlicher Bericht mit zwei Bildern, der immerhin eine dritte Seite einnahm.

(Bernhard Jehle, Pressewart SV Jedisheim)

Einladung zur Infoveranstaltung

Liebe Schachfreunde,

hiermit laden ich zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Freizeit- und Breitensport ein,

Der Vize-Präsident und Referent für Freizeit- und Breitenschach im

Schachverband Württemberg Herr Walter Pungartnik stellt die wichtigsten Aspekte dar und lädt Sie zur Diskussion ein.

Dies ist eine sehr gute Gelegenheit, Informationen, Ideen, Tipps und Zuschauermöglichkeiten, aus erster Hand zu erfahren.

Ort: 89257 Altenstadt, Hotel Fischer, Ortsmitte an der B19

(3 km von Jedisheim entfernt, Autobahn A7, Ausfahrt Altenstadt)

Zeitpunkt: 14. April 2000, 19.30 Uhr

Anmeldung: Voranmeldung erwünscht (zwecks besserer Planung) aber nicht erforderlich,

Info: Bernhard Jehle, Von-Thürheim-Str. 72, 89264 Weissenhorn, Tel. 07309/7999, Fax 07309/41100, eMail: chesswareüt-online.de

Programm:

SVW - Vereinsberatung

- Der SVW stellt sich vor

Was bietet der SVW seinen Vereinen und Mitgliedern?

Vom Spielbetrieb über Ausbildung bis zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten.

- Was erwartet der SVW von seinen Vereinen und Mitgliedern?

Den aktiven Willen zur kooperativen Zusammenarbeit, Miteinander nicht gegeneinander!

Die Informationen auch lesen, beachten, mitmachen und durchführen.

- Die Mitgliederentwicklung im SVW

Der Abwärtstrend soll gestoppt werden.

- Das Marketingkonzept des SVW

Schach besser verkaufen, Ziel: Mitgliedersteigerung

- Das Ehrenamt: ein Auslaufmodell?

Nicht, wenn es heißt: "Was mir Spaß macht, mache ich gut und gerne!"

"Was tun die da oben? Die tun ja doch nur was für Spitzenspieler."

Dieses Missverständnis soll durch Aufklärung und einen verbesserten Informationsfluß reduziert werden.

1.- 4.Juni

Oberschwäbische Einzelmeisterschaft in Weiler

Näheres in der nächsten Rochade.

Landesliga 7. Runde

Mengen	Markdorf	1,5 : 6,5
1. Dinser, H	- Dr. Knödler, D 0:1	5. Leser, A - Jurisic, Z 0:1
2. Geiger, 1	- Dr. Schröder, J 0:1	6. Wernard, D - Zdzuj, Chr 1:0
3. flaur, V	- Dr. Gagel, F 0:1	7. Buck, G - Arnold, Th 0:1
4. Schmitt, 0	- Schintler, S 0:1	8. Fasshauer, H - Heinrich, E 1/2

Lindau - Friedrichshafen

1. Dirr, U	- Rist, M	1/2	5. Fichtl, X	- Rist, J	1/2
2. Dr. Steudel, K	- Mustafi, D	1/2	6. Montgomery	- Lassahn, H	0:1
3. Adler, W	- Kalker, P	1/2	7. Scherbaum, G	- Bertele, E	1/2
4. Raiber, A	- Barthelmann, B	1/2	8. Zirrunermann, A	- Riegger, A	1:0

Tettang - Laupheim

1. Längl, J	- Mack, W	1:0	5.. Schmid, M	- Eichhorn, M	1/2
2. Kais, E	- Thevessen, M	1/2	6. Krämer, M	- Lautsen, K-1	1/2
3. Kreuzahler, M	- Kandel, H	1:0	7. Bauer, W	- Zuger, Z	1:0
4. Oberndürfer, F	- Roth, A	1/2	8. Mir1, 1-1	- Schauwecker	1/2

Wangen - Jedisheim

1. Fricker, Th	- Lutzenberger, R	1:0	5. Schröder, F	- Grüner, N	1:0
2. Engelhart, A	- Zieger, M	1/2	6. Weber, D	- Müller, F	1/2
3. Gauß, G	- Mike, J	1:0	7. Kohn, Th	- Kühn, B	0:1
4. Beilicke, K	- Ferk, M	1/2	8. Baner, U	- Stiepan, H-M	1/2

Blaustein - Post Ulm 2

1. Tauber, M	- Stiller, P	-:+	5. Mannal, R	Schulze, A	0:1
2. Schwabedahl, F	Dörflinger	0:1	6. Geltinger, A	- Dr. Dettler, Th	1/2
3. Hunold, L	- Preuß, H	0:1	7. Schlumberger	- Schallennmüller	1/2
4. Bühler, J	- Kaiser, D	1/2	8. Breyer, K	- Bleher, W	0:1

Landesliga nach 7 Runden:

1. Post Ulm 2	14:0 42,5	6. Friedrichshafen	7:7 26,0
2. Markdorf	12:2 36,0	7. Tettang	6:8 27,5
3. Wangen	8:6 27,5	8. Blaustein	4:10 25,5
Mengen	8:6 27,5	9. Laupheim	3:11 20,0
5. Lindau	7:7 26,5	10. Jedisheim	1:13 19,0

Marc Kreuzahler

Termine:

-- Schnellschachmeisterschaft (Verband) So 2.4. in Schiniden bei Stgt

-- Kreisblitzmeisterschaften Nord und Süd Sa. 29.4. (Vorschlag), Bezirksblitzmeisterschaft Sa. 20.5. 2000 (Ausrichter wird gesucht)

-- 1.- 4.6. 2000 Oberschwäbische Einzelmeisterschaft in Weiler

-- Einzel-Pokal 13.5. / 27.5. / 17.6. / 1.7. 2000, Meldeschluss 1.5. 2000

Bezirksjugend

F - Kader - Training

Liebe Schachfreunde,

auch in diesem Halbjahr findet wieder ein F-Kader-Training unter der bewährten Leitung von Josef Dörflinger statt. Nutzen Sie die Chance, Ihre Jugendliegen durch eine gezielte Förderung von einem qualifizierten Trainer nach vorn zu bringen. Bitte beachten Sie auch die in der Liste aufgeführten Turniere.

Termin Ausrichter

Uhrzeit

01.04.	SC Obersulmetingen, Veieinsheim zum Löwen, Bischof-Ulrich-Str., 14 bis ca. 17 Uhr	
15.04.	SC Riedlingen, Gasthaus Neuhaus, Hauptstr.3; 88257 Unlingen 14-17 Uhr	
29.04.	SF Blaustein, Vereinsheim Lixstr. 1	14 - 17 Uhr
13.05.	SF Vöhringen, Josef-Cardijn-Haus, Kirchplatz 3 14 bis ca. 17 Uhr	
27.05.	SK Lindau, Bodensee-Gymnasium, Reutiner Str.14	14-17 Uhr
10.06.	WD Ulm, Anna-Essinger-Gymn.-Mensa, Oberer Kuhberg 14 - 17 Uhr	
24.06.	SC Laupheim, Olympia-Gaststätte, Hasenstr.51	14 - 17 Uhr
02.07.	Jugend-Open, Jedsheim, Gemeindehalle 10 Uhr	
	Inf. Bernhard Jehle	

Für Rückfragen oder Themenvorschläge stehen ich und Josef Dörflinger (Tel: 0177 / 5065867) gerne zur Verfügung. Ansonsten hoffe ich auf eine zahlreiche Teilnahme und viel Spaß beim Training.

Fritz Gatzke

Nord

Bezirksklasse Nord 7. Runde 13. 02. 00

WD Ulm 2 - Obersulmetingen 1				3:5
1. Schmid,F	- Heinzelmann,M	1/2 5. Grupp,B	- Böhringer,R	-:+
2. Geutebrück,S	Gretzinger,A	0:1 6. Schneider,H	- Hengstberger,C	0:1
3. Hoffart,A	Gretzinger,B	1:0 7. LoCher,K	- Kawczynski,K	1:0
4. Baur,N	Volz,K	1/2 8. Thaler,A	- Schantel,W	0:1
Neu Ulm 1 - Jedsheim 2				5:3
1. Nuber,R	- Knuplesch,M	1/2 5. Gaiser,E	- Schwarz,A	1/2
2. Jonas,U	- Jehle,B	1:0 6. Mittelstädt,K	- Haustein,V	0:1
3. Kowalski,H-M	- Henle,A	1/2 7. Hefe,U	- Knuplesch,D	1:0
4. Jaedicke,L	- Herbasch,H	1/2 8. Radovic,M	- Geiger,R	1:0
Vöhringen 1 - TG Biberach 2				5,5 : 2,5
1. Schlecker,H	- Scherer,W	1/2 5. Jekel,W	- Flor,A	1:0
2. Bucher,K	- Matuschek,N	1/2 6. Czada,M	- Winter,R	1:0
3. Fiedler,K-J	- Sander,Lueia	0:1 7. Bathray,J	- Zielke,R	1:0
4. Meyer,R	- Fischer,a	1/2 8. Brunner,A	- Rybka,D	1:0
WD Ulm 3 - Post Uhn 3				0:8
1. Krämer,C	- Borkertg	-:+ 5. Sauter,U	- Bleher,W	0:1
2. Lepsch,A	- Vengring,A	0:1 6. Vorwerk,J	- Zur,H	0:1
3. Bauersfeld,M	- Kramer,Chr	-:+ 7. Haitov,H	- Frey,W	-:+
4. Huppert,M	- Over,K	0:1 8. Kungl,K	- Fix,G	0:1
Ehingen 1 - Langenau 2				4,5 : 3,5
1. Saum,H	- Laehmayer,M	1:0 -5. Heilig,M	- Reichstein,J	1/2
2. Dorer,M	- Geutner,S	0:1 6. Scholz,M	- Denking,R	1:0
3. Hirschle,W	- Birzele,A	1/2 7. Mtiller,R	- Roßmanith,G	1/2
4. Beck,B	- Neff,W	1/2 8. Ojstosek,M	- Junginger,M	1/2

Bezirksklasse Nord 8. Runde 12. 03. 00

Ehingen 1 - WD Ulm 2				2,5 : 5,5
1. Saum,H	- Schmid,F	1:0 5. Scholz,M	- Baur,N	0:1
2. Dorer,M	- Geutebrück,S	1:0 6. Müller,R	- Grupp,B	1/2
3. Beck,B	- Hoffart,A	0:1 7. Ojstosek,M	- Schlecker,H	0:1
4. Heilig,M	- Braig,E	1:1 8. Schrötnner,E	- Locher,K	0:1
Langenau 2 - WD Uhn 3				5,5 : 2,5
1. Lachmayer,M	- Krämer,C	0:1 5. Reichstein,,1	- Huppert,M	1:0
2. Geutner,S	- Thaler,A	1:0 6. Denldrger,R	- Vorwerk,J	1:0
3. Birzele,A	- Lepsch,A	1/2 7. Rehm,W	- Fischer,Il	1/2
4. Moese,G	- Bauersfeld,M	1/2 8. Wagner,R	- Bommüller,E	1:0
Post. Ulm 3 - Vöhringen 1				4:4
1. Borkert,R	- Schlecker,H	1/2 5. Bleher,W	- Jekel,W	1:0
2. Vengring,A	- Buchr,K	1/2 6. Gatzke,F	- Bathray,I	1:0
3. Kramer,Chr	- Fiedler,K-J	0:1 7. Zur,H	- Schlecker,G	1:0
4. Over,K	- Meyer,R	0:1 8. Frey,W	- Brunner,A	0:1
TG Biberach 2 - Neu Ulm 1				5,5 : 2,5
1. Becker,M	- Rudolf,P	1/2 5. Fischer,A	- Kowalski,H-M	1:0
2. Scherer,W	- Nuber,R	1/2 6. Flor,A	- Jaedicke,L	0:1
3. Matuschek,N	- Jonas,U	1/2 7. Winter,R	- Gaiser,E	1:0
4. Sander, L	- Gaiser,Il	+:- 8. Zielke,R	- Papara,G	
Jedsheim 2 - Obersulmetingen 1				2:6
1. Knuplesch,M	- Heilzehrann,M	-:+ 5. Ierbasch,H	- Bültringer,k	0:1
2. Jehle,B	- Greizinger,A	0:1 6. Schwarz,A	- Hengstberger,C	1/2
3. Henle,A	- Gretzinger,B	1/2 7. Knuplesch,D	- Kawczynski,K	-:+
4. Haug,H	- Volz,K	1/2 8. Raupp,E	- Engel,J	1/2

Bezirksklasse Nord nach 8 Runden:

1. Post Ulm 3	12:4 39,0	6. SC Ehingen 1	8:8 30,0
2. Vöhringen 1	11:5 40,5	7. Jedsheim 2	6:10 28,0
3. Obersulmetingen 1	10:6 33,5	8. Neu-Ulm 1	5:11 29,0
TG Biberach 2	10:6 33,5	9. Langenau 2	5:11 27,5
5. WD Ulm 2	9:7 37,0	10. WD Ulm 3	4:12 22,0

Richard Winter

Kreisklasse 6. Runde 20. 02. 00

Laichingen - Biberach 3 4,5:3,5; Vöhringen 2 - Blaustein 2 2,5:5,5;-
- Berghülen - Laupheim 2 4:4; Steinhausen - Riedlingen 3,5:4,5,

Kreisklasse 7. Runde 12. 03. 00

Biberach 3 - Steinhausen 4,5:3,5; Blaustein 2 - Berghülen 5:3; Riedlingen - Vöhringen 2 4:4; Laupheim 2 - Laichingen 6:2.

Kreisklasse Nord nach 7 Runden (Abschlusstabelle):

1. Blaustein 2	13:1 36,0	5. Vöhringen 2	7:7 29,5
2. Riedlingen	10:4 28,5	6. Berghülen	6:8 26,0
3. Laichingen	9:5 30,0	7. Biberach 3	2:12 23,5
4. Laupheim 2	8:6 29,5	8. Steinhausen	1:13 21,0

Die Mannschaft von Blaustein 2 ist Meister und steigt in die Bezirksklasse auf. Herzlichen Glückwunsch!

Steinhausen muss nach einem Jahr Zugehörigkeit zur Kreisklasse wieder in die A-Klasse absteigen. Ob Biberach 3 in der Kreisklasse verbleibt, hängt von den Platzierungen in den höheren Ligen -ab. Die Entscheidung fällt am 9.4.2000.

Reinhard Nuber

A-Klasse 6. Runde 27. 02. 00

Post Ulm 4 - Langenau 3 7,5:0,5; Neu-Ulm 2 - Wiblingen - 5,5 2,5;
TSV Reute - WD Ulm 4 5:3; Laupheim 3 - Jedsheim 3 3,5:4,5.

A-Klasse Nord nach 6 Runden:

1. Post Ulm 4	11:1 35,0	5. Wiblingen	6:6 24,0
2. Neu-Ulm 2	10:2 33,0	6. Jedsheim 3	4:8 22,0
3. Langenau 3	8:4 25,0	7. WD Ulm 4	2:10 16,0
4. Reute	7:5 23,5	8. Laupheim 3	0:12 13,5

Edwin Penteker

C-Klasse 6. Runde 12.03. 00

Berghülen 3 - Westerstetten 3:3; Jedsheim 4 - WD Ulm 5 2,5:3,5;-
Reute 2 - Thalfingen 2 5,5:0,5; Neu-Ulm 3 - Post Ulm 5 4:2.

C-Klasse Nord nach 6 Runden:

Reute 2	10:2 27,0	5. Jedsheim 4	6:6 18,5
2. WD Ulm 5	10:2 22,0	6. Post Ulm 5	3:9 16,0
3. Neu-Ulm 3	9:3 24,5	7. Berghülen 3	3:9 13,0
4. Westerstetten	7:5 19,5	8. Thalfingen 2	0:12 3,5

Georg Hahn

Süd

Kreisklasse 6. Runde 20. 02. 00

Wangen 2 - Friedrichshafen 3 5:3; Tettngang 2 - Markdorf 2 3:5;
Weingarten 2 - Lindau 2 5:3; Lindenberg 2 - Aulendorf 3,5:4,5.

Kreisklasse 7. Runde 12. 03. 00

Friedrichshafen 3 - Lindenberg 2 4,5:3,5; Aulendorf - Tettngang 2 4:4; Markdorf 2 - Weingarten 2 7:1; Lindau 2 - Wangen 2 3,5:4,5.

Kreisklasse Süd nach 7 Runden (Endstand):

1. Aulendorf	11:3 32,0	5. Weingarten 2	8:6 27,0
2. Wangen 2	10:4 33,0	6. Lindenberg 2	4:10 22,5
3. Markdorf 2	9:5 35,0	7. Tettngang 2	3:11 26,0
4. Friedrichshafen 3	9:5 28,0	8. Lindau 2	2:12 20,5

Nach 13 Jahren (Angaben von Siegfried Abt) hat es bei Aulendorf endlich mit dem Aufstieg in die Bezirksklasse geklappt. Von dieser Stelle aus die besten Glückwünsche zum Meistertitel.

Lindau 2 hat es nicht geschafft, auch wenn zum Abschluss gegen Wangen noch einmal alle Kräfte mobilisiert wurden. Tettngang schafft ein respektables Mannschafts-Remis gegen den Meister und Markdorf schlägt Weingarten haushoch. Für die reibungslose Zusammenarbeit bedanke ich mich bei allen und verabschiede mich bis zur nächsten Schach-Saison.

Peter Rugamer

A-Klasse 6. Runde

Wangen 3 - Saulgau 1 6,5:1,5; Aulendorf 2 - Markdorf 3 3,5:4,5;
Wetzisreute 1 - Weiler 2 2:6; Ravensburg 3 - Tettngang 3 4:4.

A-Klasse Süd nach 6 Runden:

1. Weiler 2	11:1 35,5	5. Ravensburg 3	6:6 21,5
2. Wangen 3	8:4 28,0	6. Wetzisreute 1	5:7 21,5
3. Aulendorf 2	7:5 26,0	7. Tettngang 3	3:9 20,0
4. Markdorf 3	6:6 22,5	8. Saulgau 1	2:10 17,5

Ingo Weber

Berichte

Sindelfinger Jugendschachtag 2000

Anmerkungen eines Teilnehmers

Es war am Samstag, den 08.01.2000, als sich ein paar wagemuige Frühaufsteher,

in Fachkreisen als Schachspieler bezeichnet, in aller Frühe um 10 Uhr am Ernst-Schäfer-Haus in Sindelfingen trafen. Richtig, es waren die Teilnehmer und Organisatoren des Sindelfinger Jugendschachtages 2000. Sie wollten sich mal wieder Bretter und Figuren um die Ohren werfen.

Auch wenn die Teilnehmerzahl ruhig etwas höher hätte sein können, so waren doch auch diesmal wieder einige Spitzenspieler aus Bezirk und Verband dabei und verarbeiteten das Mittelfeld zu Kleinholz. Im Grossen und Ganzen verlief das Turnier so freundlich und gelassen, dass man nicht immer den Eindruck hatte, es gäbe was zu gewinnen. Die kaum vorhandene Rivalität zeigte sich nur in ein paar hart umkämpften Spielen. Blaue Augen gab es nicht.

In der Mittagspause hatte jeder Gelegenheit, sich preisgünstige belegte Brötchen oder ein paar Würstchen mit Senf oder Ketchup zu kaufen. Kuchen gab es auch. Wem das nicht reichte, der hatte genug Zeit, die nahe gelegene Sindelfinger Innenstadt mit ihren gastronomischen Perlen aufzusuchen.

Krönender Abschluss des Tages war die große Siegerehrung, bei der nur ein paar falsch beschriftete Urkunden für etwas Verwirrung sorgten. Alles in allem war es ein schönes Turnier, in dem sich zwar meistens die Favoriten durchsetzten, bei dem aber sicherlich, jeder seinen Spaß hatte. Gespielt wurden 9 Runden nach Schweizer System. Am Ende setzten sich folgende Spielerinnen und Spieler gegen ihre Konkurrenten durch:

U18 - David Ortmann (TSV Ditzingen), U18w - Susanne Pielawa (SV Böblingen), U16 - Thomas Imhof (SG Vaihingen/Rohr), U16vv - Aferdita Dajakaj (SF Offingen), U14 - Dirk Reinhold (TSV Ditzingen), U14w Julia Meier (SV Böblingen), U12 - Dominik Modrzejewski (SC Tamm), U12w - Veronika Giricz (VfL Sindelfingen), U10 - Vollmer (Rochade Kuppenheim), U18w - Larissa Erben (SV Wolfbusch). Die Gewinner der einzelnen Altersklassen erhielten einen schönen Pokal, die ersten drei Plätze jeweils eine Urkunde.

Hauke Meyerhoff

Vom Redaktionsmitglied der Illertisser Zeitung Rolf Maas:

Nach jedem Zug kam ein "Oh je"

Schachgroßmeister Artur Jussupow zieht Trainingsteilnehmer in seinen Bann

Einen Schach-Trainingsabend der ganz besonderen Art bot der SV Jedisheim. Kein Geringerer als Artur Jussupow, der Schachgroßmeister, Schachtrainer und der derzeit Führende der deutschen Rangliste, war der Hauptakteur. Der in Weißenhorn wohnende Profi stellte dabei das "Jahrhundertduell" der Weltstars Gari Kasparow gegen Anatoli Kaipow in den Mittelpunkt.

Das Besondere daran war, dass Jussupow nicht eintönig am Demonstrationstisch die einzelnen Züge vorführte - er bezog die rund vierzig Schachsportler, die vom Post-SV Ulm, SF Vöhringen und Gastgeber Jedisheim gekommen waren, aktiv mit ins Geschehen ein.

Lockere Atmosphäre

Schon bald kristallisierte sich die Taktik von Kasparov heraus: Er drängte die Springer vor Karpov ganz nach außen. Und da erklärte der Schachbuch-Autor mit einem Zitat eines Experten auf: "Dr. Tarrasch hat einmal gesagt, Springer am Rande sind eine Schande." Jussupow verstand es von Beginn an, eine recht lockere Atmosphäre zu erzeugen. Als Hans Ilerbasch vom SV Jedisheim den nächsten Zug exakt vorgab, kam aus dem Munde des Fachmanns: "Bravo".

Doch ganz so einfach machte es der 40-Jährige seinen Mitspielern nicht. Als einige Zeit Schweigen im Trainingssaal herrschte, gab er nicht sofort selbst die Antwort, sondern er griff locker zu seinem Glas: "Sie geben mir die Chance, einen Schluck zu trinken." Artur Jussupow war auch ein humorvoller Lehrer. Als aus der Runde nicht die idealen Zugvorschläge kamen, bückte er diese nicht gleich runter: "Dieser Gedanke ist zwar recht interessant, aber nicht der richtige. Und der jetzige Weißenhorner erklärte auch gleich warum.

Bei der nächsten Aktion "Dame auf c3" entlockte bei ihm den Ausdruck mit einem Lachen auf den Lippen: "Oh je." Dennoch machten die "kleinen" Schachakteure ganz interessiert mit. Als Andreas Parschan, Jedisheims Vize-Abteilungsleiter, den "Turm auf c8" zu stellen, vorschlug, da kam vom Trainer Jussupow spontan: "Das war ein Kasparow-Treffer, genau den Zug hat er gemacht."

Wie der Weltklassemann die einzelnen Aktionen auf dem Schachbrett vorführte, löste immer wieder Erstaunen aus. Bei der Erklärung über das Wenn und Hätte machte er manchmal fünf, sechs Züge im Vorgriff - die er anschließend wieder zurücknahm und alle Figuren mit traumwandlerischer Fertigkeit exakt wieder an den Ausgangspunkt zurückstellte. Jussupow verstand, es bestens, seine Mitspieler richtig mit einzubeziehen - und. klärte bereitwillig auf, wenn es nötig war.

Kurzweilig

Nach 75 Minuten war Karpow "matt" und der Referent bekam für die wahrlich kurzweilige Trainingseinheit viel Applaus.

Jedisheims Schach-Abteilungsleiter Hans Haustein freute sich einen so prominenten Schachexperten "anbieten" zu können: "Das haben wir unserem Pressereferenten Bernhard Jehle zu verdanken."

Die Jedisheimer Veranstaltung mit dem Schachgroßmeister Artur Jussupow fand viel Anklang. Thorne Pieper, Vorsitzender von, Post-SV Ulm,

war beeindruckt: "Das war sehr interessant. Vor allem die Art, wie der Weltklassemann das Jahrhundertspiel nachvollzog." Josef Dörflinger, selbst Zweitbundesliga-Akteur der Ulmer, würde sich "keinerlei Siegchancen" gegen den Meister ausrechnen: "Das Schachwissen und das Talent zeichnen so einen Mann aus."

Artur Jussupow, der aktiv mit Solingen in der Ersten Bundesliga spielt, lebt für das Schachspiel. Er leitet Seminare, die er nun auch im Neu-Ulmer Raum abhalten will, er ist Trainer und hat eine Schachakademie. Und wie sieht seine Bilanz als Aktiver in Solingen an Brett eins aus? "Die Erfolgsquote liegt ungefähr bei fünfzig Prozent", so Jussupow, der damit auch ausdrückt, dass es neben ihm ja schließlich auch noch andere absolute Spitzenkünstler im Schachsport gibt.

Sindelfinger Blitzcup

Beim Sindelfinger Blitzcup brachte die siebte Runde eine Vorentscheidung. Es sieht so aus, als würde Matthias Duppel (VfL Sindelfingen) den elfruneligen Wettbewerb erstmals für sich entscheiden. Zwar musste er in dieser Runde Rudolf Bräuning (Bebenhausen) den Vortritt lassen, aber er landete vor seinen stärksten Verfolgern David Ortmann (TSF Ditzingen), Harry Messner (HP Böblingen) sowie Andreas Carstens und Dr. Fahnenschmidt (beide Sindelfingen). Osorio, ebenfalls Sindelfingen, setzte aus. Einen guten Einstand schaffte Frau Didenko, die bei Essen-Holthausen spielt. In dem sehr starken vierzehnköpfigen Teilnehmerfeld landete sie auf Platz Acht. Sie wurde damit Erste in der Sonderwertung DWZ 2100. In der Sonderwertung DWZ 1800 schaffte dies Savas Papanikolau.

Nach sieben Runden ergibt sich für die oberen Ränge in den drei Wertungen folgender Zwischenstand:

1) Duppel 55 WerWrigspunkte, 2) Ortmann 41, 3) Osorio 37, 4) Messner, Carstens, A beide 36, 6) Dr. Fahnenschmidt 33, 7) Prof. Dr. Linker 32, 8) Huber, A 21, 9) Igney 20, 10) Bauer, J 13..

Wertung für Spieler mit DWZ < 2100:

1) Ortmann 65 .Wertungspunkte, 2) Bauer, J 39, 3) Braun, J 194.

Wertung für Spieler mit DWZ < 1800:

1) Grosse 28 Wertungspunkte, 2) Herbst, R 28, 3) Winkler 26.

Feuerbacher Blitzschachepien 2000.

Trotz qualitativ sehr starker Besetzung mit drei ehemaligen Teilnehmern der Deutschen Blitzmeisterschaft ließ die quantitative Besetzung etwas zu wünschen übrig. Bei nur 12 Teilnehmern gewann der ehemalige Feuerbacher und jetzige Tübinger Klaus Weber ungeschlagen das Februarturnier mit 9,5 Punkten, vor dem jetzigen Feuerbacher FM Harald Keilhack und Kemail Hida von HP Böblingen mit je 9 Punkten.

Jahreswertung nach dem Februarturnier:

1. K. Weber (SV Tübingen)	26,5	Punkte
2. FM H. Keilhack (SportVg Feuerbach)	25	Punkte
3. T. Heintz (SC HP Böblingen)	23	Punkte

vor weiteren 11 Teilnehmern.

Die starke Besetzung sollte auch für nicht ganz so starke Spieler ein Anreiz sein, sich mit den lokalen Blitzgrößen bei den nächsten Turnieren am Freitag den 3. März und am 27. April zu messen.

Auf zahlreich erscheinende Teilnehmer in den kommenden Turnieren freut sich der Turnierleiter

Frank Schweizer

Monatsblitz in Donzdorf

In Abwesenheit des Dauersiegers Gerd Holt konnte Andreas Hönick von der SSG Fils-Lauter seine gute Form vom Gmünder Open durch einen sicheren Turniersieg im Monatsblitz Februar bestätigen. Er kam bei 12 Gegnern auf 10,5 Punkte und war damit einen Zähler vor Frank Fleischer (TSG Salaeh). Dritter wurde mit einem weiteren Punkt Abstand P. Injae (SF Göppingen). Ein Abonnement auf den 4. Platz besitzt derzeit R. Hummel (SSG Fils-Lauter). Er musste ihn allerdings mit Th. Erker teilen. Dahinter rangierte K. Heinrich (WD Ulm) auf Rang 6.

Das März-Turnier wurde von den Spielern der 1. Mannschaft der SSG Fils-Lauter dominiert. Thomas Erker gewann bei 14 Teilnehmern mit 11,5 Punkten und war damit einen halben Punkt vor Gerd Boll und Michael Eisele. Friedlich teilten sich die Spieler der 2. Mannschaft U. Bantleon und R. Hummel den 4. Rang mit je 8,5 Zählern. Sechster wurde Sidonia Simion vor H. Schirmmeister, einem weiteren Spieler der 2. Mannschaft.

Das nächste Turnier findet am 13. April in der Stadthalle in Donzdorf statt.

Thomas Erker

re4e; 2'eti; redaktionellen Teils